

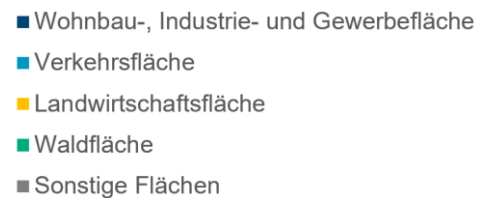
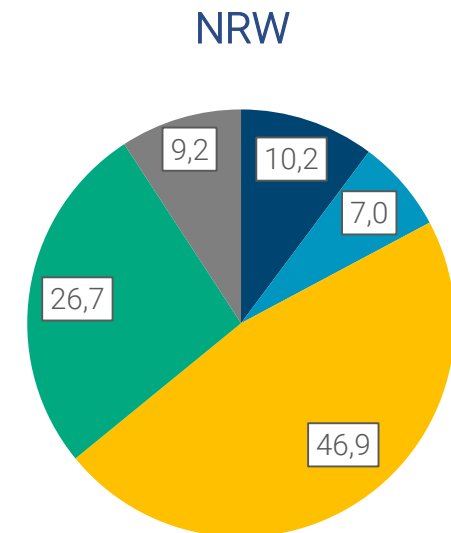
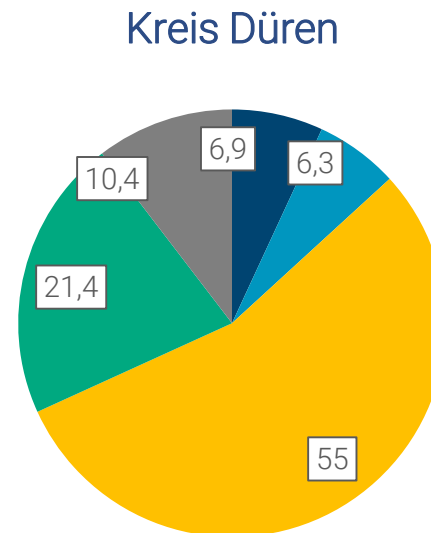
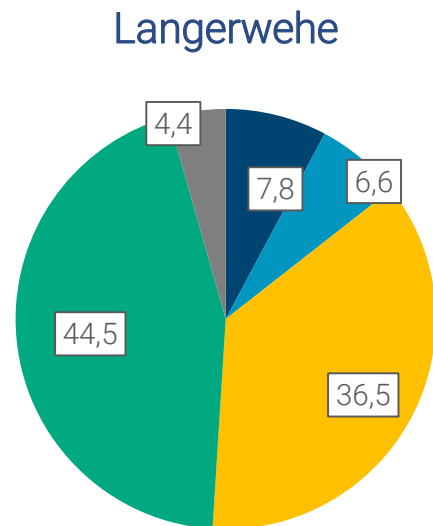
AGIT-Standortcheck Gemeinde Langerwehe



Übersicht Langerwehe

- Bevölkerung: 14.257
- Bevölkerung je km²: 343,8
- Fläche: 4.146 ha
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte: 1.753

Fläche nach Nutzungsarten (%)



Übersicht Vergleichskommunen

Brüggen

- Kreis Viersen
- Bevölkerung: 16.082
- Bevölkerung je km²: 262,7
- Fläche: 6.120 ha
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte: 5.022

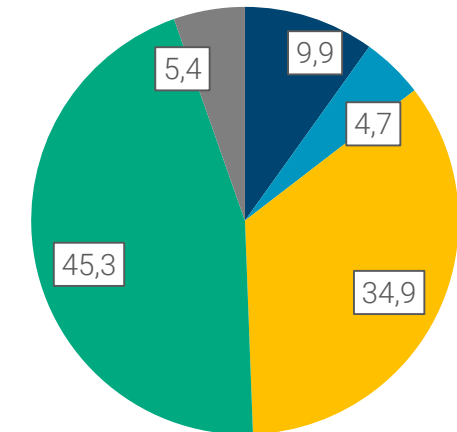
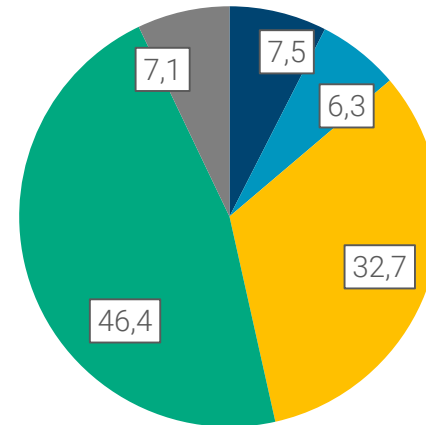
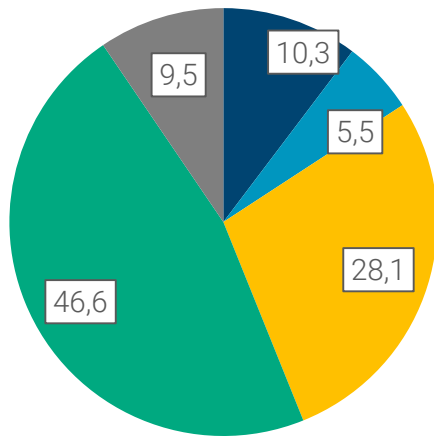
Marienheide

- Oberbergischer Kreis
- Bevölkerung: 13.710
- Bevölkerung je km²: 249,4
- Fläche: 5.497 ha
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte: 4.174

Odenthal

- Rheinisch-Bergischer-Kreis
- Bevölkerung: 15.324
- Bevölkerung je km²: 384,3
- Fläche: 3.987 ha
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte: 1.633

Fläche nach Nutzungsarten (%)



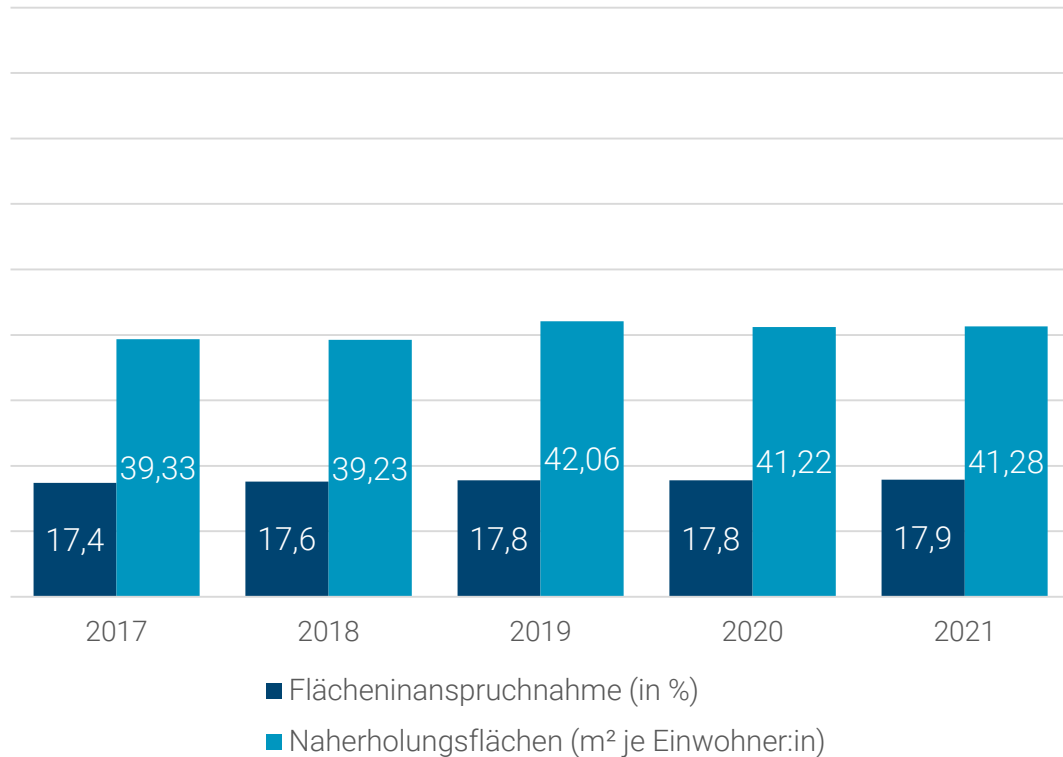
- Wohnbau-, Industrie- und Gewerbefläche
- Verkehrsfläche
- Landwirtschaftsfläche
- Waldfläche
- Sonstige Flächen

Bevölkerungsdaten Langerwehe

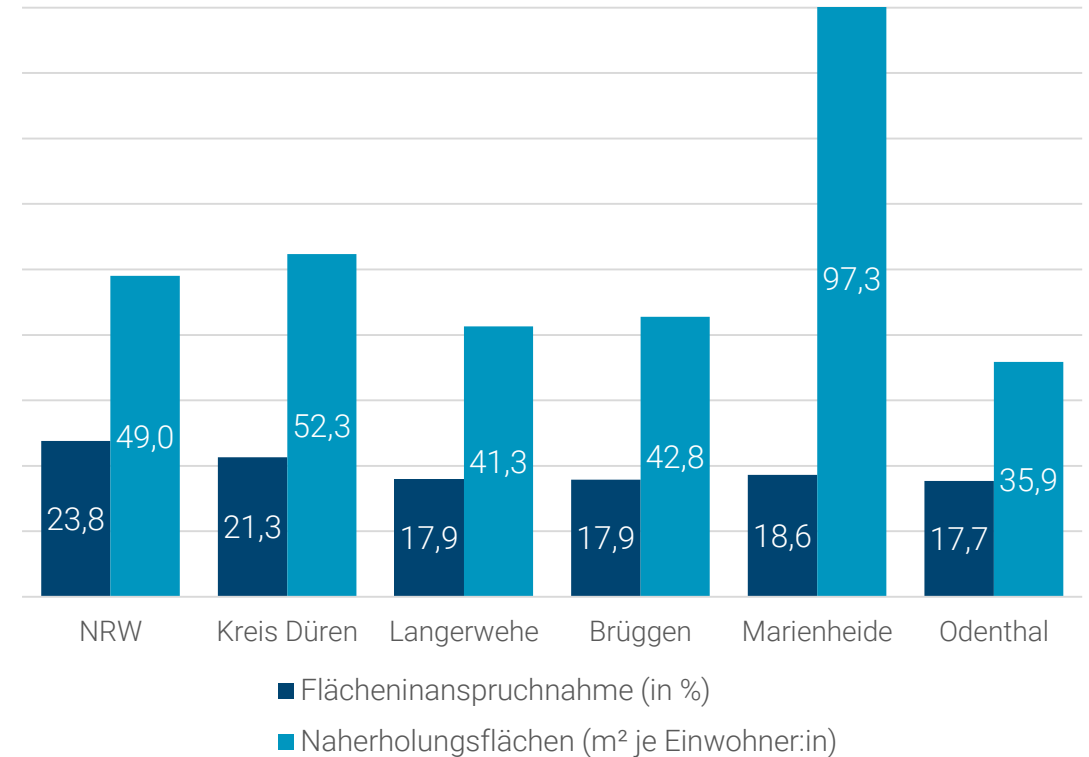


Langerwehe verfügt über einen **größeren Naherholungsflächen-Anteil**. Der Anteil der **Siedlungs- und Verkehrsflächen** an der Gesamtfläche (Flächeninanspruchnahme) ist daher **vergleichsweise gering**.

Entwicklung Flächennutzung



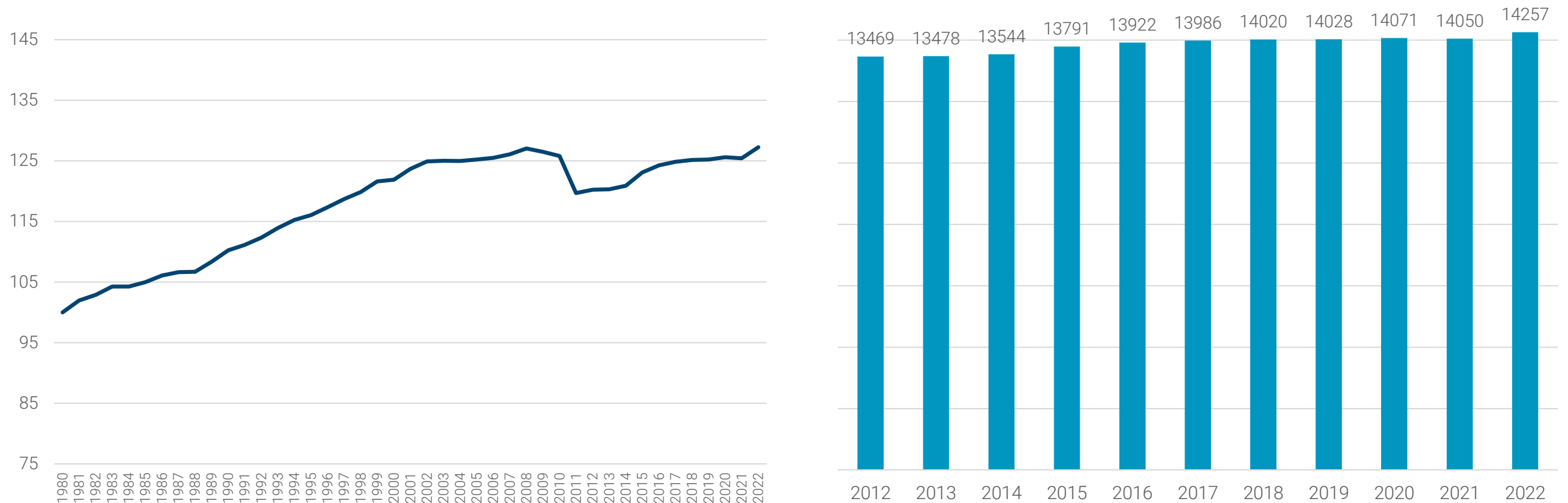
Vergleich Flächennutzung (%) (2021)



Nach einem Einbruch im Jahr 2010 steigt die Bevölkerungszahl kontinuierlich. Im Vergleich zum Indexjahr 1980 nahm die Bevölkerung um 27,3 % zu.

Bevölkerungsentwicklung 1980 - 2022

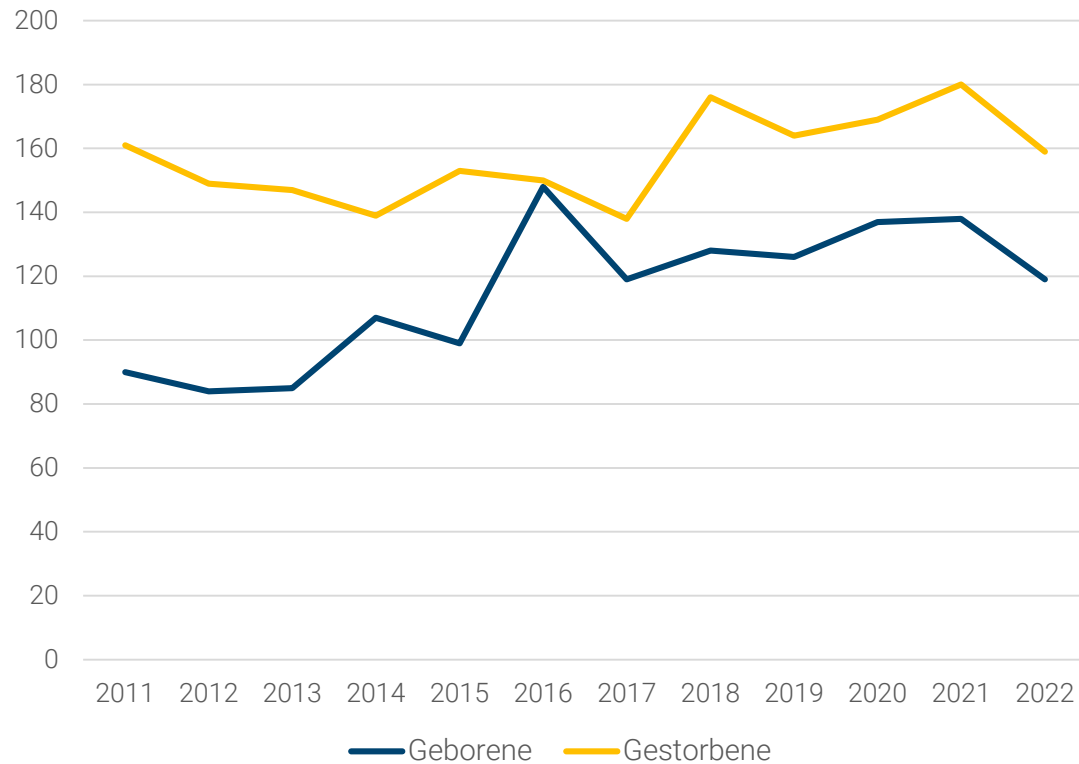
(Indexjahr 1980)



Seit 2011 ist die Zahl der Zugezogenen konstant größer als die der Fortgezogenen, jedoch übersteigt die Zahl der Gestorbenen die der Geborenen.

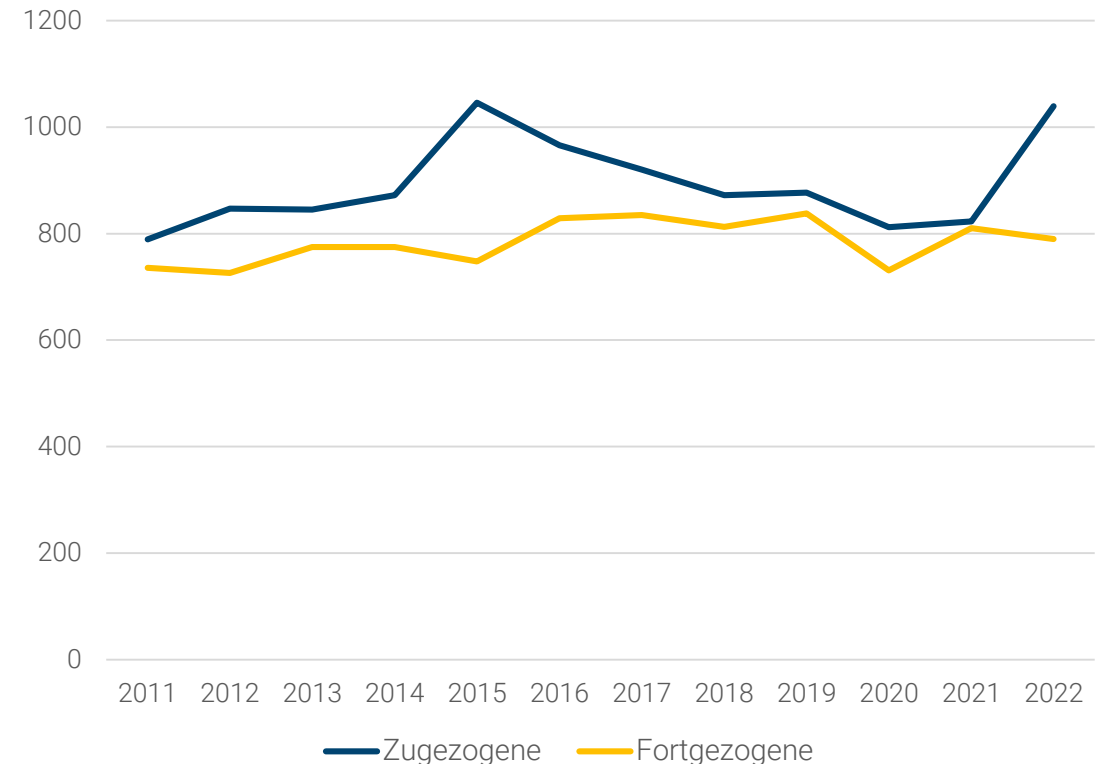
Natürliche Bevölkerungsbewegung

(Absolute Zahlen)



Wanderungsbewegungen

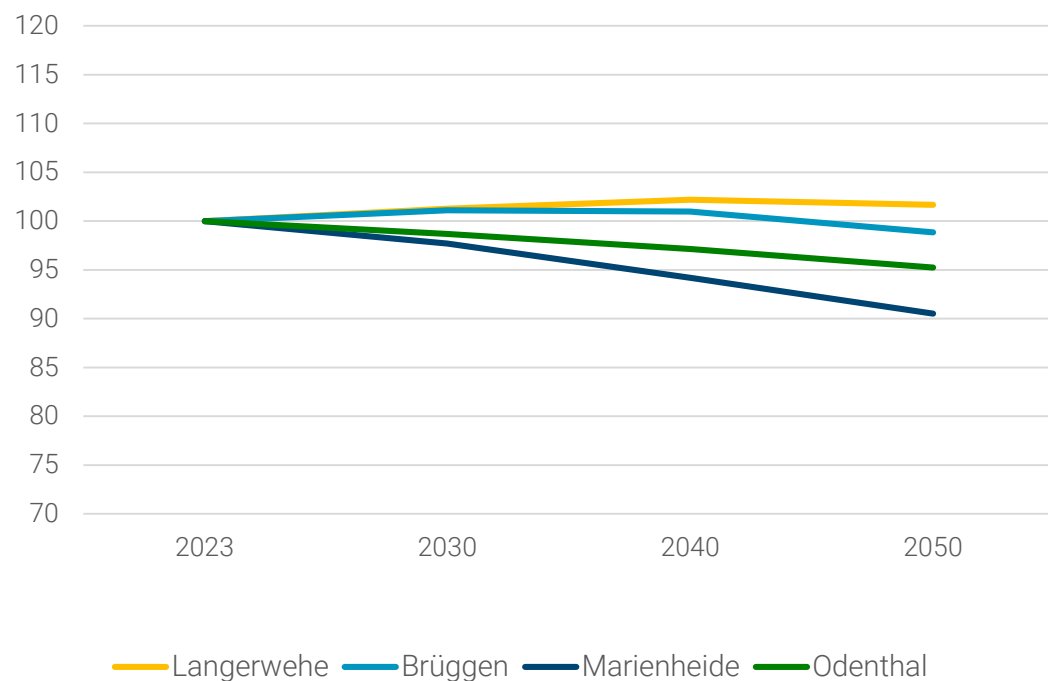
(Absolute Zahlen)



Die prognostizierte natürliche Bevölkerungsentwicklung ist insgesamt leicht **positiv**. Auch zeigt sich der **steigende Anteil der älteren Personengruppe** im Zuge des demographischen Wandels deutlich.

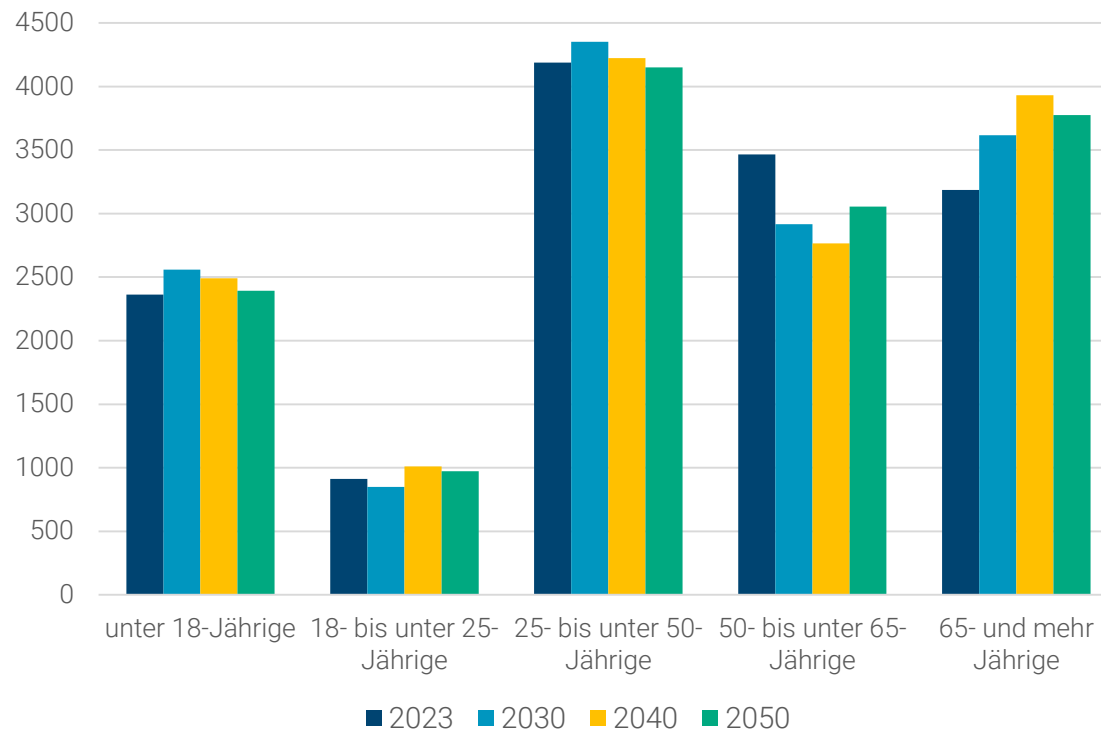
Prognostizierte Bevölkerungsentwicklung (%) im Vergleich

(Indexjahr 2023)



Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsstruktur nach Altersgruppen

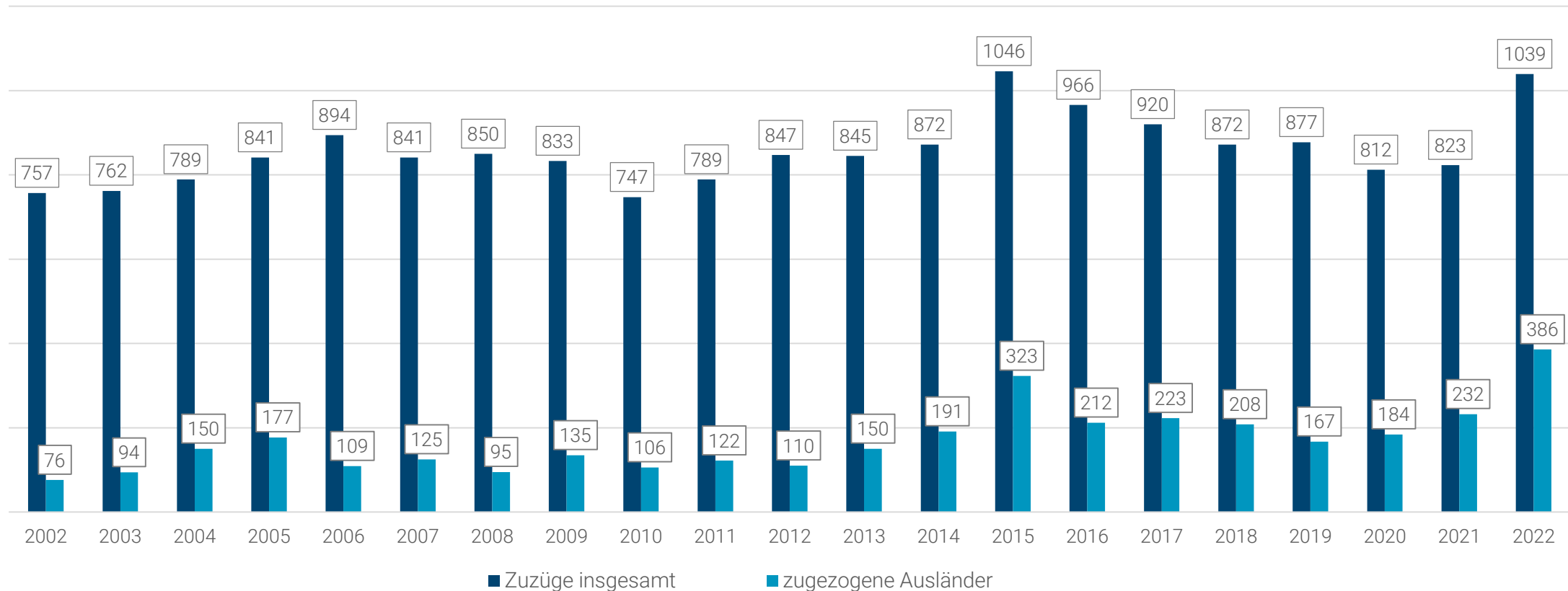
(2023 – 2030 – 2040 – 2050) (absolute Zahlen)



In den Jahren 2015, 2016 und 2017 gab es einen besonderen Anstieg bei den Zuzügen, der auf einen höheren Anteil ausländischer Zugezogener zurückzuführen ist. Nach rückläufigen Tendenzen gab es 2022 erneut einen Anstieg bei den Zuzügen, bedingt durch einen besonders hohen Anteil ausländisch Zugezogener.

Anteil Ausländer an den Zugezogenen

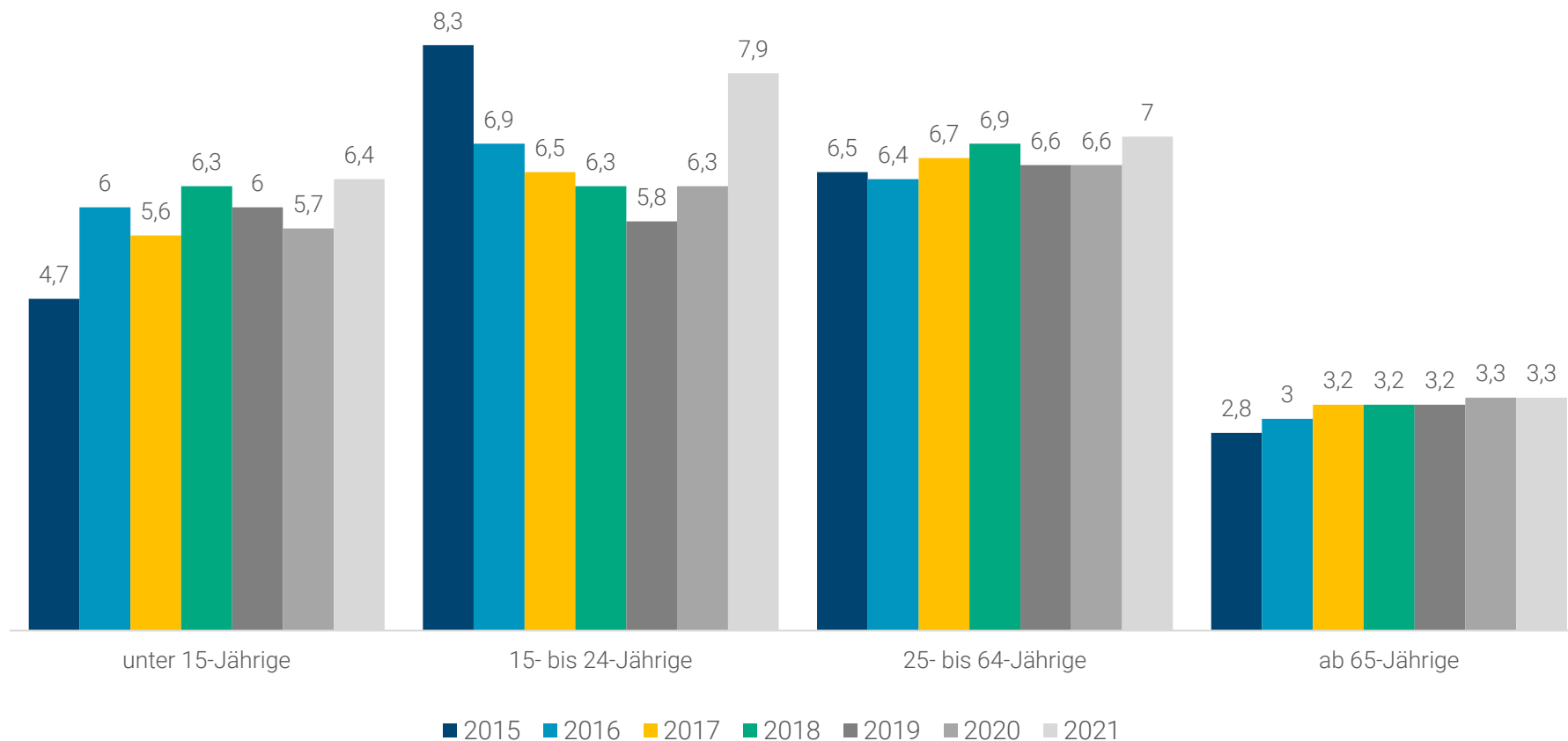
(2002 - 2022)



Im Jahr 2015, in dem besonders viele ausländische Zugezogene nach Langerwehe gekommen sind, **war der Anteil an der Bevölkerung insbesondere in der Kohorte der 15- bis 24-Jährigen groß**. Nach rückläufigen Tendenzen in den Vorjahren hat sich 2021 der Anteil wieder deutlich erhöht.

Ausländeranteil an der Gesamtbevölkerung je Altersgruppe (%)

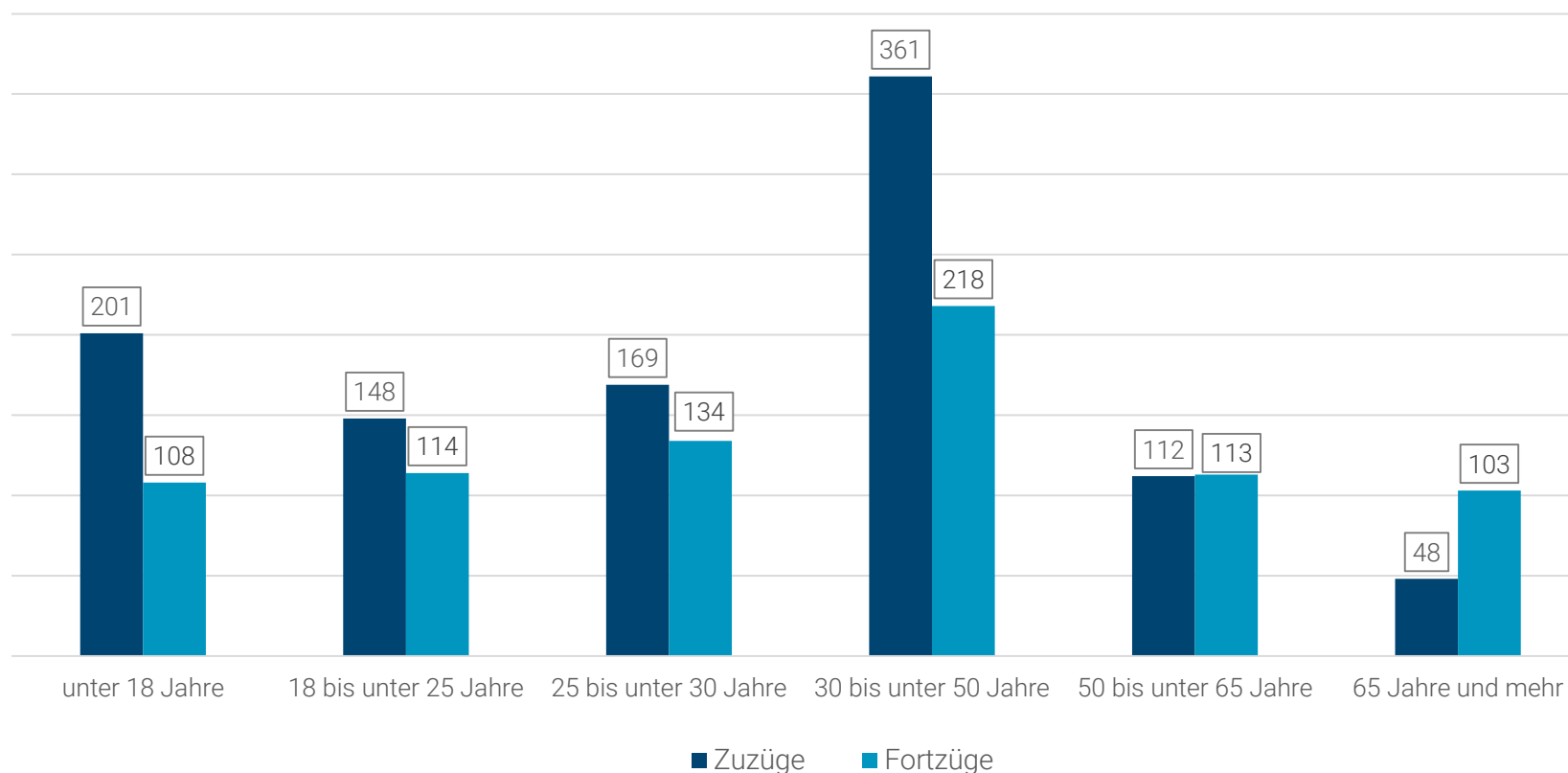
(2015-2021)



Die Wanderungsstatistik nach Altersgruppen zeigt u. a. die sogenannten **Bildungswanderungen** in der Altersklasse **18 bis unter 25 Jahren**. Insgesamt gibt es die **meisten Zu- als auch Fortzüge** in der Altersklasse **30 bis unter 50 Jahre**. Auffällig ist auch der besonders **hohe Anteil an Zuzügen** in der Altersklasse **unter 18 Jahre**.

Wanderungsstatistik nach Altersgruppen

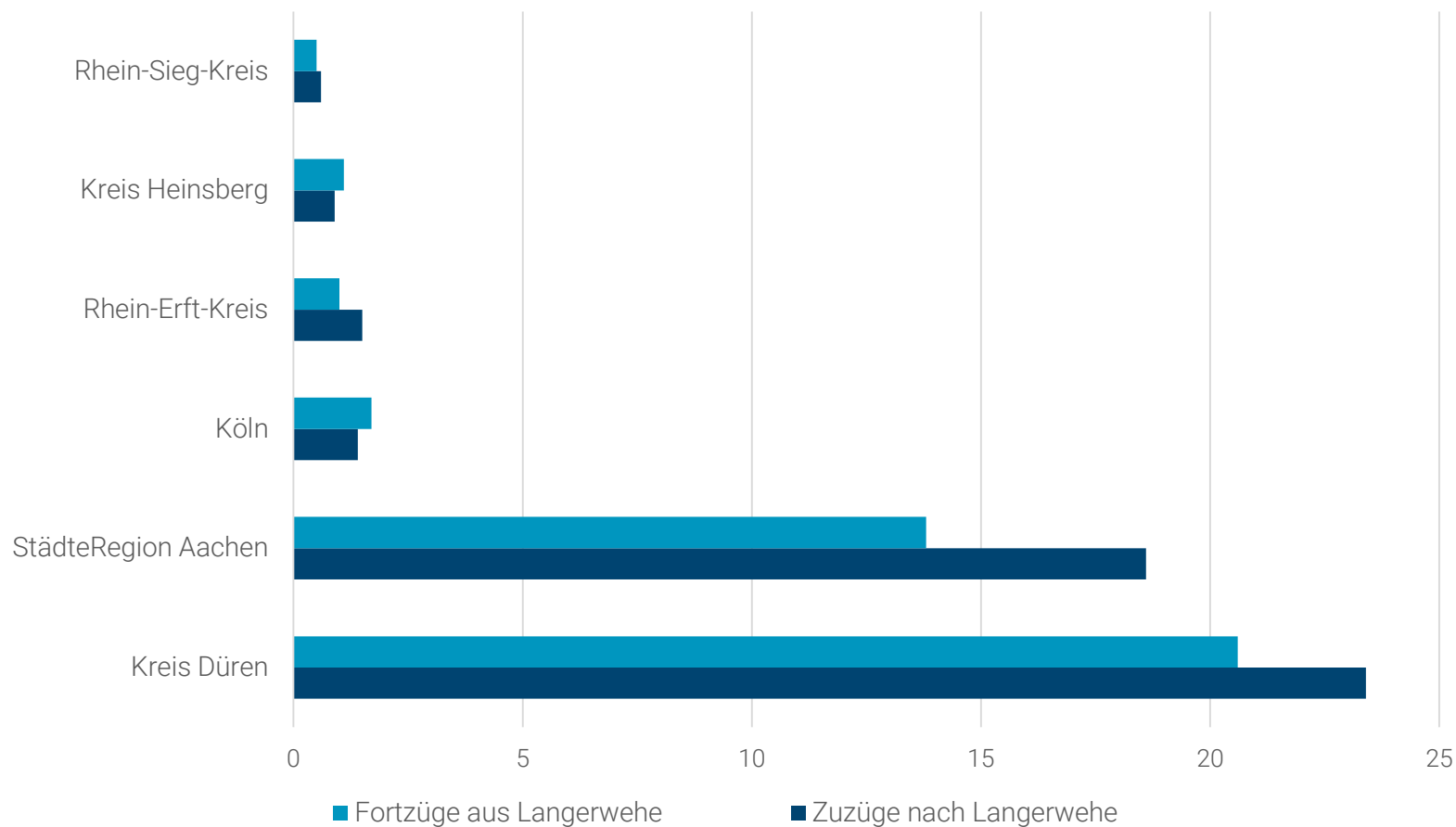
(2022)



Die meisten Wanderungsbewegungen finden innerhalb des Kreises Düren statt.

Wanderungen nach Ziel und Herkunft

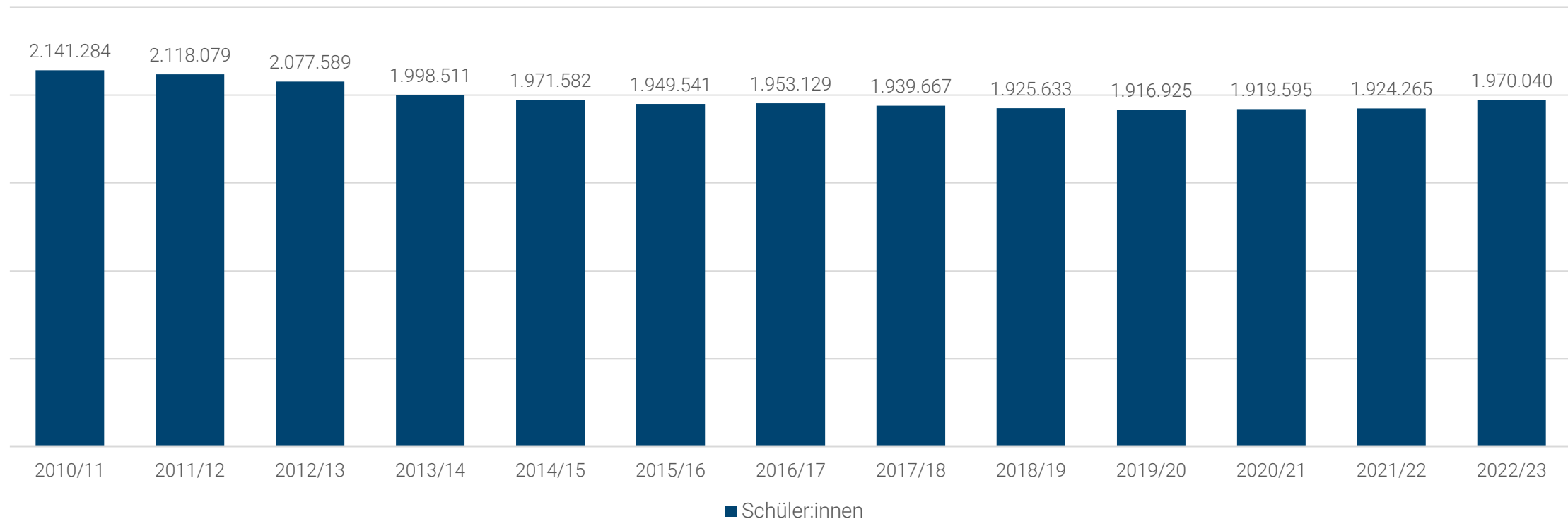
(2018, je 1.000 Einwohner:innen)



In NRW gab es in den vergangenen zehn Jahren einen leichten aber kontinuierlichen Rückgang der Schülerzahlen. In den letzten drei Jahren sind die Zahlen wieder leicht angestiegen.

Statistik der allgemeinbildenden Schulen in NRW

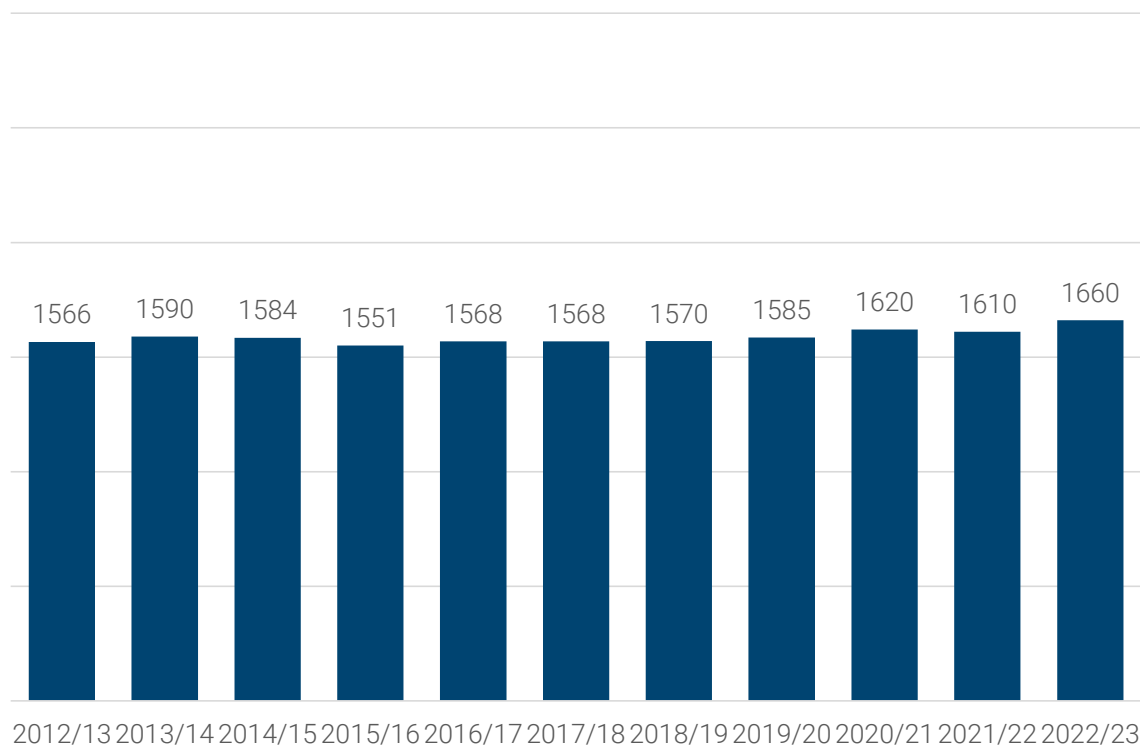
(Absolute Zahlen)



Die Schülerzahlen in Langerwehe sind im Zeitverlauf der vergangenen zehn Jahre nahezu konstant, während die Zahl der Kinder in den Tagesstätten stark angestiegen ist.

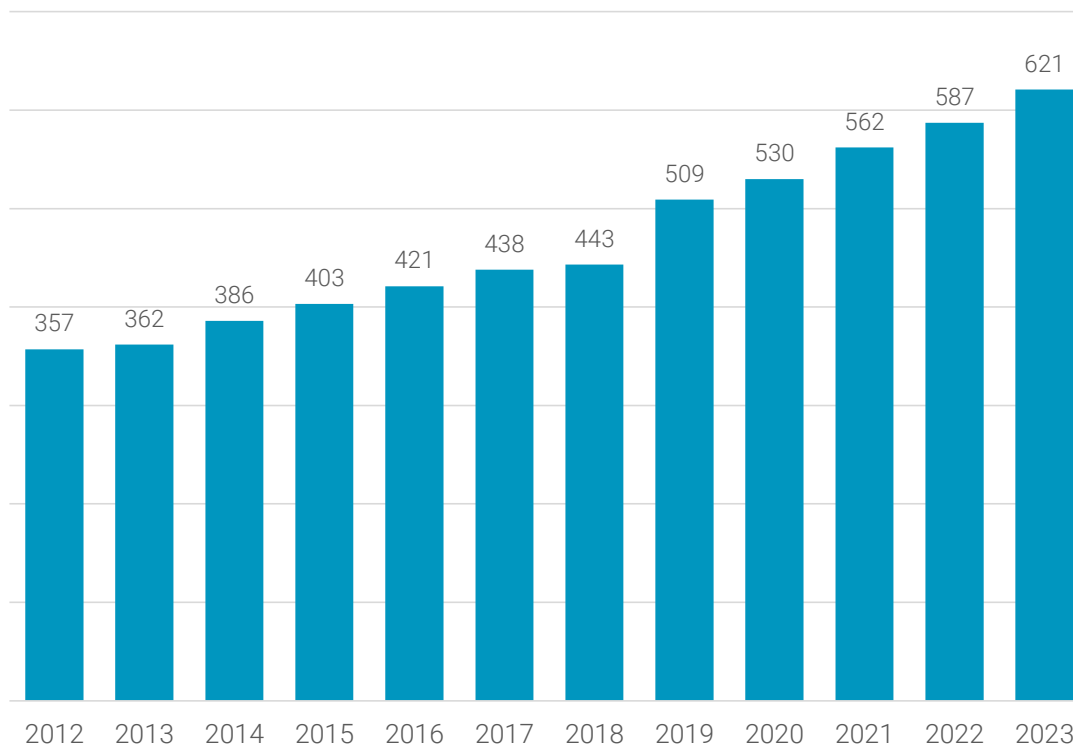
Schülerzahlen

(Absolute Zahlen)



Kinder in Tagesstätten (unter 3 bis max. 11 Jahren)

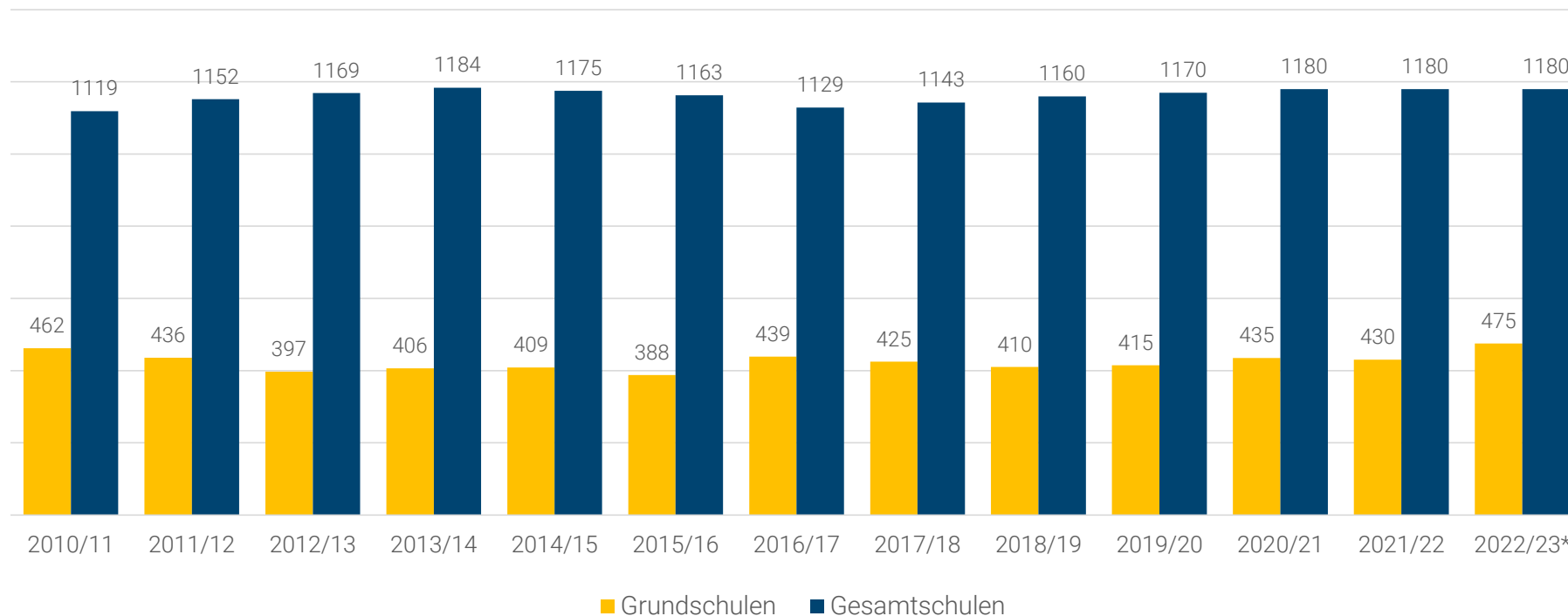
(Absolute Zahlen)



Während in den vergangenen fünf Jahren die **Schülerzahlen an Gesamtschulen** nur **leicht anstiegen**, war im selben Zeitraum ein **deutlicher Anstieg der Schülerzahlen an Grundschulen** zu verzeichnen.

Schülerzahlen nach Schulformen

(Absolute Zahlen)

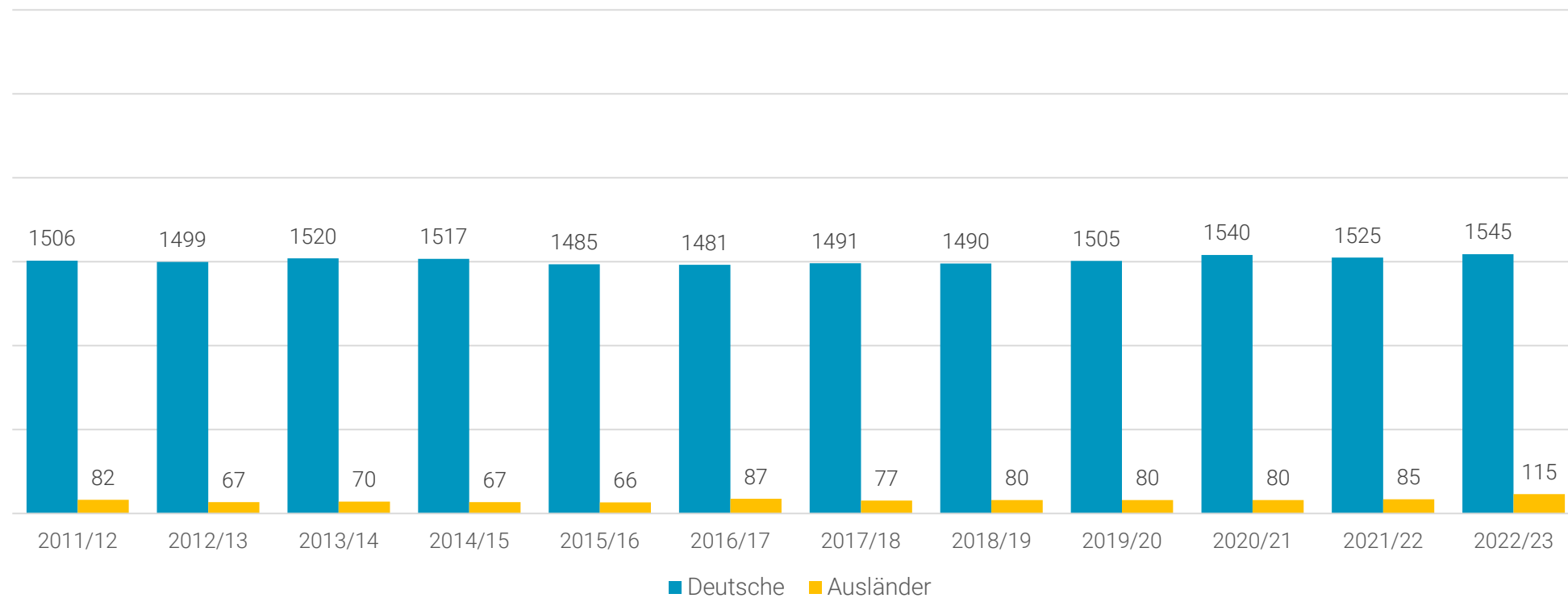


* In der Statistik konnten 5 Schüler:innen keiner der beiden Schulformen zugeordnet werden.

Im Verhältnis zu den insgesamt konstanten Schülerzahlen in Langerwehe ist der **Anteil der ausländischen Schüler:innen insbesondere im Jahr 2022/23 signifikant gestiegen.**

Ausländeranteil an den Schulen

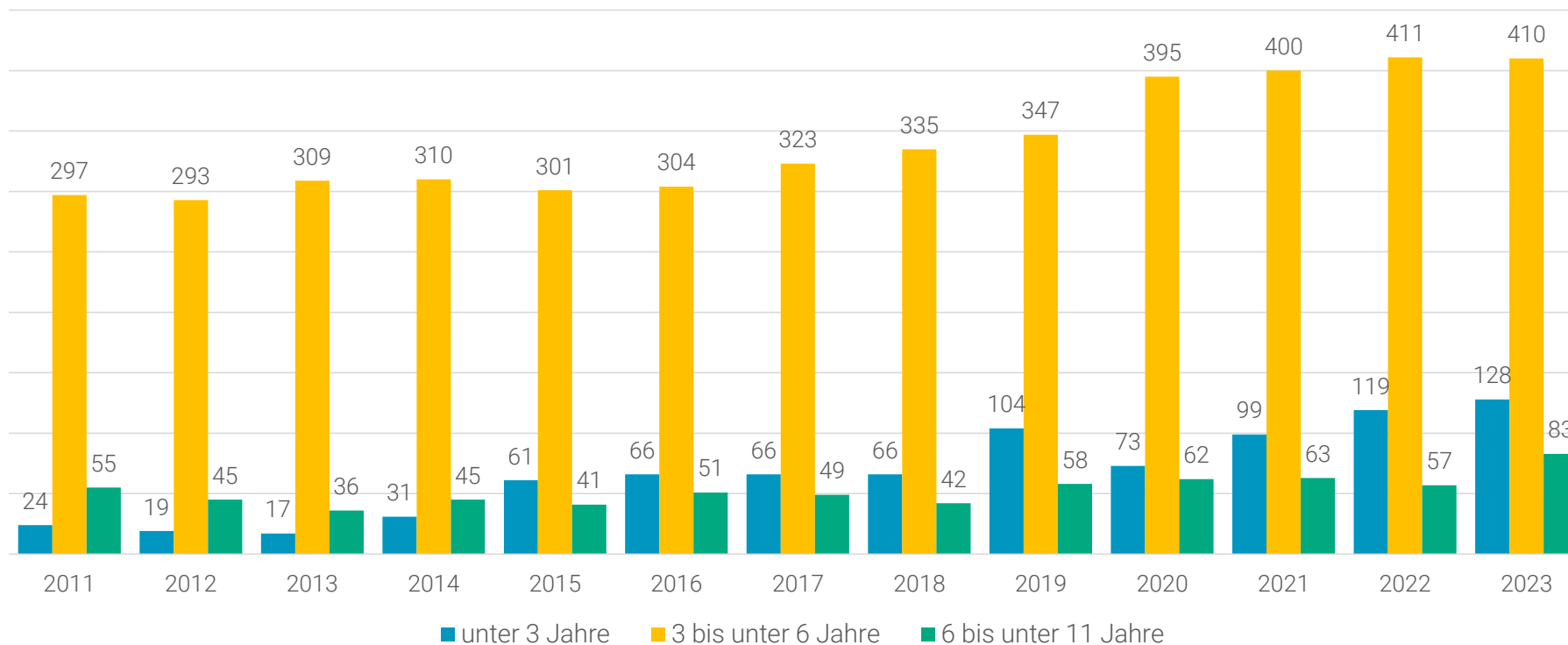
(Absolute Zahlen)



Insbesondere der Bedarf nach Tagesstätten für Kinder unter 3 Jahren sowie für Kinder der Altersklasse 3 bis unter 6 Jahre ist im Zeitverlauf erkennbar gestiegen.

Kinder in Tagesstätten nach Altersgruppen

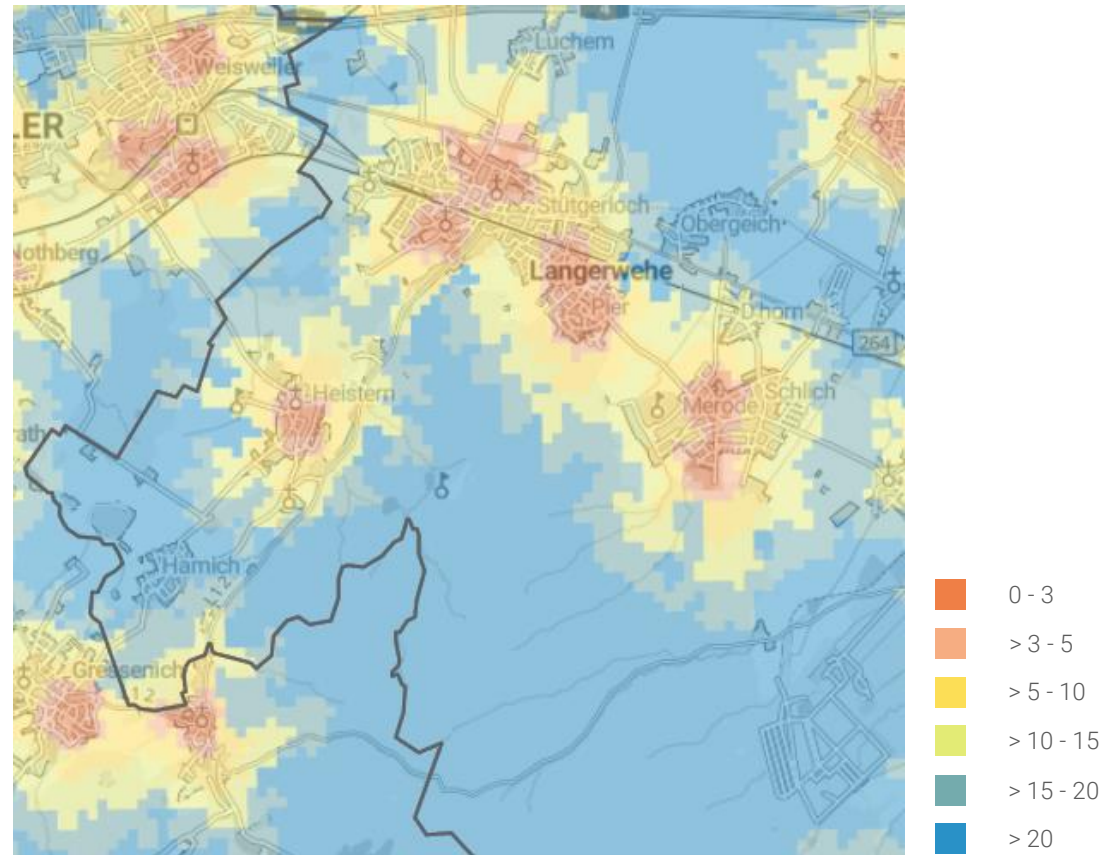
(Absolute Zahlen)



Die Kindertageseinrichtungen liegen allesamt in einer guten fußläufigen Erreichbarkeit.

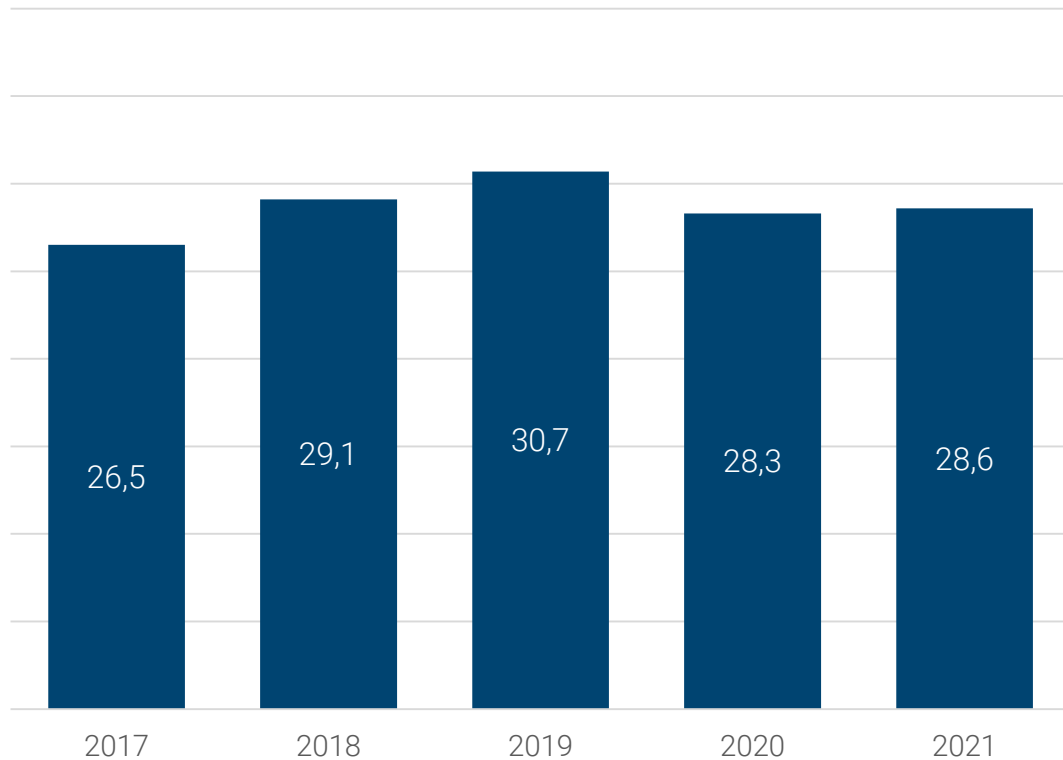
Anzahl der Kindertageseinrichtungen mit einer fußläufigen Erreichbarkeit innerhalb von 20 Minuten

(2021)

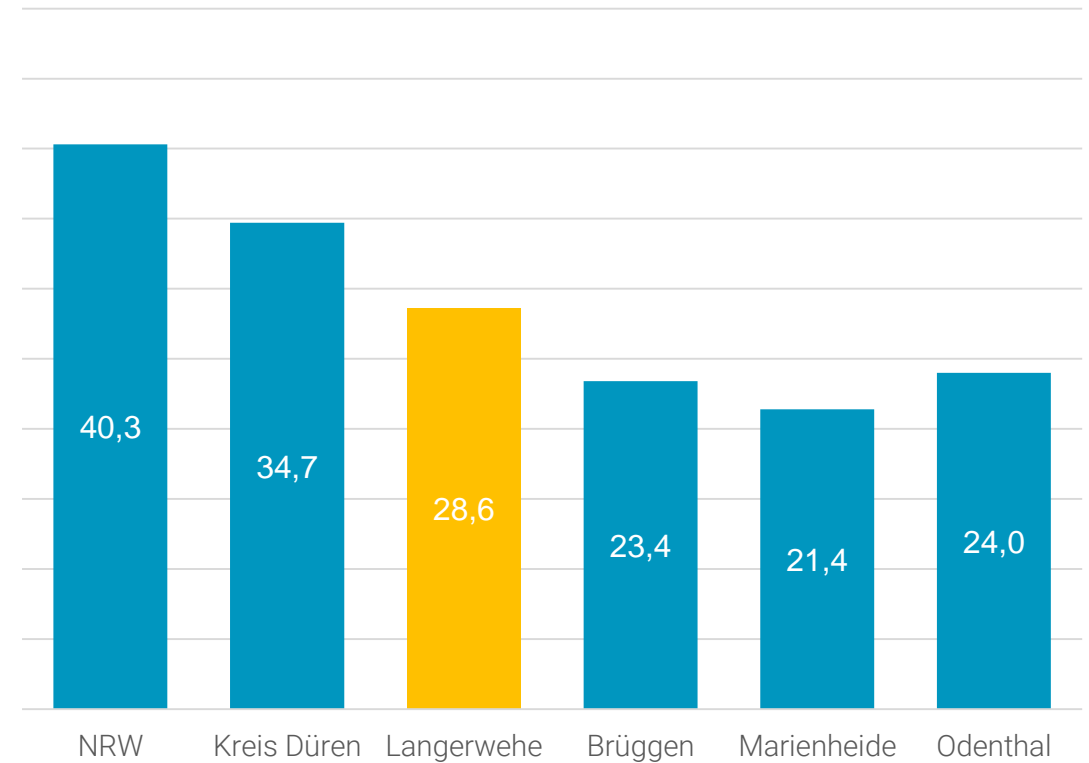


Im Jahr 2021 waren knapp 28 % aller Haushalte in Langerwehe Einpersonenhaushalte.

Entwicklung Einpersonenhaushalte (%)

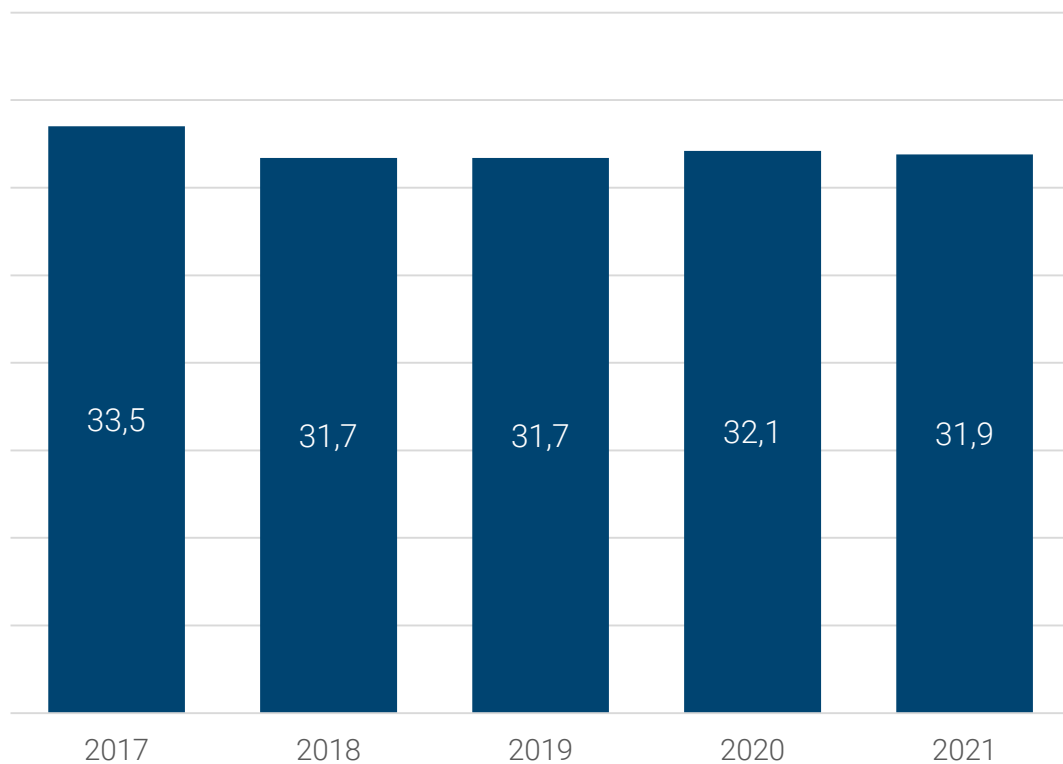


Vergleich Einpersonenhaushalte (%) (2021)

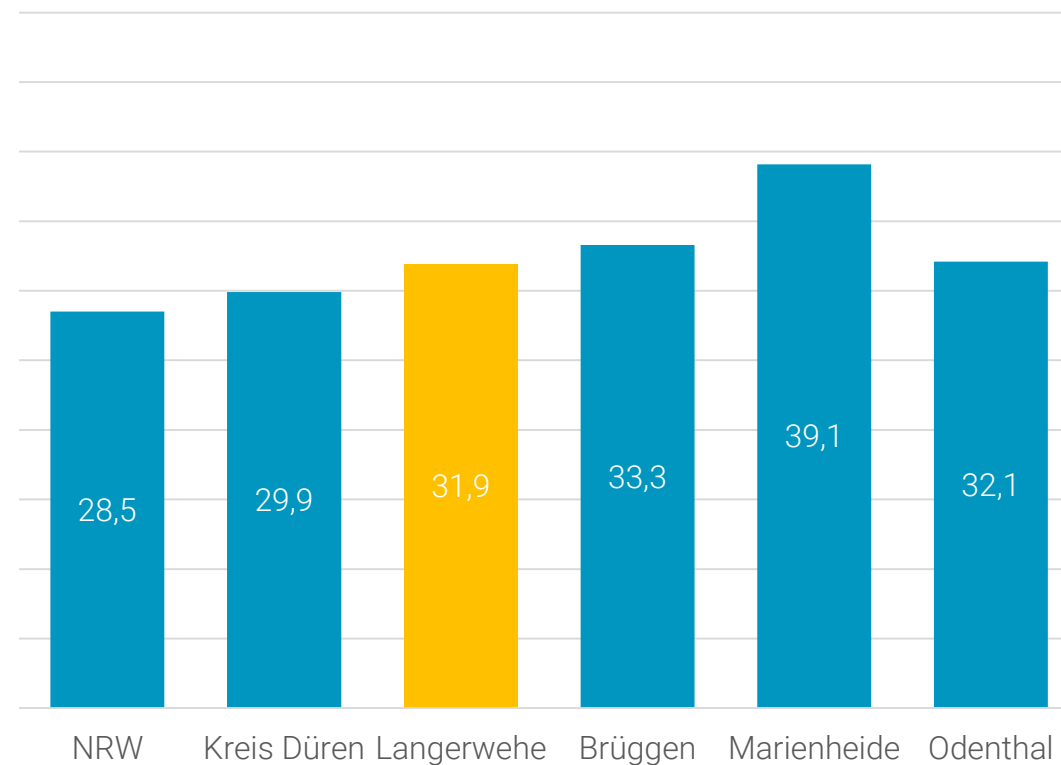


Im Jahr 2021 lebten in beinahe 32 % aller Haushalte in Langerwehe Kinder.

Entwicklung Haushalte mit Kindern (%)

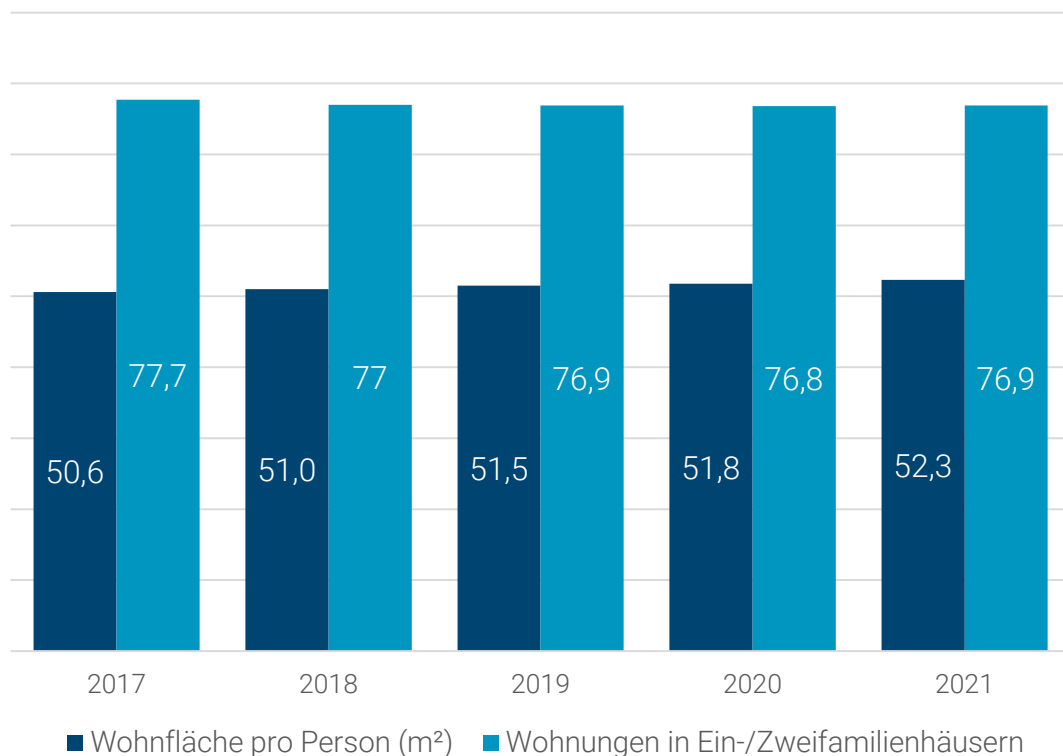


Vergleich Haushalte mit Kindern (%) (2021)

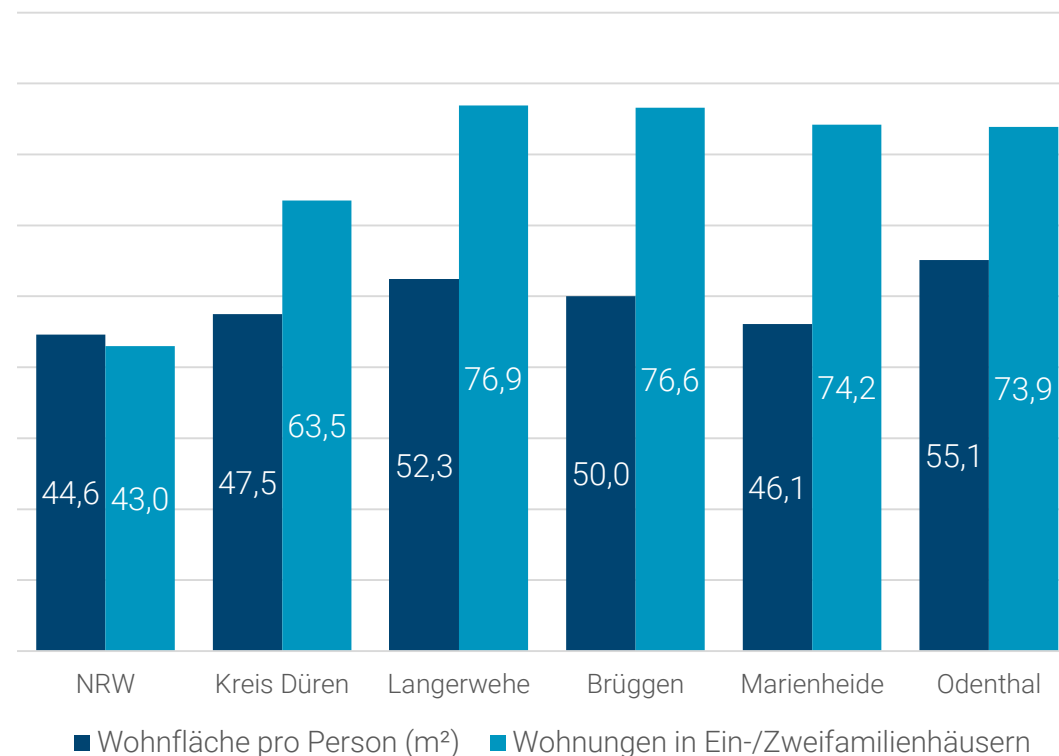


Sowohl die **Wohnfläche pro Person**, als auch der **Anteil an Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern** sind in den vergangenen fünf Jahren **konstant** geblieben. Beide Werte liegen über dem Schnitt des Kreises Düren und des NRW-Landesdurchschnitts.

Entwicklung Wohnsituation (%)



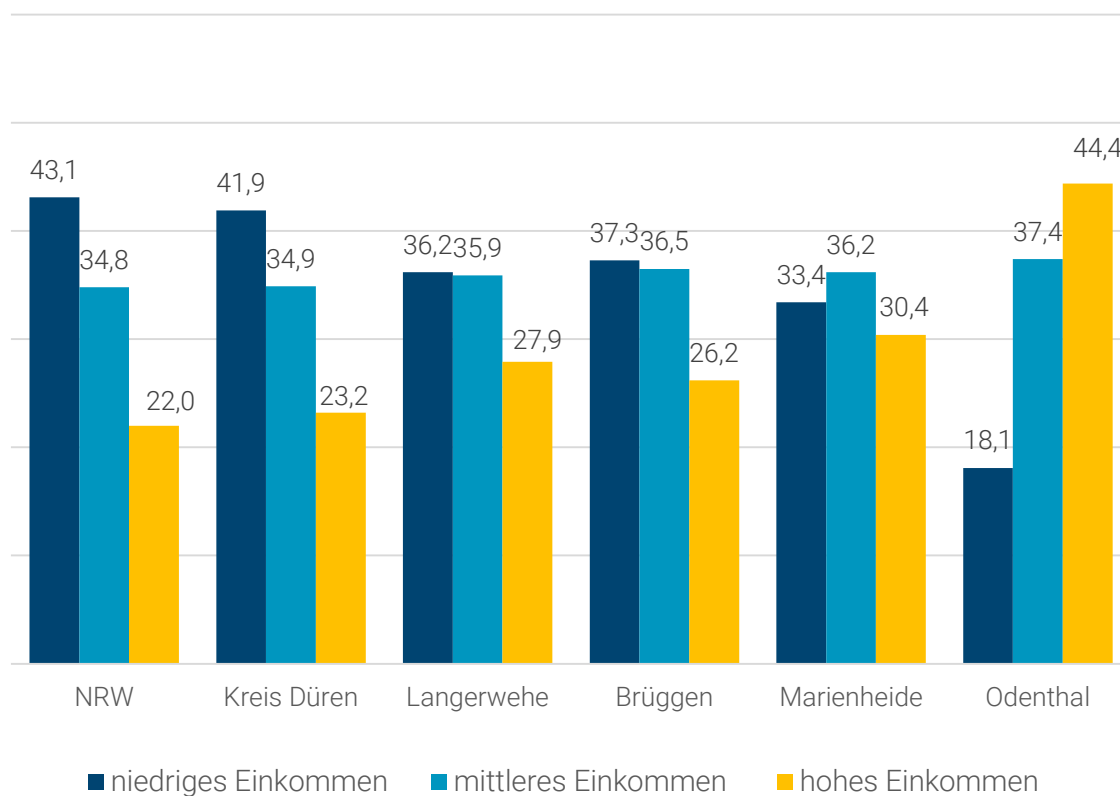
Vergleich Wohnsituation (%) (2021)



Die Einkommenssituation der Bevölkerung befindet sich oberhalb der des Kreises Düren und ist höher als im landesweiten Durchschnitt.

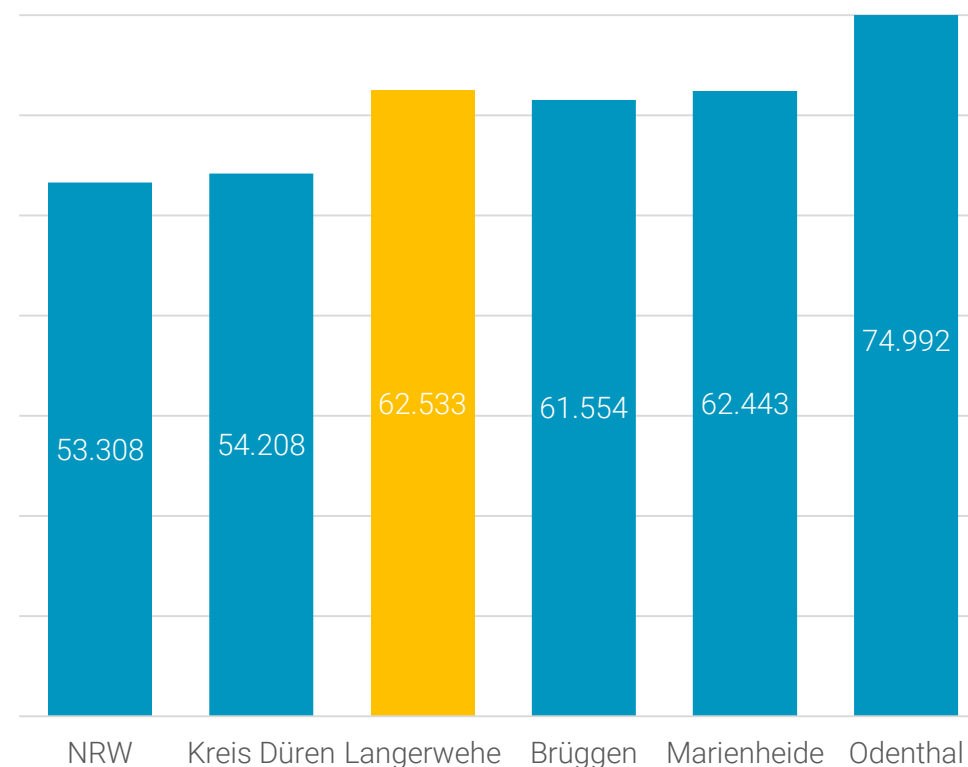
Haushalte nach Einkommen (%)

(2021)



Kaufkraft Vergleich

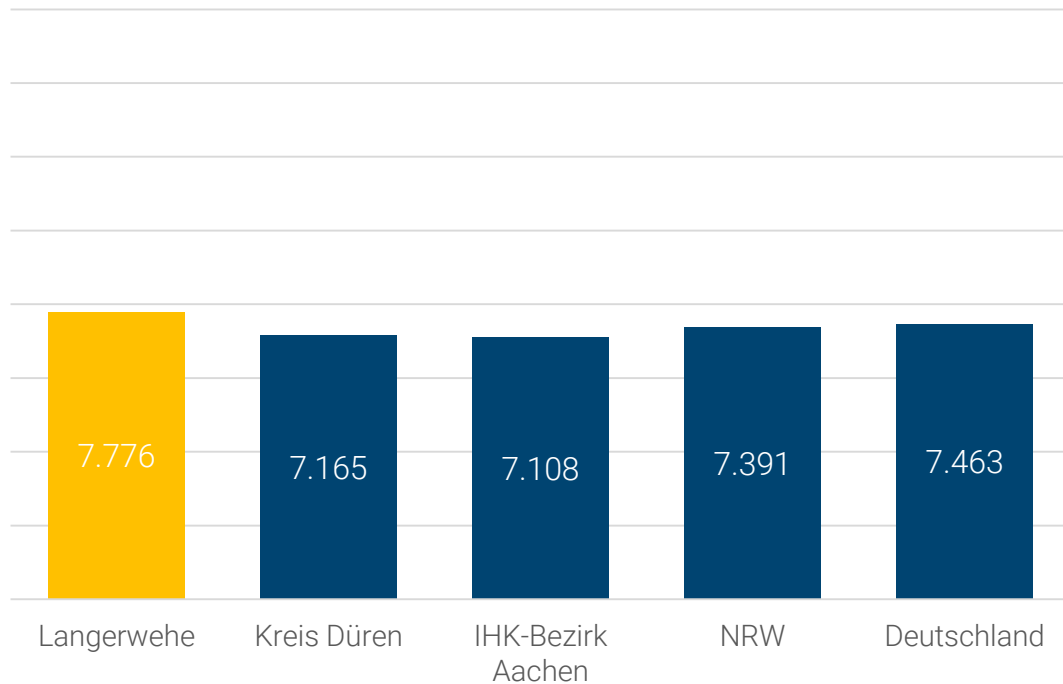
(2021, Euro/Haushalt)



Die einzelhandelsrelevante Kaufkraft liegt im Jahr 2023 auf einem vergleichsweise hohen Niveau.

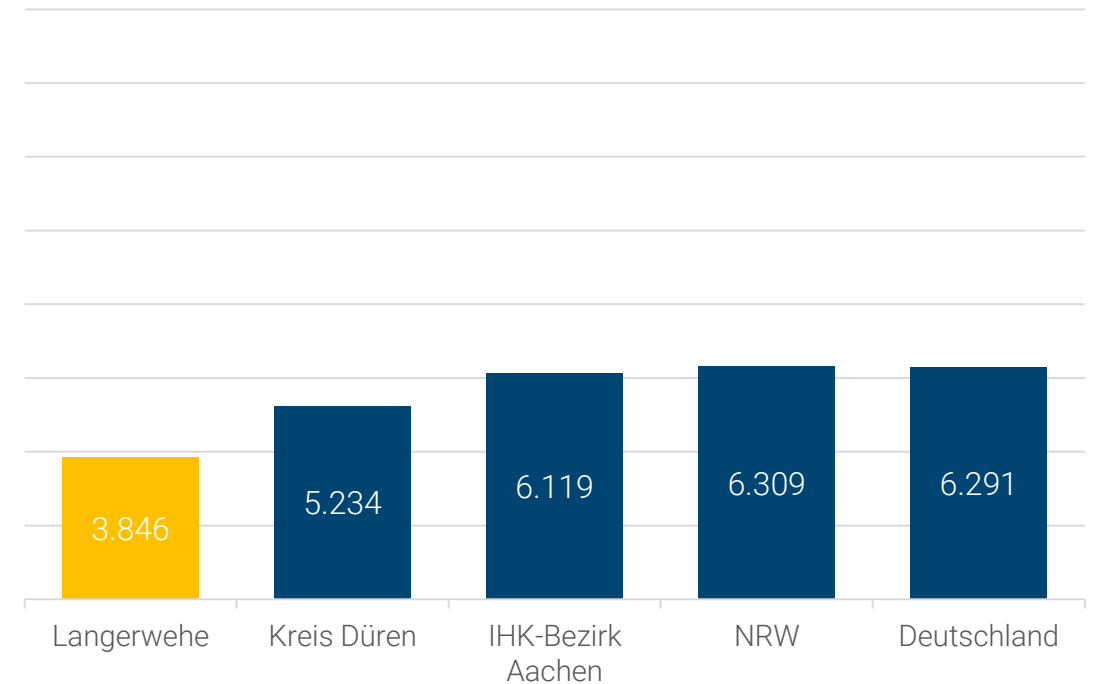
Einzelhandelsrelevante Kaufkraft

(2023, Euro/Einwohner:in)



Einzelhandelsumsatz

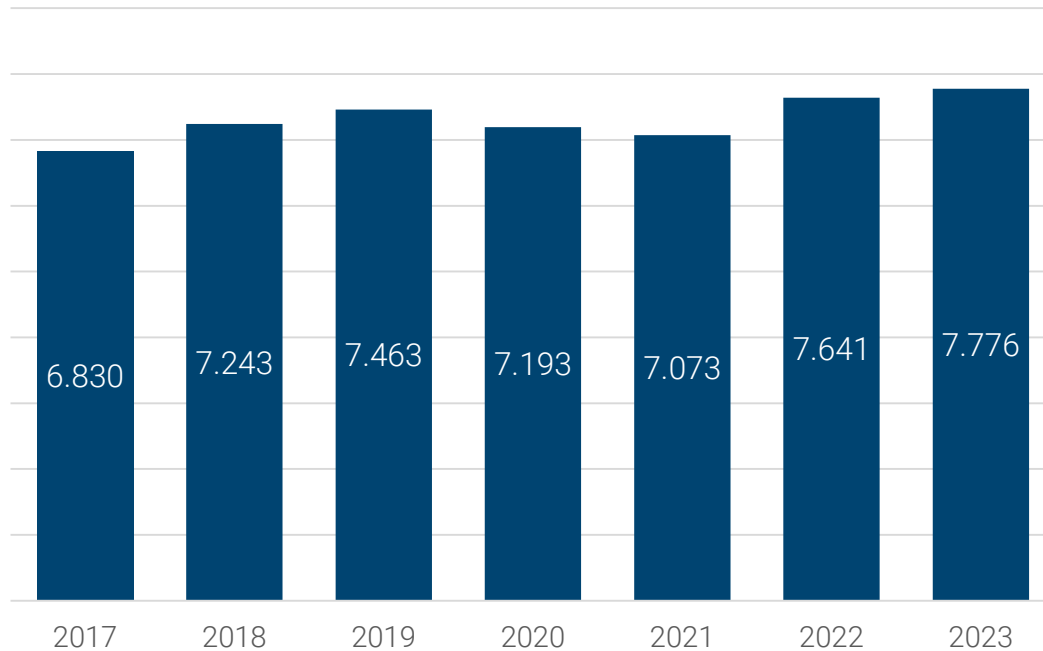
(2023, Euro/Einwohner:in)



Der Einzelhandelsumsatz erreicht im Jahr 2023 sein bisheriges Maximum.

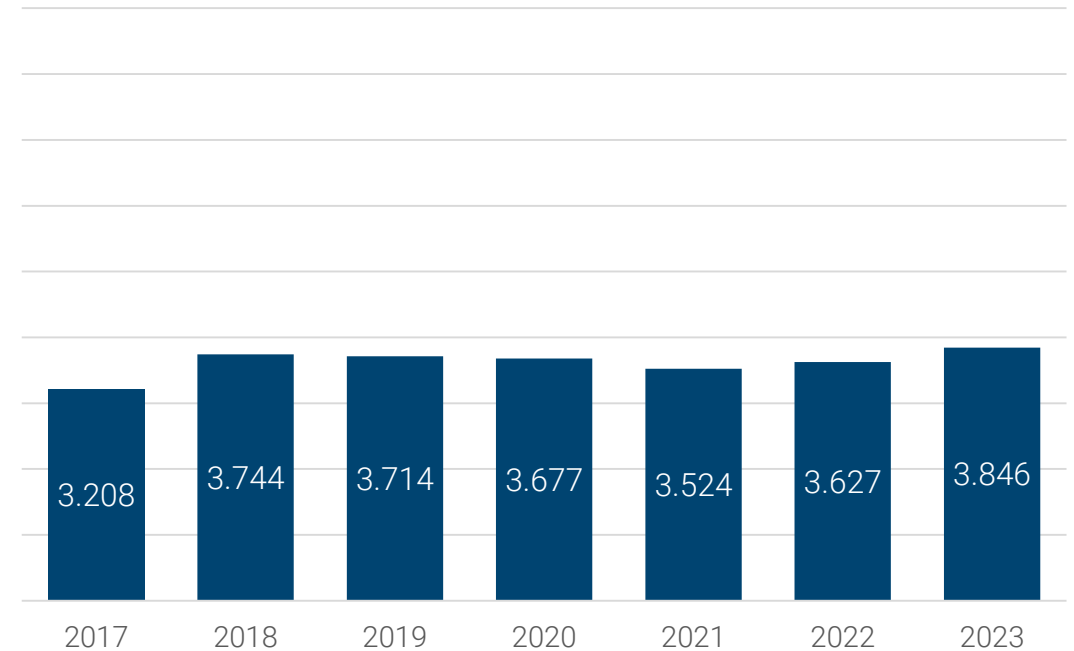
Einzelhandelsrelevante Kaufkraft

(Euro/Einwohner:in)



Einzelhandelsumsatz

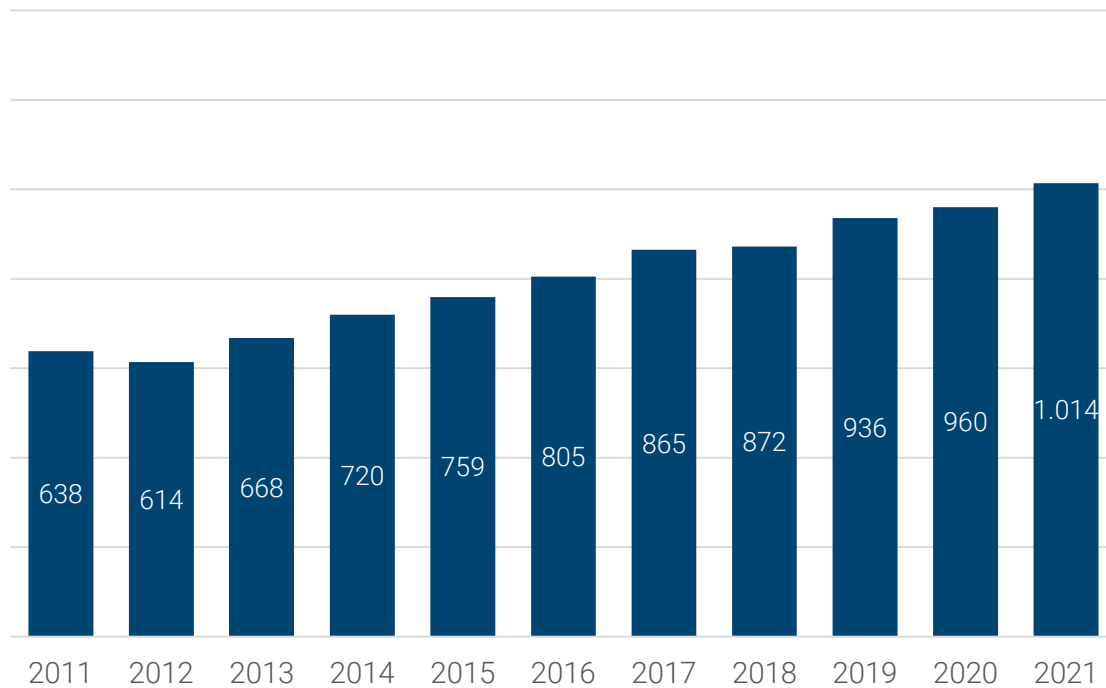
(Euro/Einwohner:in)



Das realisierte Steuerpotenzial pro Einwohner:in nahm im Zeitraum 2011 bis 2021 um 58,9 % zu.

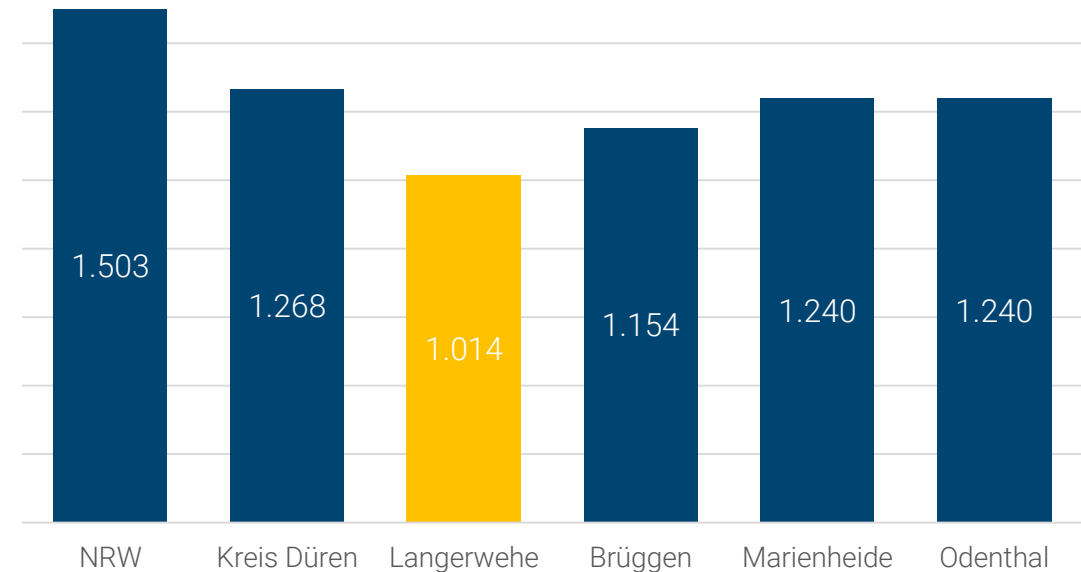
Realisiertes Steuerpotenzial* pro Einwohner:in

(Euro/Einwohner:in)



Vergleich Realisiertes Steuerpotenzial* pro Einwohner:in

(2021, Euro/Einwohner:in)

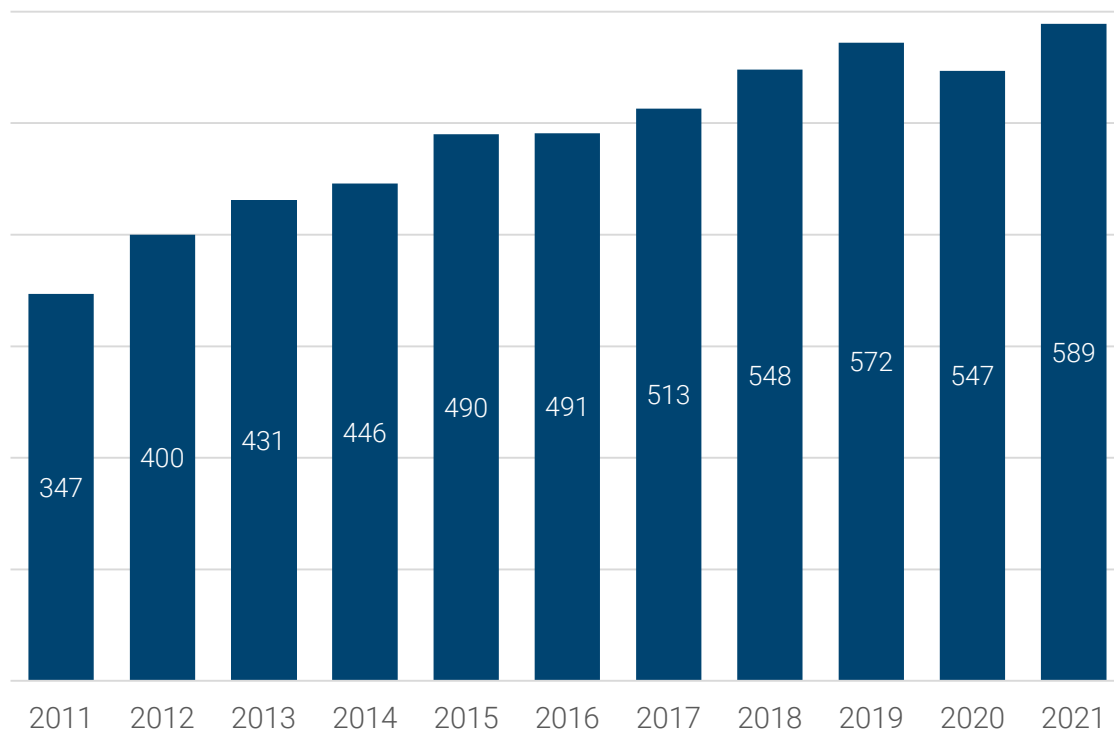


*Die Summe der Einzahlungen aus den Grundsteuern A und B, der Gewerbesteuer, dem Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer und dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer pro Einwohner:in bezeichnen das mit den lokalen Realsteuerhebesätzen realisierte Steuerpotenzial einer Gemeinde. Die Steuereinnahmen prägen den finanziellen Handlungsspielraum der Gemeinden. Von den Gewerbesteuererinnahmen müssen die Gemeinden aber die Gewerbesteuerumlage an den Bund und die Länder abführen.

Auch die Einkommensteuer pro Einwohner ist deutlich gestiegen.

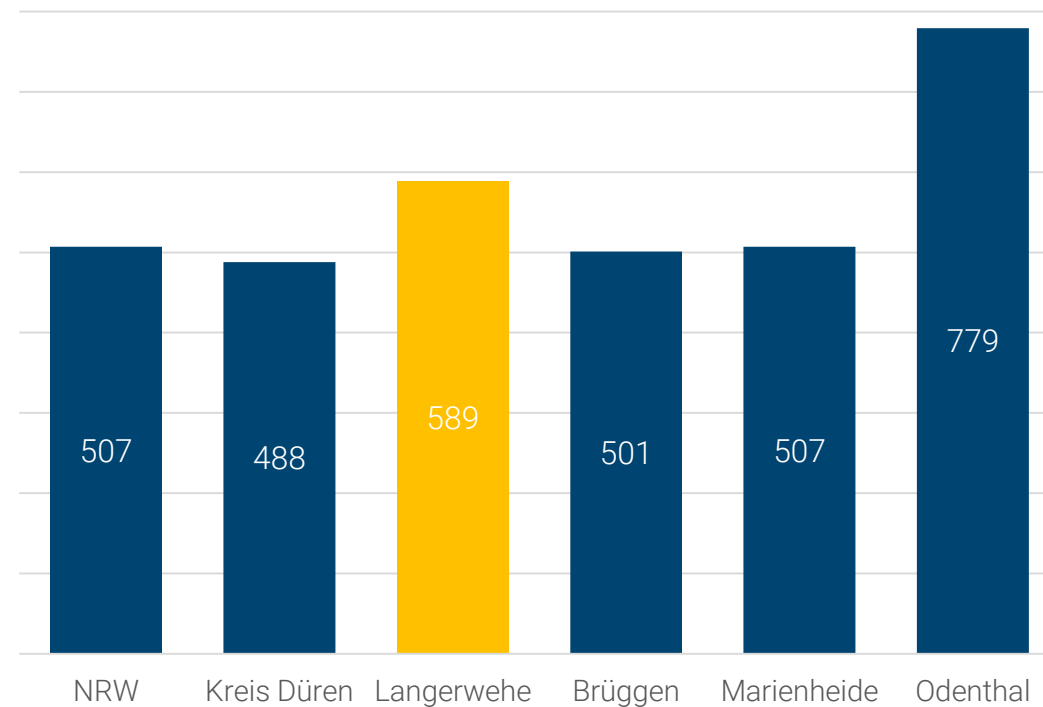
Entwicklung Einkommensteuer

(Euro/Einwohner:in)



Vergleich Einkommensteuer

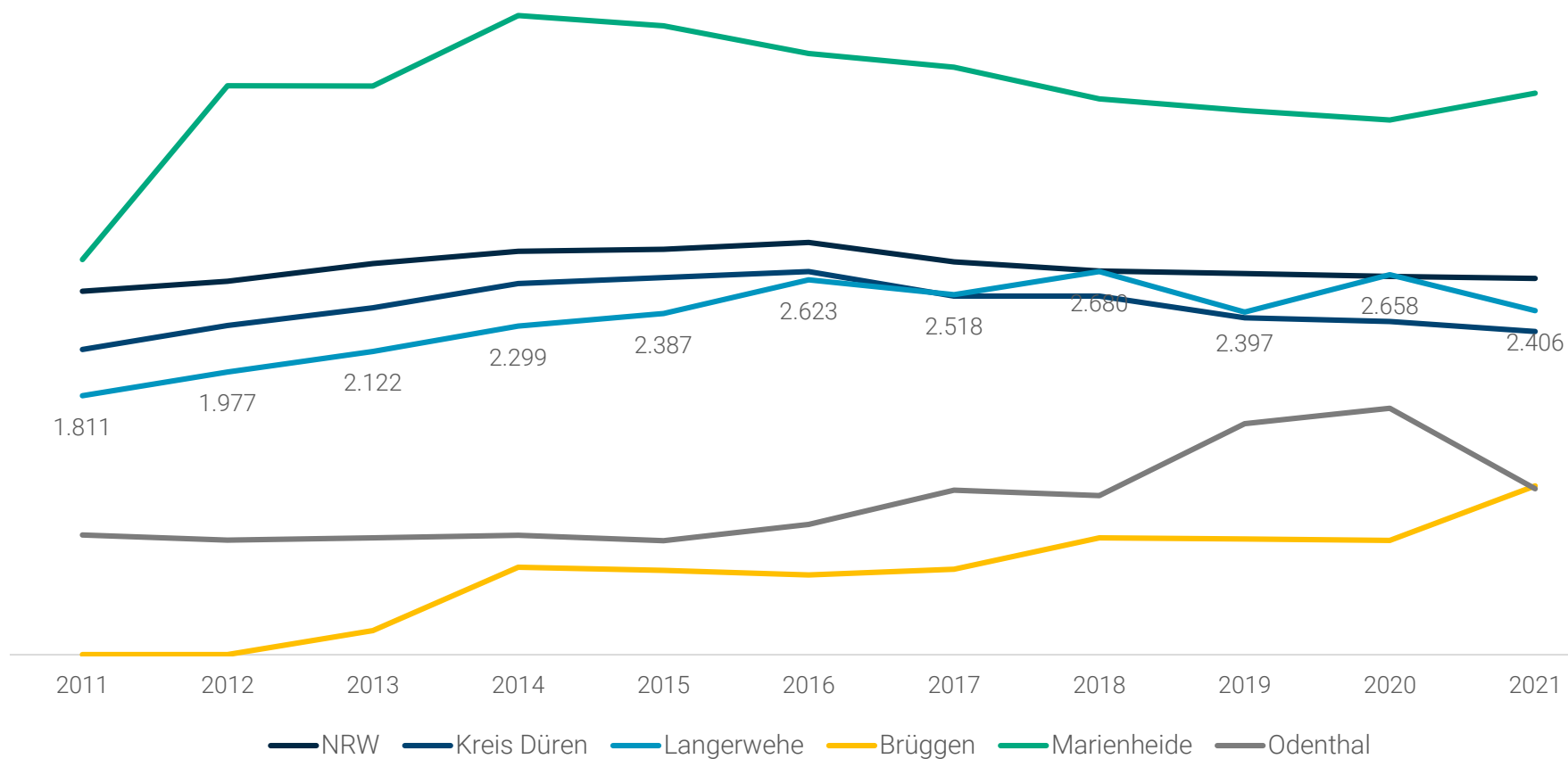
(2021, Euro/Einwohner:in)



Die **Verschuldung im Kernhaushalt** der Gemeinde Langerwehe **nahm** im Vergleich zum Jahr 2011 **um 33 % zu**. Langerwehe ordnet sich zum Jahr 2021 zwischen dem Land NRW und dem Kreis Düren ein.

Verschuldung im Kernhaushalt

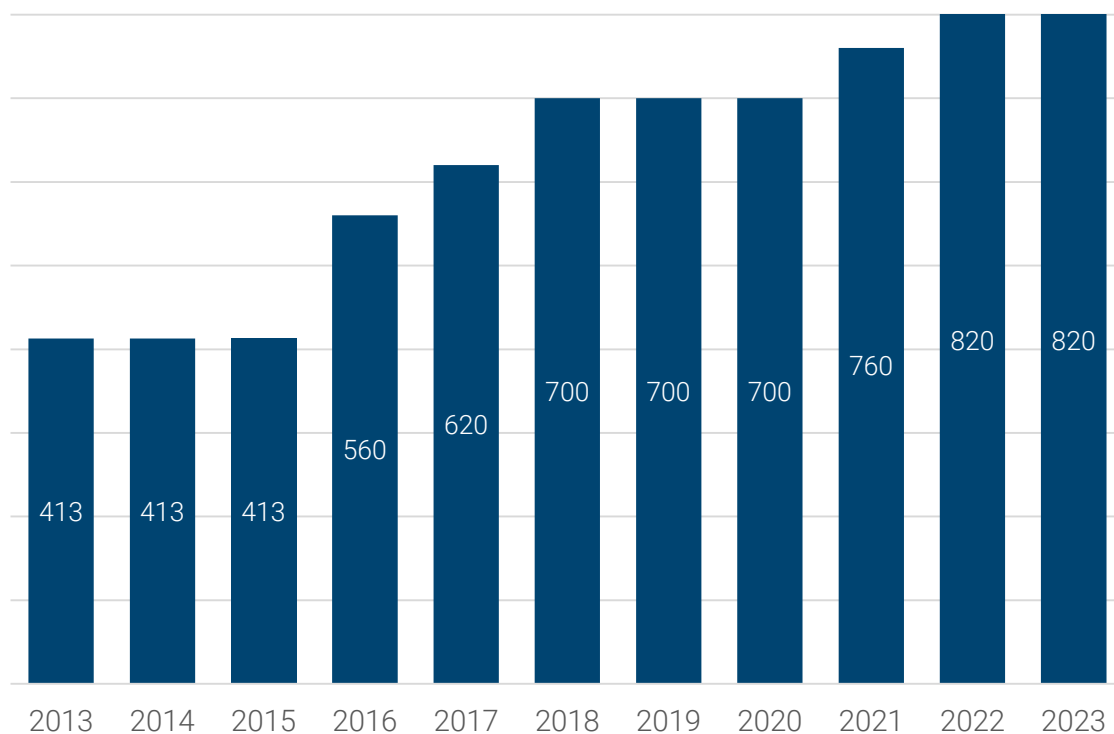
(Euro/Einwohner:in)



Der Hebesatz Grundsteuer B stieg seit 2011 fortwährend. Im Vergleich zum Jahr 2011 lag der Hebesatz 2021 ganze 90 % höher. Im Vergleich hat die Gemeinde Langerwehe den höchsten Hebesatz.

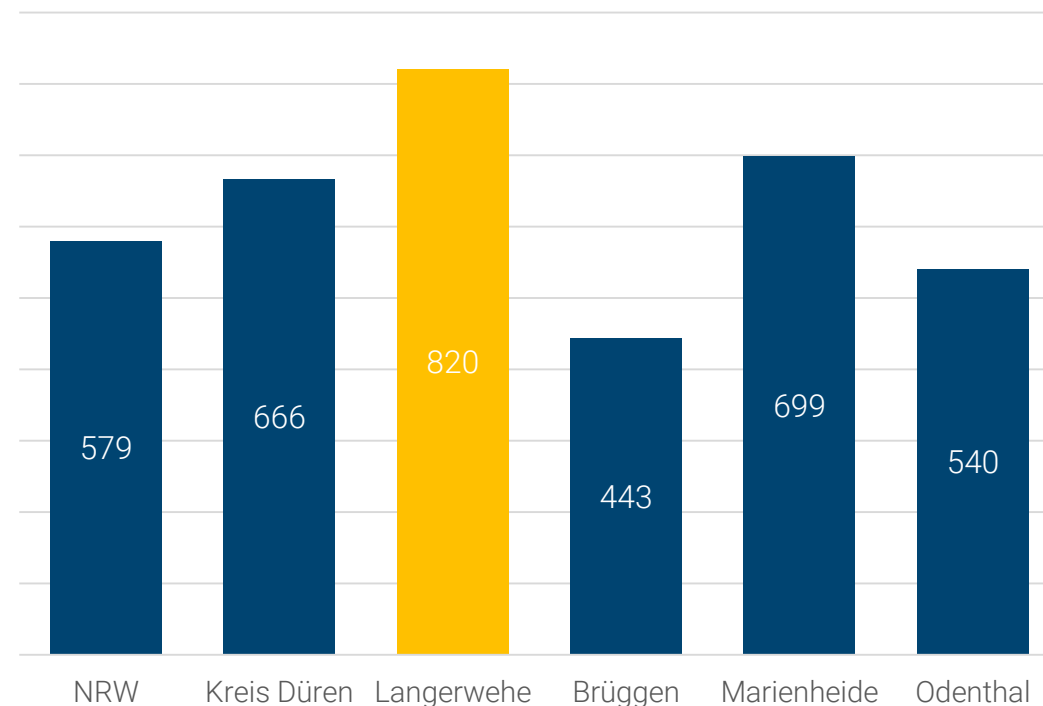
Entwicklung Hebesatz Grundsteuer B

(v.H.)

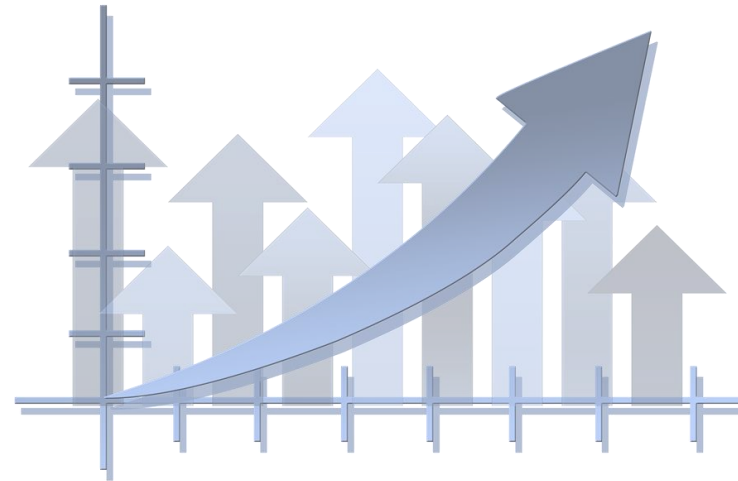


Vergleich Hebesatz Grundsteuer B

(* 2022, 2021, v.H.)



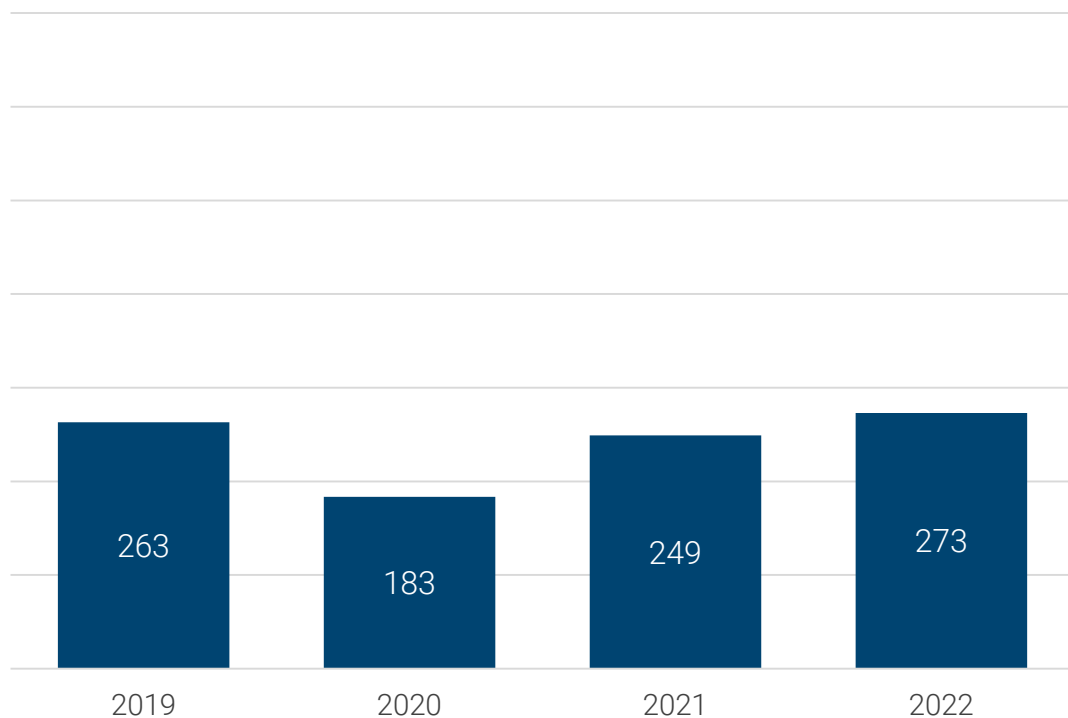
Wirtschaftsdaten Langerwehe



Mit 273 Euro pro Einwohner:in im Jahr 2022 weist Langerwehe im Vergleich ein niedriges Gewerbesteueraufkommen auf.

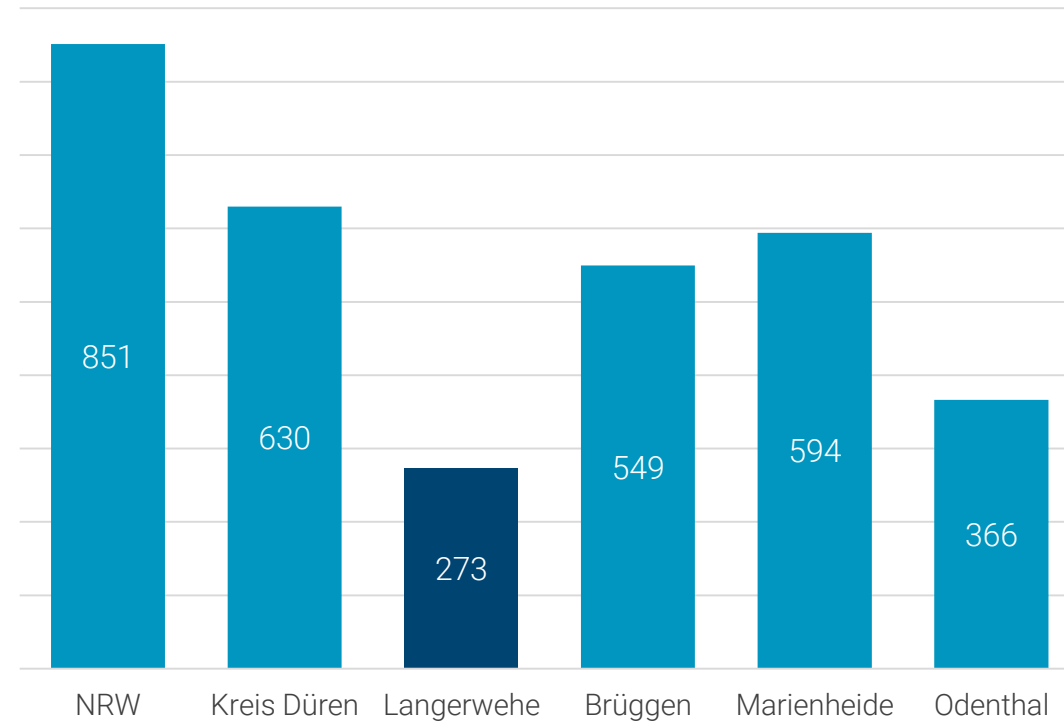
Entwicklung Gewerbesteuer

(Gewerbesteuer (netto) / Einwohner:in)



Vergleich Gewerbesteuer

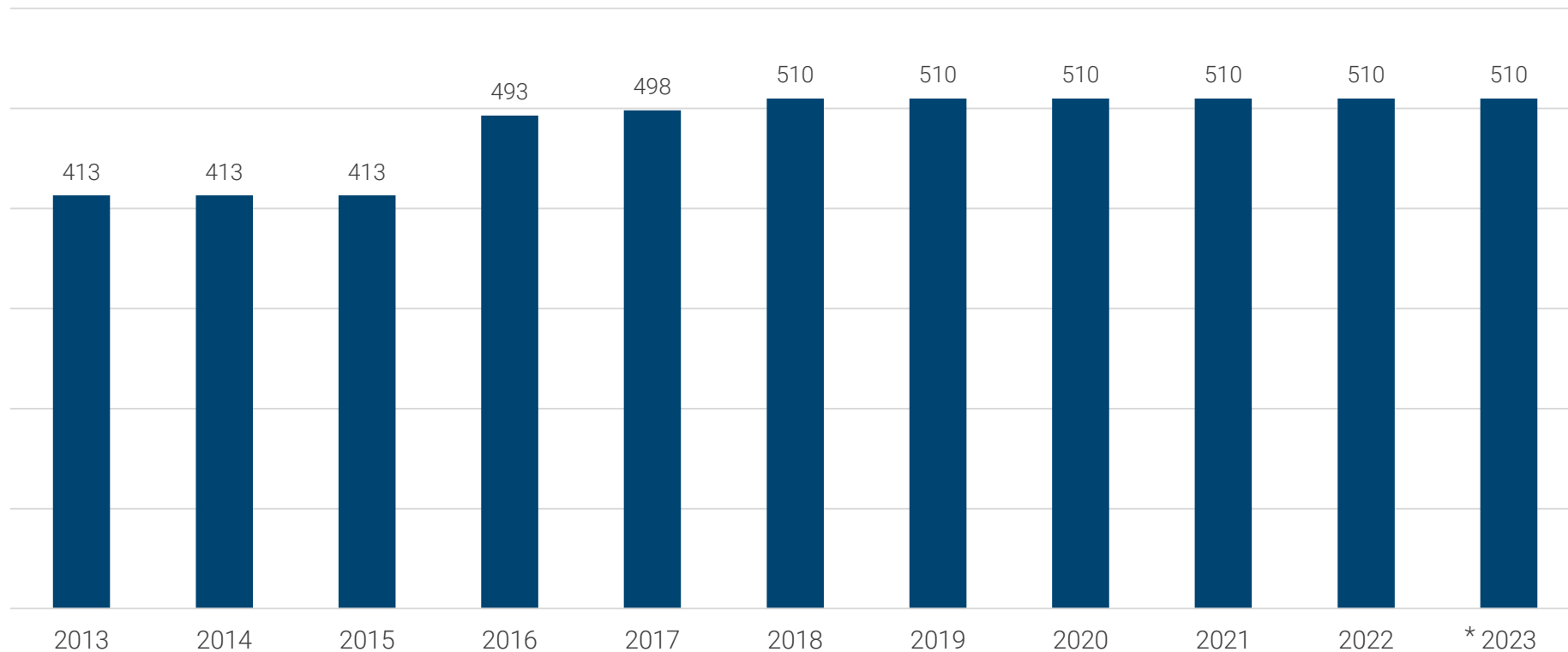
(2022, Gewerbesteuer (netto) / Einwohner:in)



Der Hebesatz der Gewerbesteuer ist seit 2018 konstant.

Entwicklung Gewerbesteuer

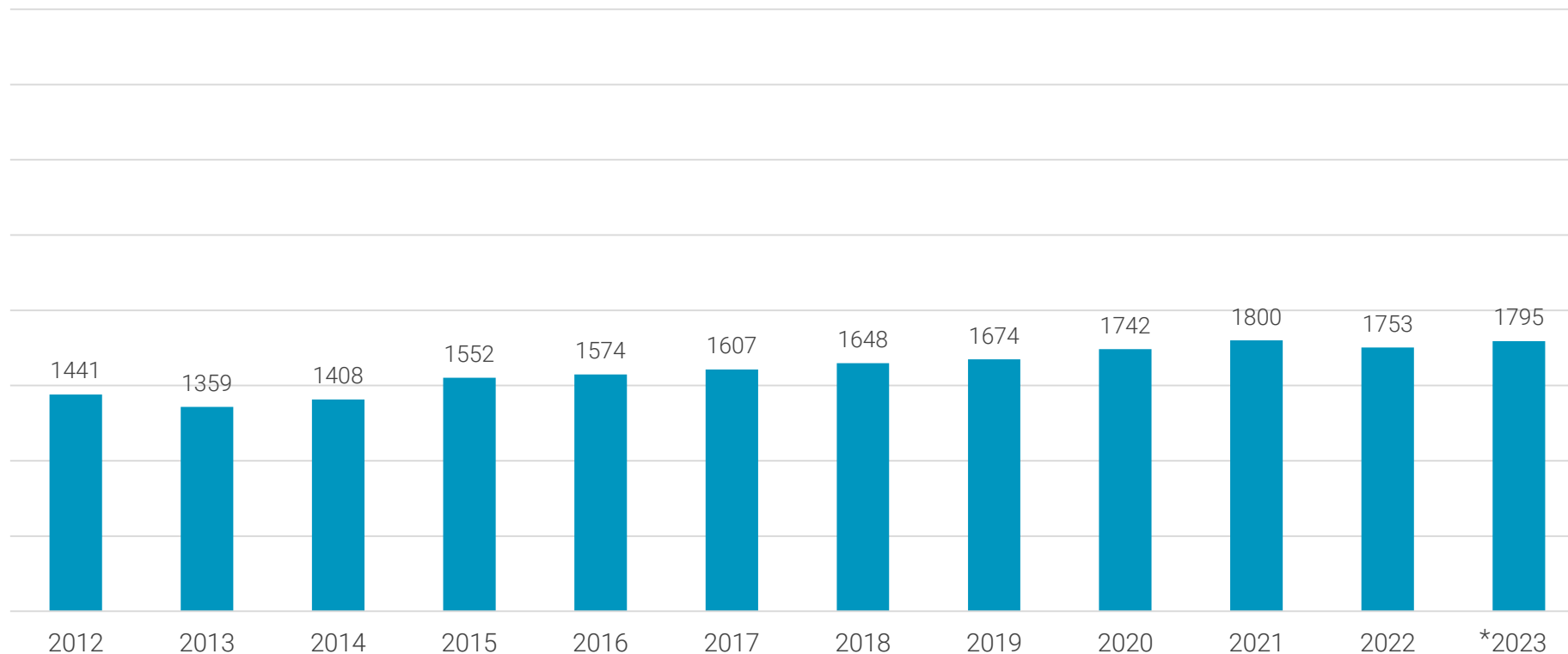
(* Stand: Februar 2023, v.H.)



Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten hat sich im Zeitverlauf insgesamt **positiv entwickelt**. Seit 2012 ist ein **Wachstum von 21,6 %** zu verzeichnen.

Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort

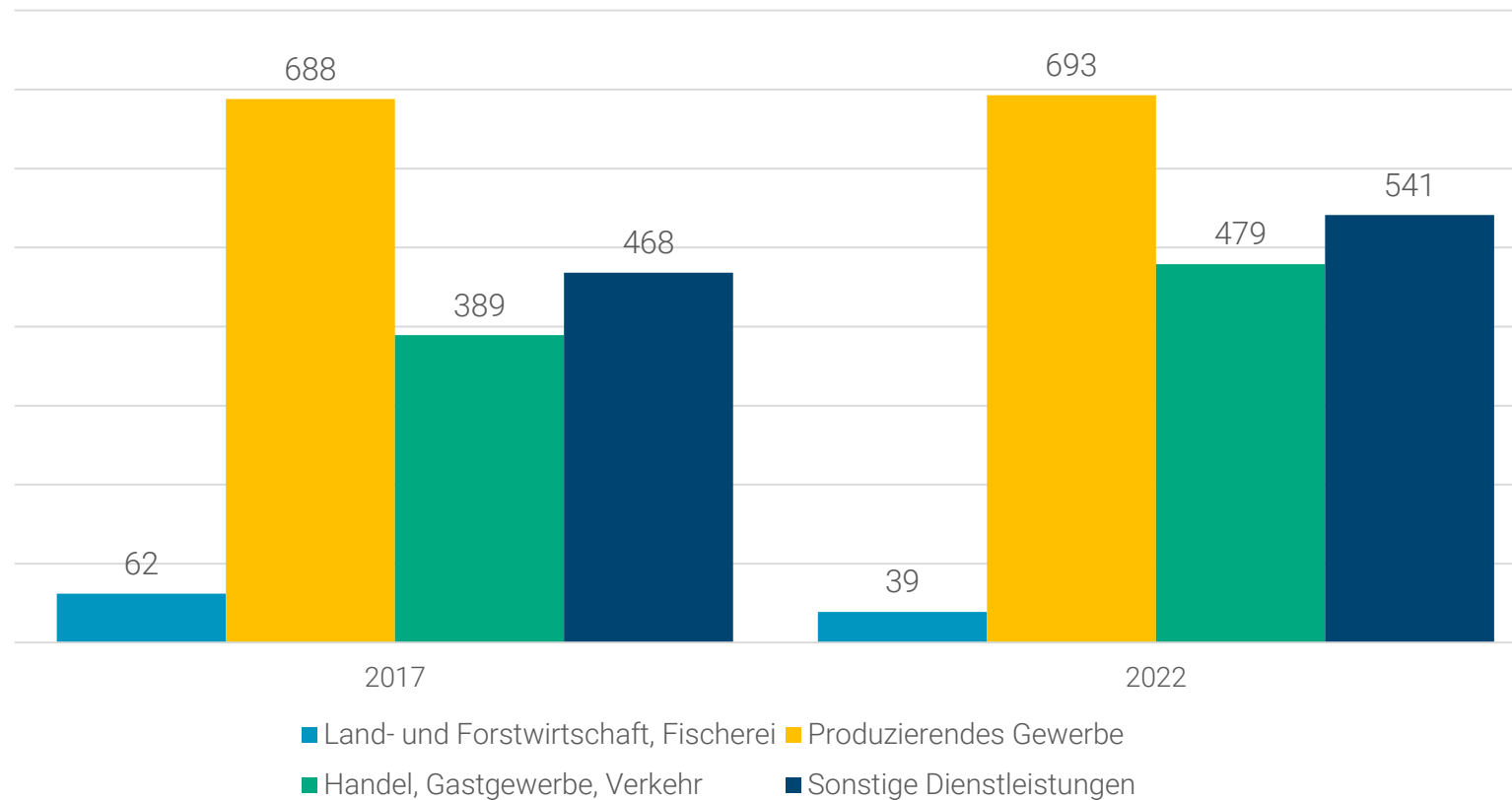
(Absolute Zahlen; Erhebung jeweils zum 31.12.)



Das produzierende Gewerbe ist der beschäftigungsstärkste Wirtschaftszweig am Standort.

Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort

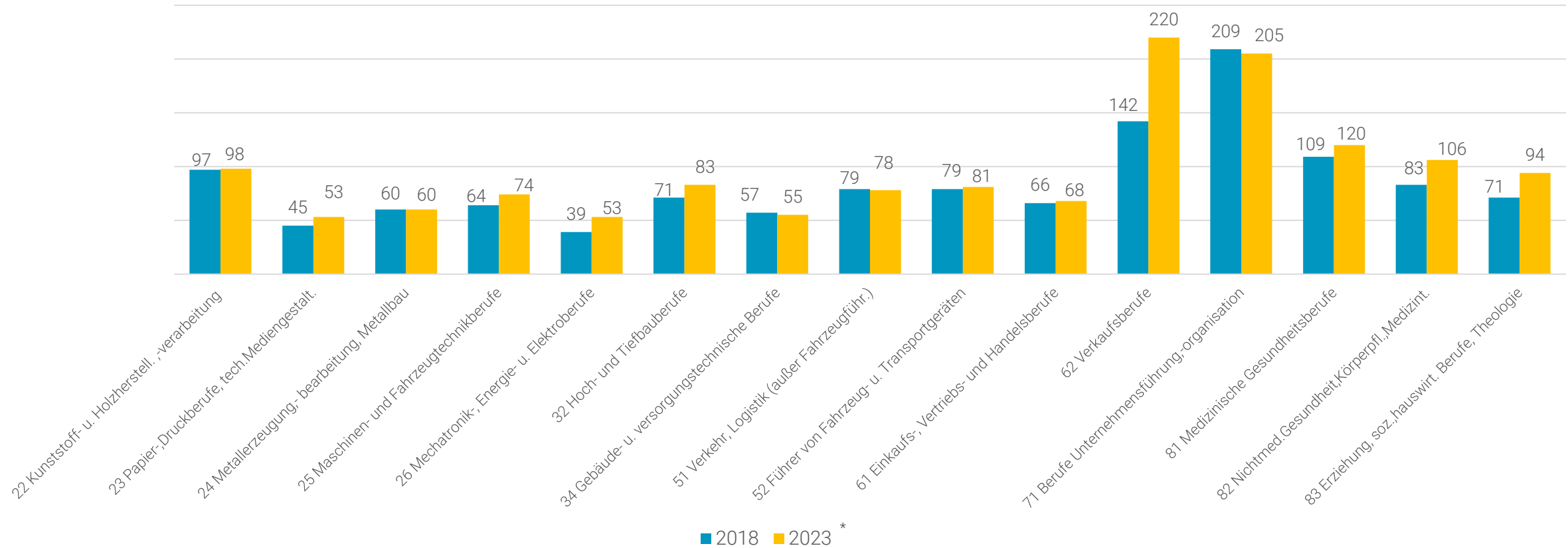
(Nach Wirtschaftszweigen)



Die meisten Beschäftigten sind den Berufsgruppen „Verkaufsberufe“ und „Unternehmensführung und -organisation“ zuzuordnen.

Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort

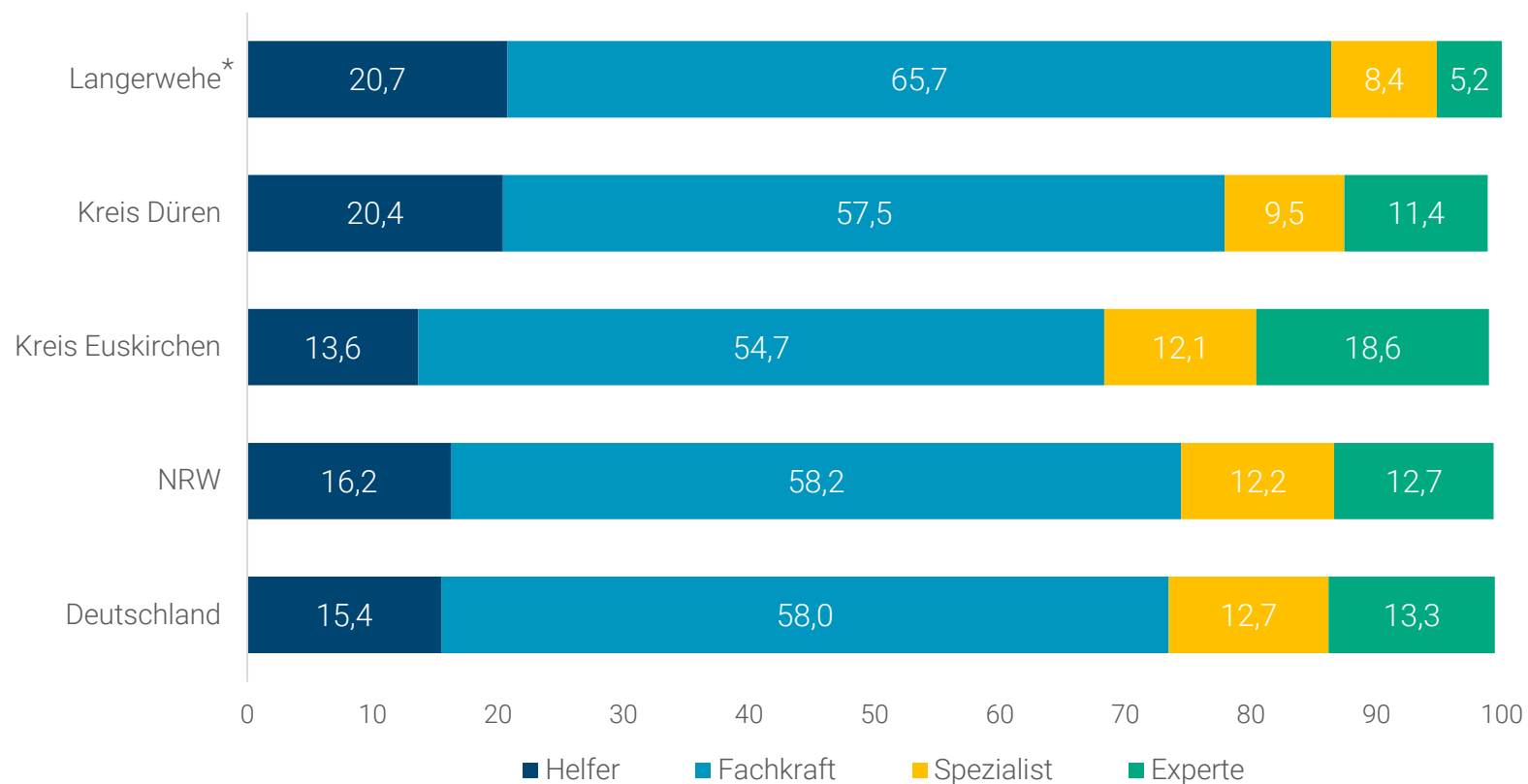
Nach KldB 2010 – Berufsgruppen mit mehr als 50 sozialvers. Beschäftigten in einem der beiden Vergleichsjahre



Beinahe **66 %** der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sind **Fachkräfte**.

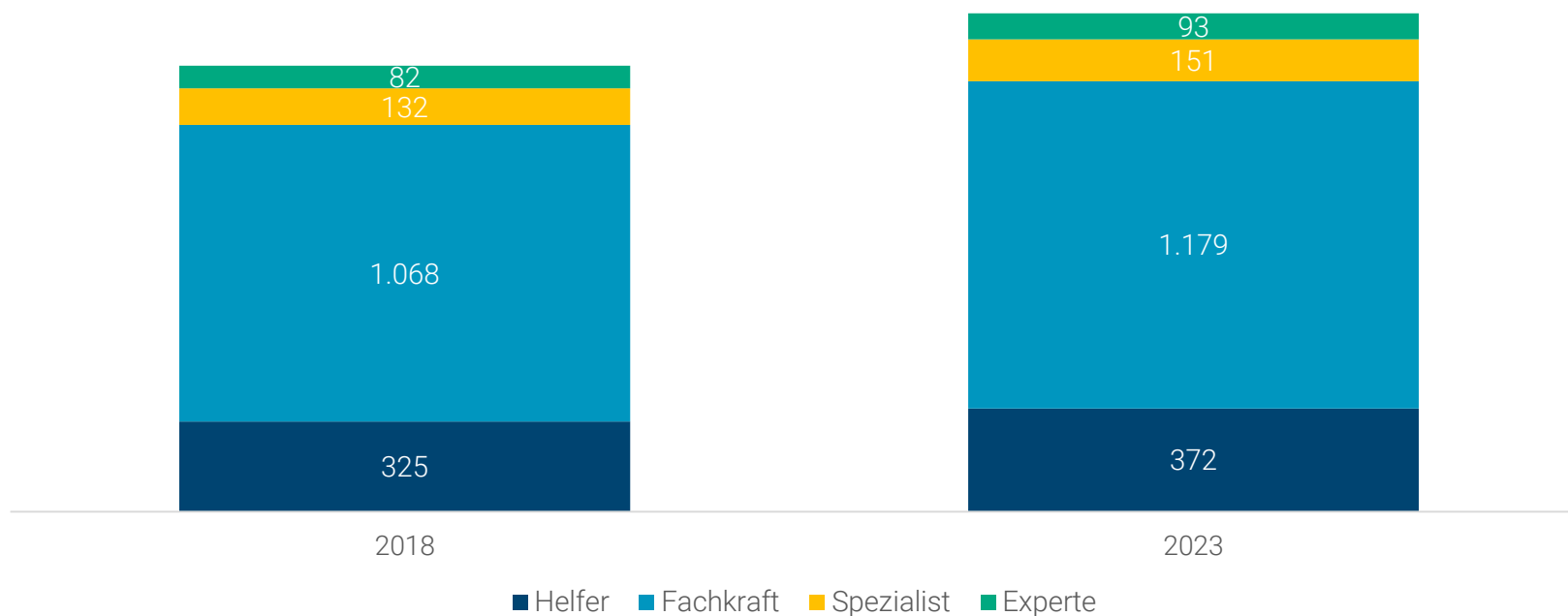
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach der Klassifizierung der Berufe (KIdB 2010) (%)

(2019; *2023)



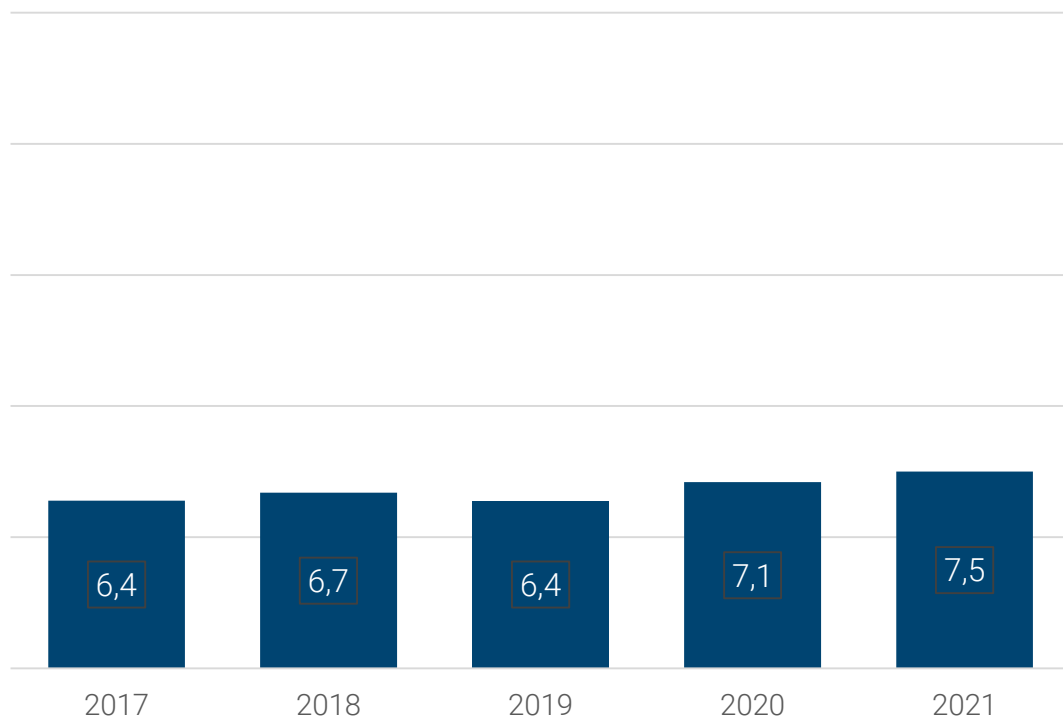
Im Zeitverlauf seit 2018 zeigt sich, dass sowohl der Anteil der Helfer-Berufe als auch der Anteil der Fachkräfte-, Spezialisten- und Expertenberufe leicht angestiegen ist.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach der Klassifizierung der Berufe (KIdB 2010) am Arbeitsort

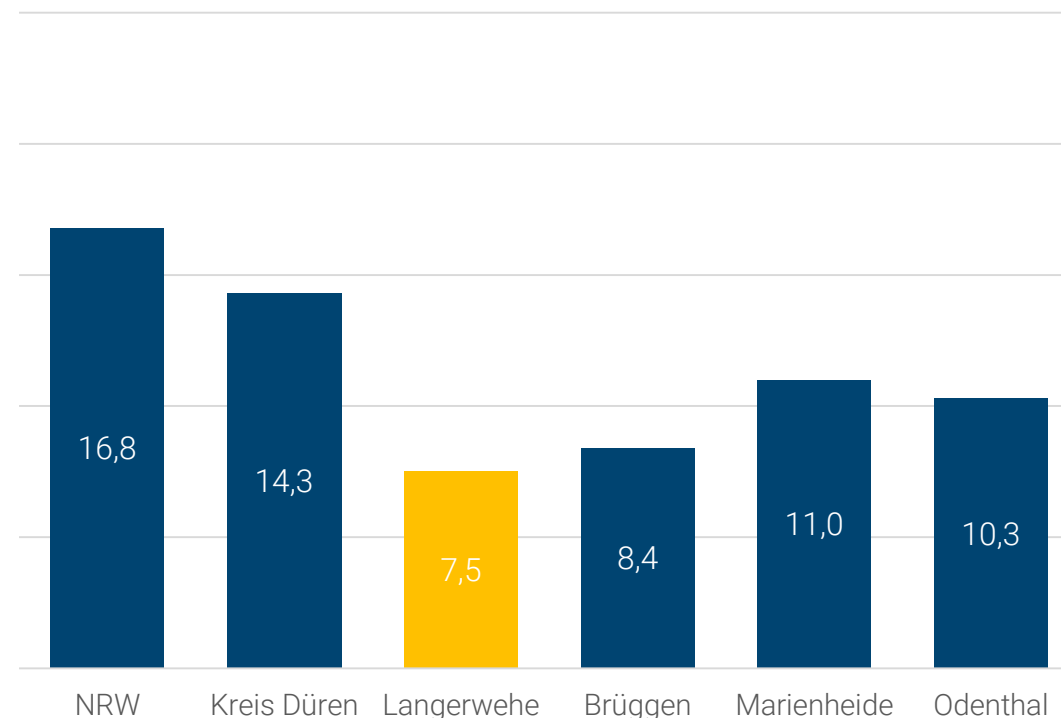


7,5 % der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Langerwehe haben im Jahr 2021 einen akademischen Abschluss. Die strukturähnlichen Kommunen schneiden im Vergleich besser ab.

Entwicklung Hochqualifizierte am Arbeitsort (%)

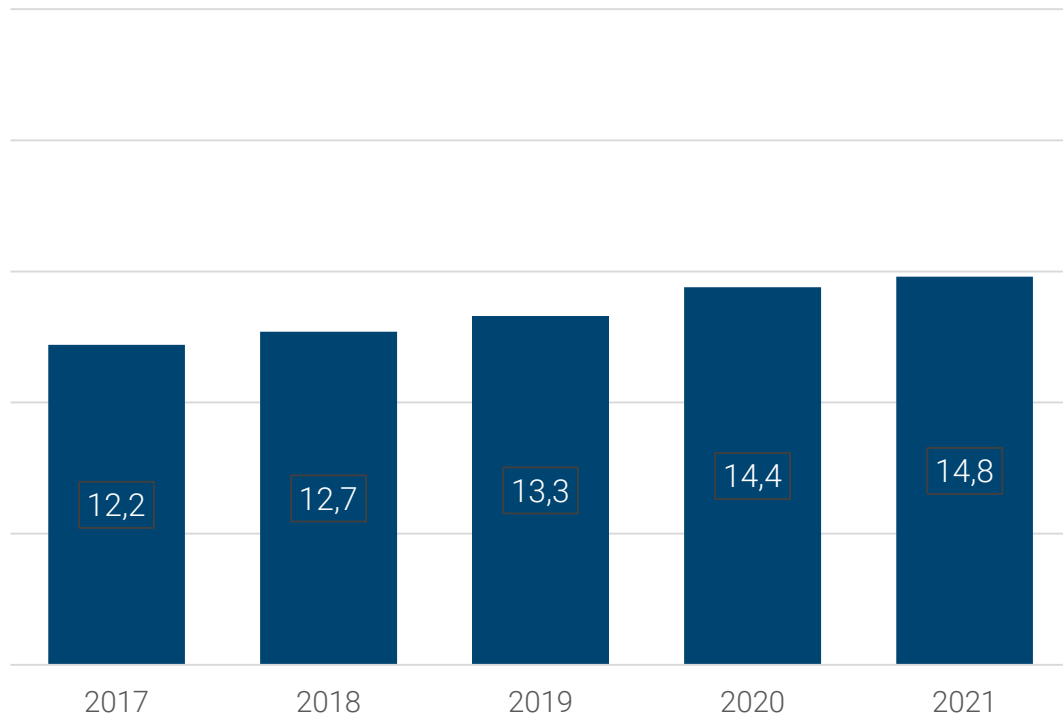


Vergleich Hochqualifizierte am Arbeitsort (%) (2021)

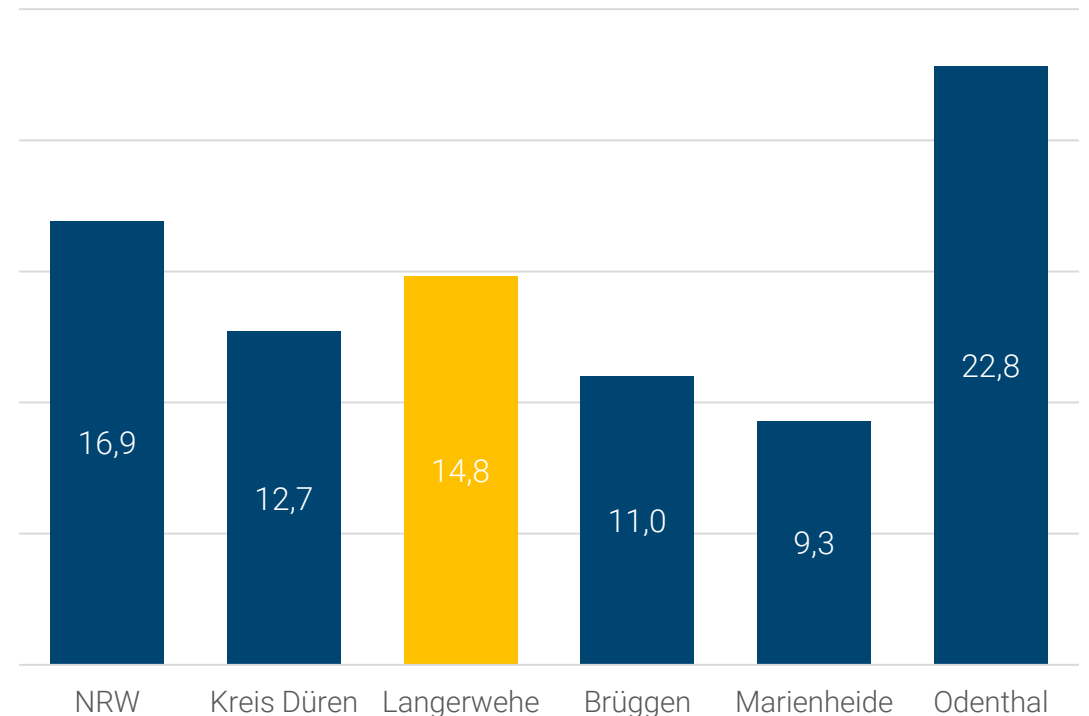


Knapp 15 % der sozialversicherungspflichtig Einwohner:innen in Langerwehe haben im Jahr 2021 einen akademischen Berufsabschluss. Im Vergleich schneiden die strukturähnlichen Kommunen mit einer Ausnahme schlechter ab.

Entwicklung Hochqualifizierte am Wohnort (%)



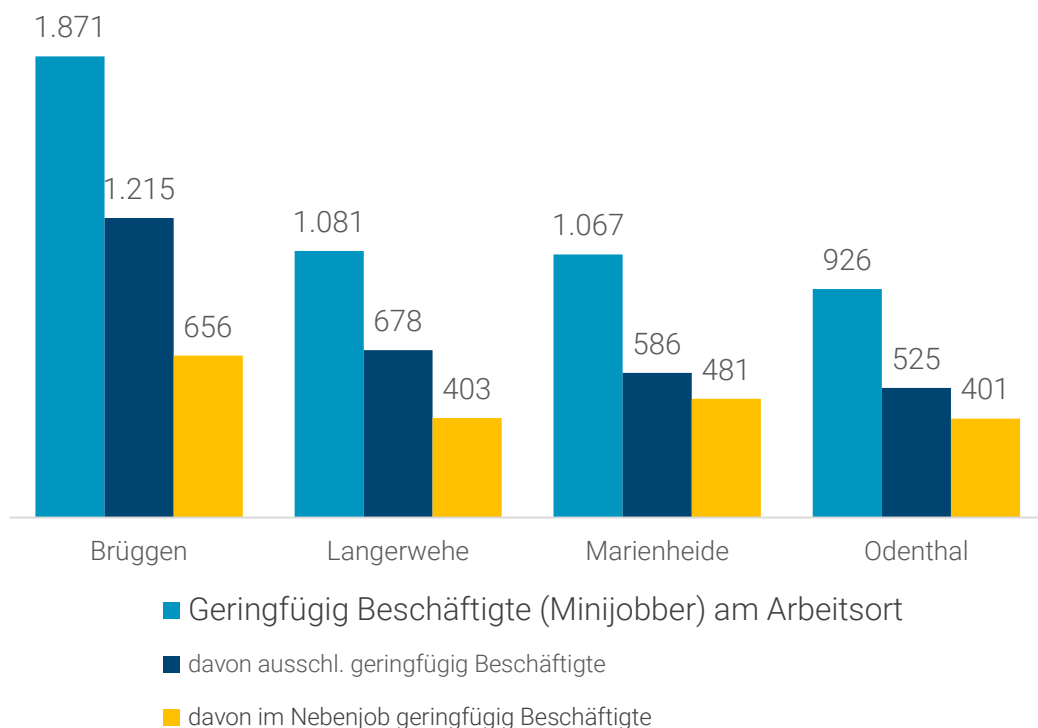
Vergleich Hochqualifizierte am Wohnort (%) (2021)



Im Jahr 2022 waren in Langerwehe etwa 1.000 Beschäftigte in einem geringfügigen Arbeitsverhältnis tätig.

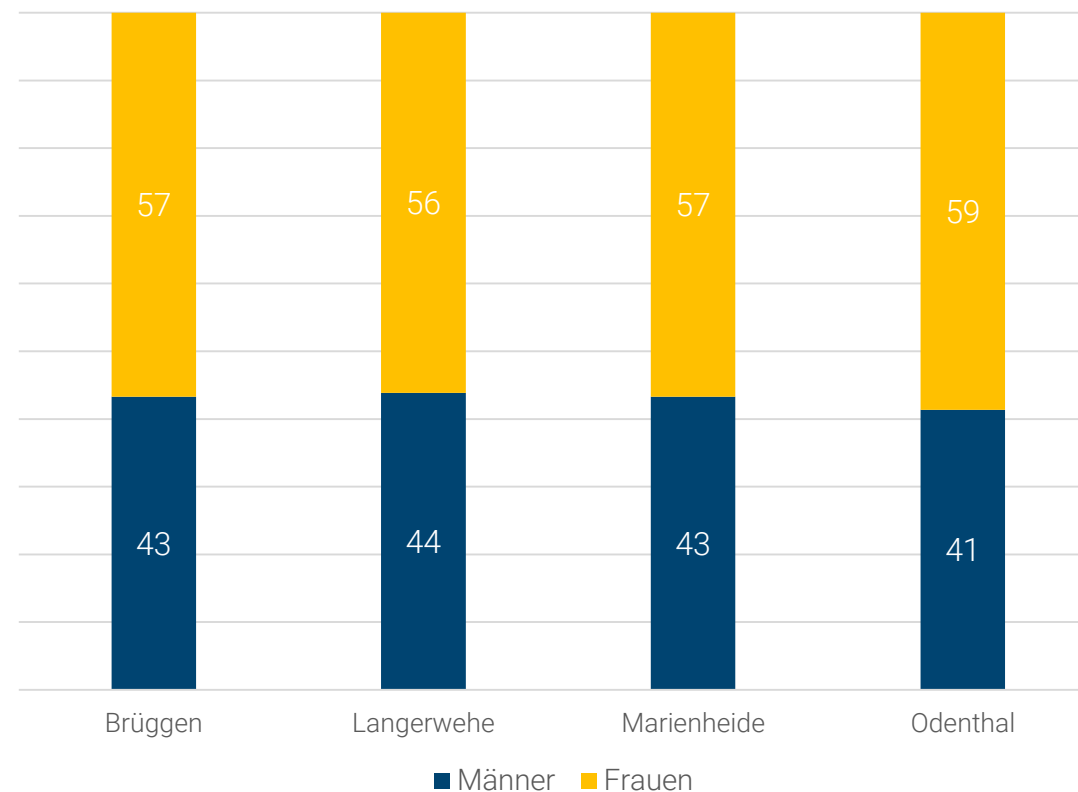
Geringfügig Beschäftigte (Minijobber) am Arbeitsplatz

(2022)



Geringfügig Beschäftigte (Minijobber) am Arbeitsplatz nach Geschlecht (%)

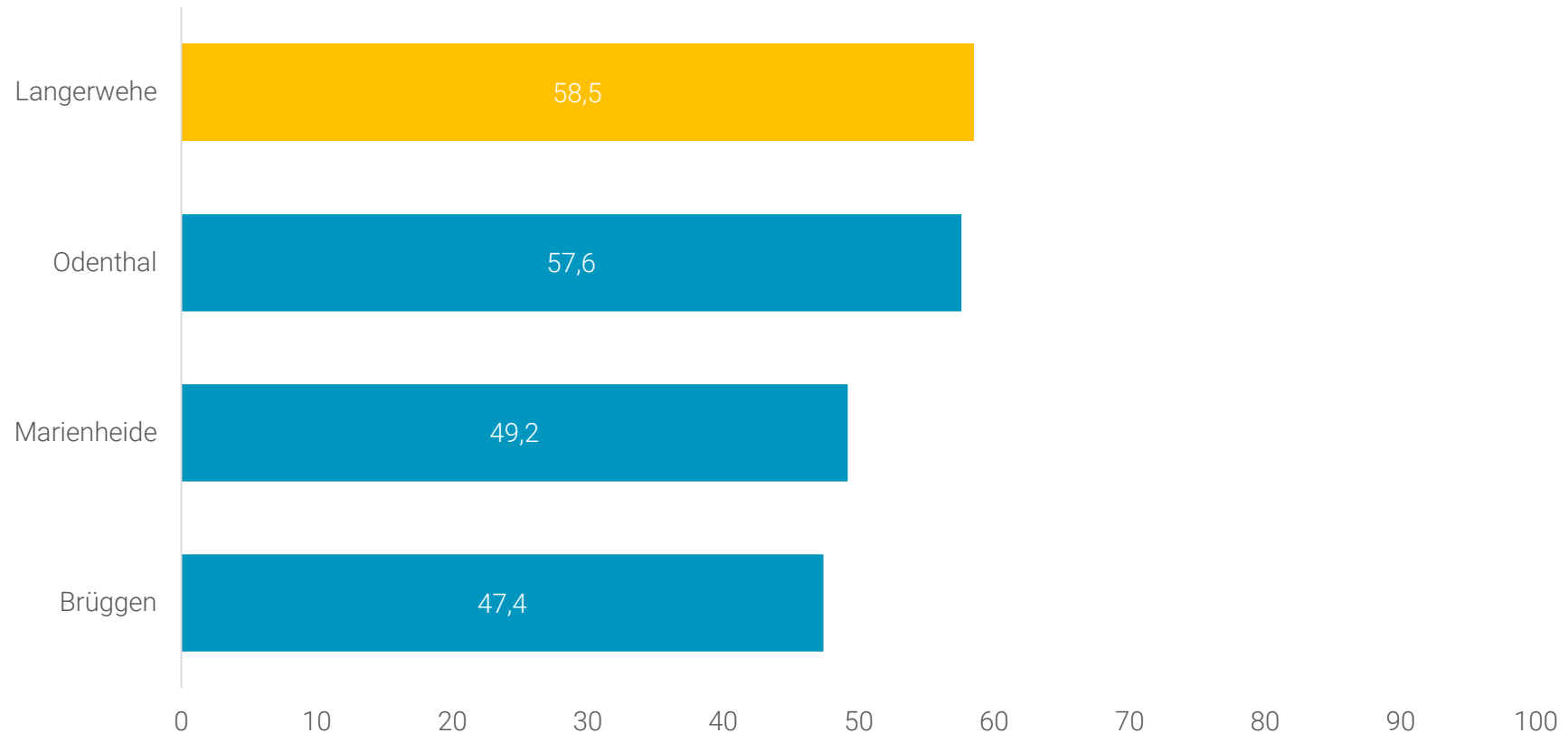
(2022)



Mehr als die Hälfte der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Langerwehe pendeln zum Arbeiten aus.

Auspendelnde an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

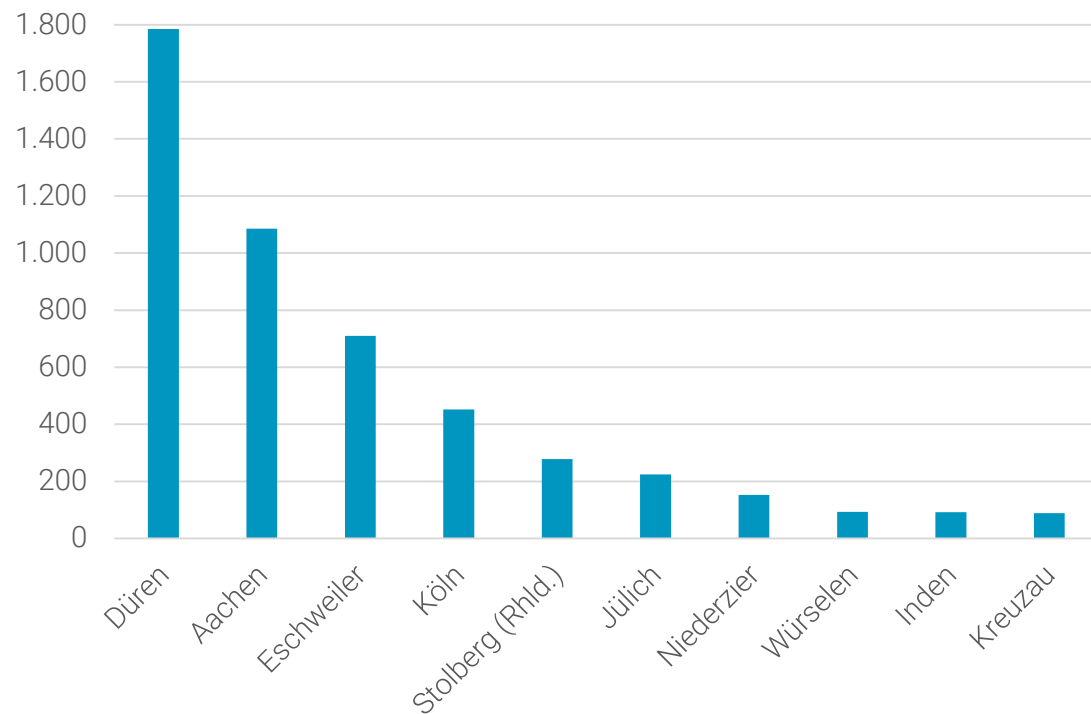
(2021)
Gesamt (%)



Die meisten Verflechtungen finden mit der Stadt Düren, Aachen und Eschweiler statt.

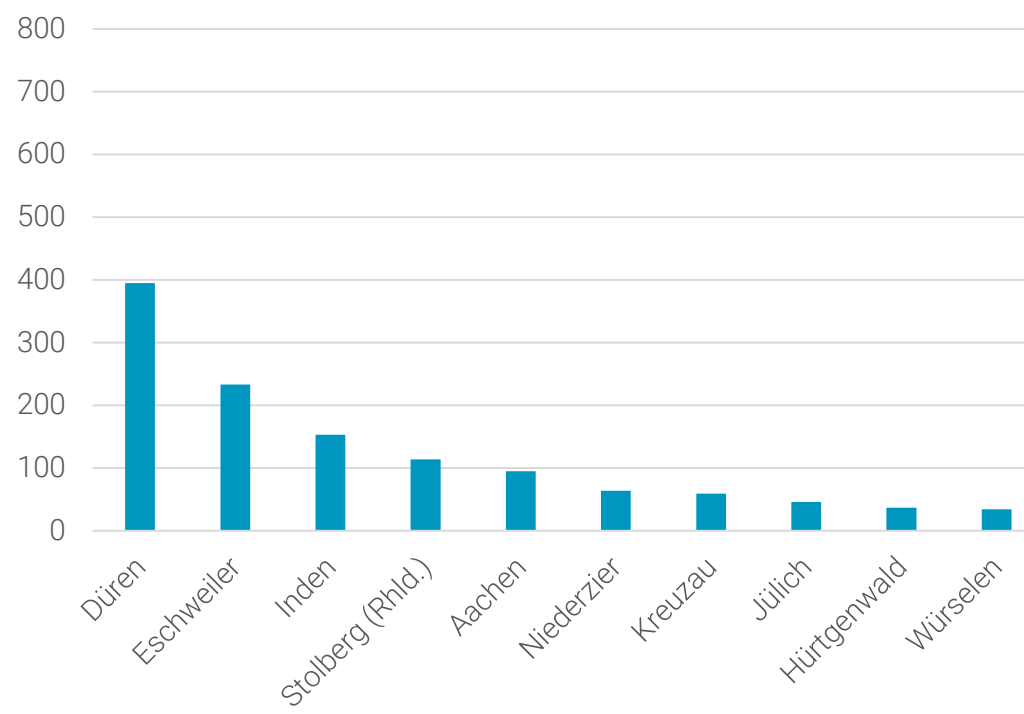
Die zehn größten Auspendelströme

(2021, absolute Zahlen)



Die zehn größten Einpendelströme

(2021, absolute Zahlen)



Die Stadt Aachen ist mit dem PKW innerhalb von 30 Minuten zu erreichen.

Erreichbarkeit Fahrzeit mit dem PKW

10 Min.

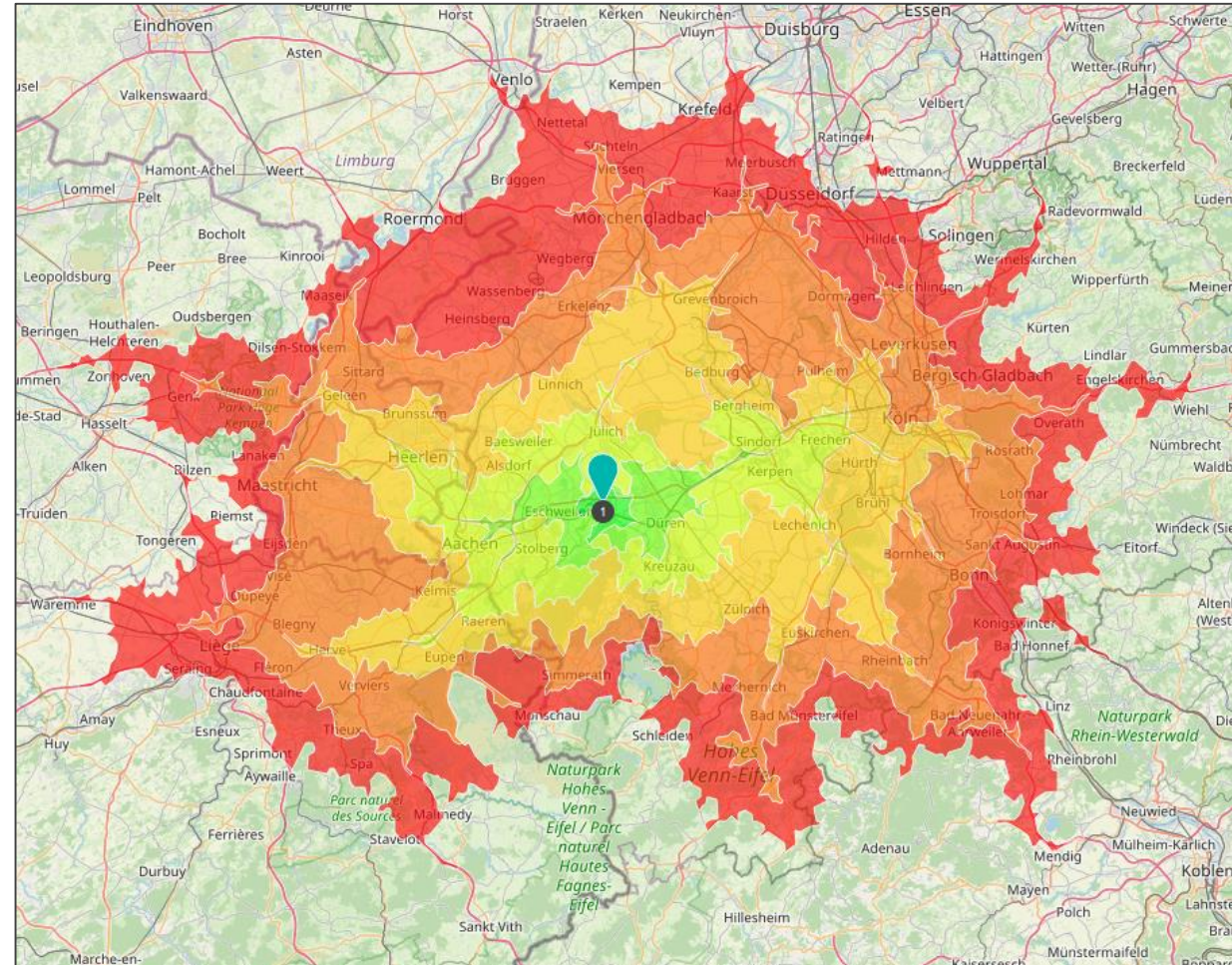
20 Min.

30 Min.

40 Min.

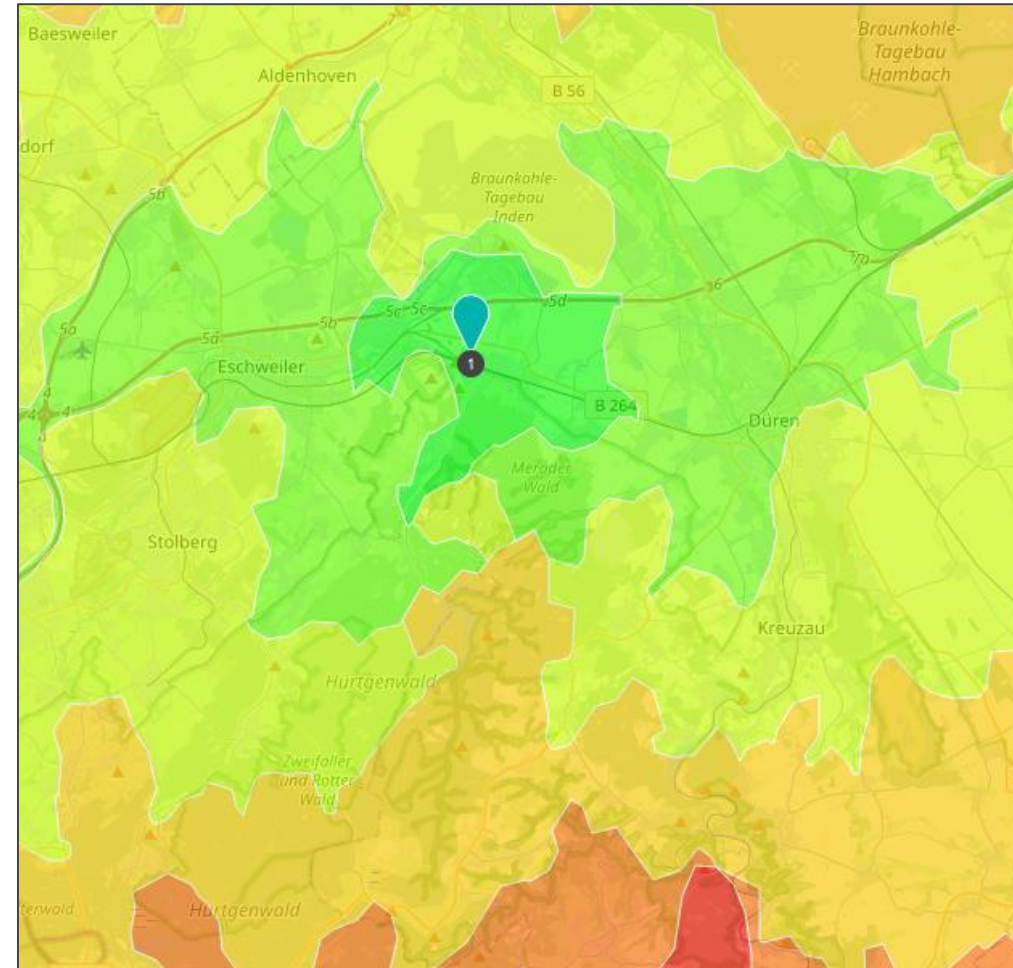
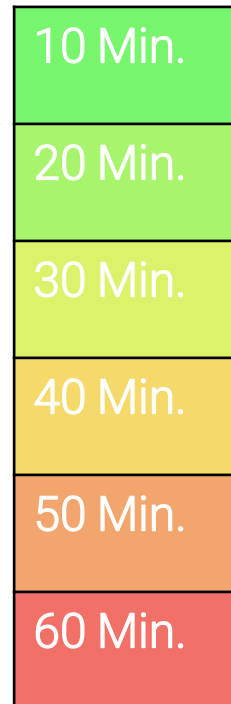
50 Min.

60 Min.



Die Stadt Düren ist innerhalb von 20 Minuten mit dem PKW zu erreichen, was den starken Pendelverkehr erklärt.

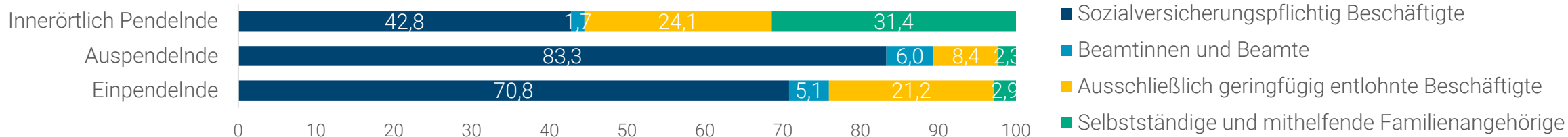
Erreichbarkeit Fahrzeit mit dem PKW



Ein- und Auspendelnde sowie innerörtlich Pendelnde nach...

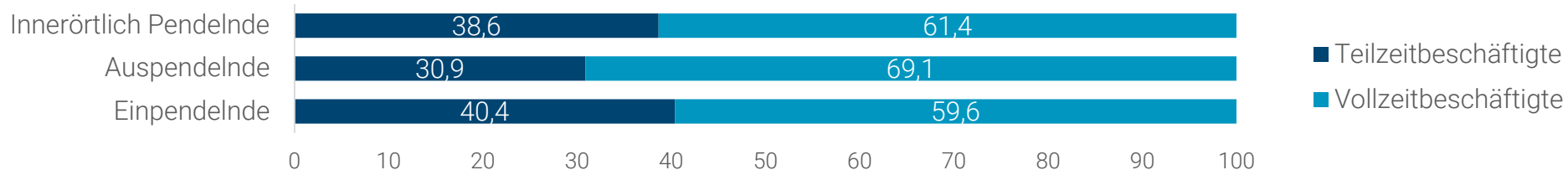
Stellung im Beruf (%)

(2021)



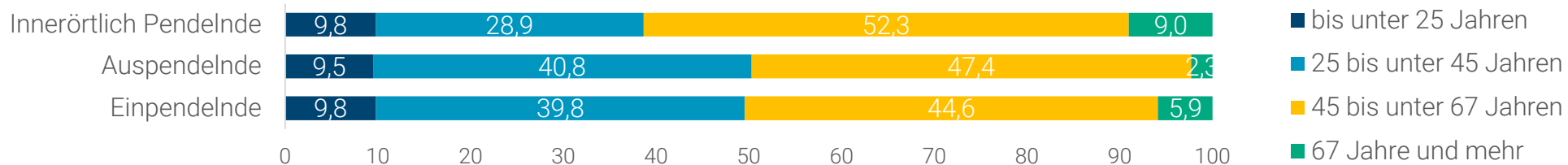
Arbeitsumfang (%)

(2021)



Altersklassen (%)

(2021)

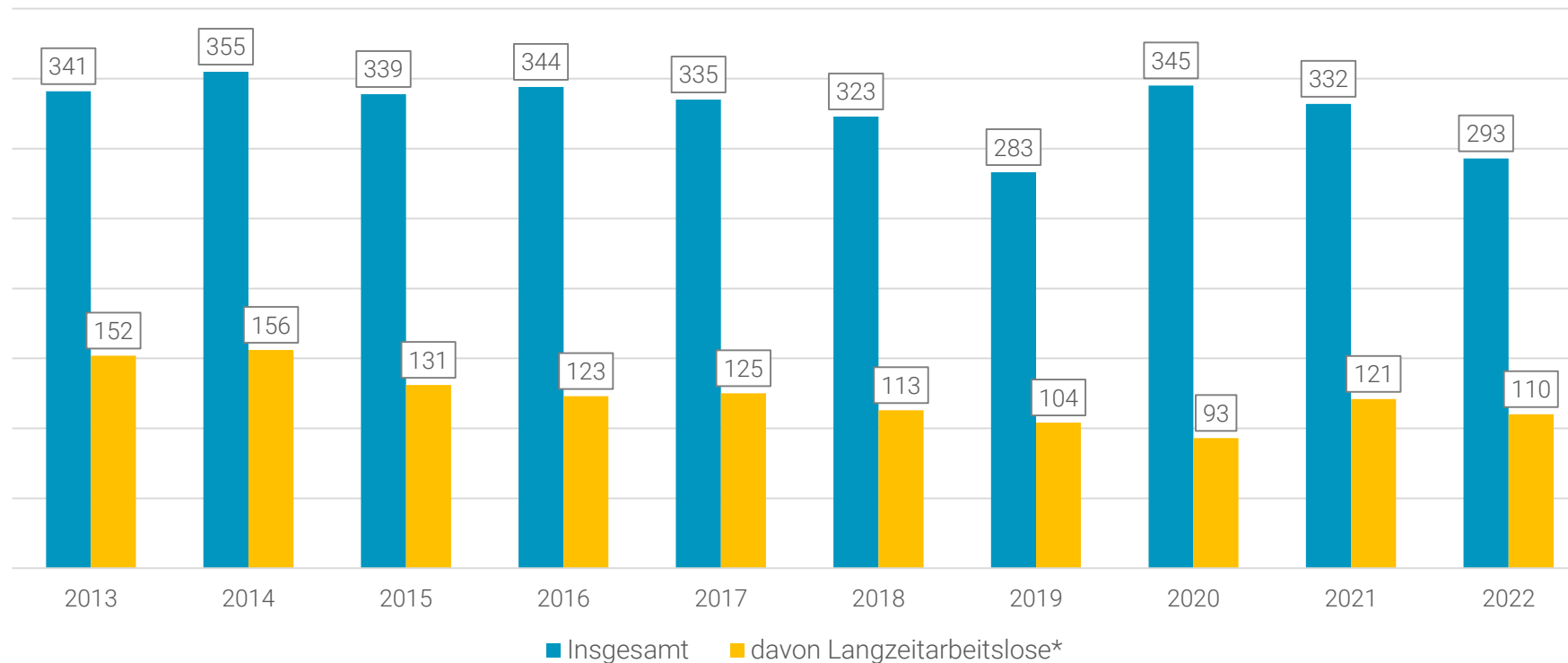


Die Zahl der Langzeitarbeitslosen sind seit 2020 wieder leicht angestiegen, womit ein Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie hergestellt werden kann.

Bestand an Arbeitslosen

(2013-2022; Jahresdurchschnittswerte)

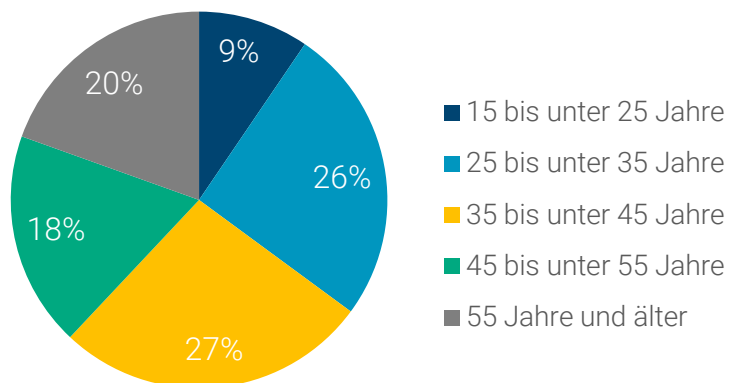
* Ein Jahr und länger arbeitslos



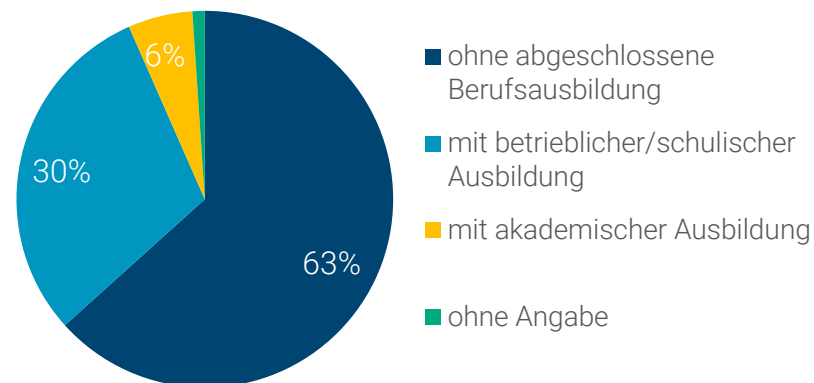
Arbeitslose in Langerwehe nach...

(August 2023)

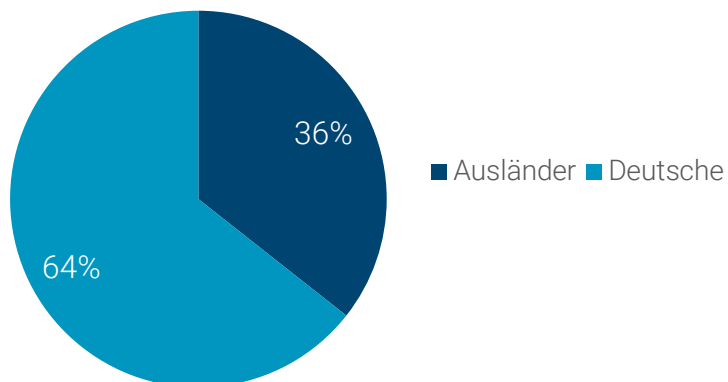
Alter



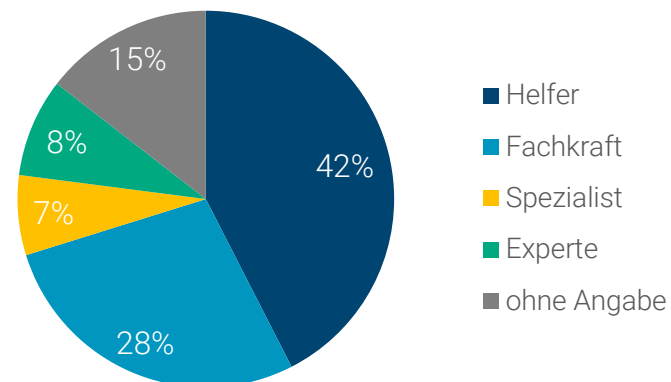
Ausbildungsstand



Herkunft



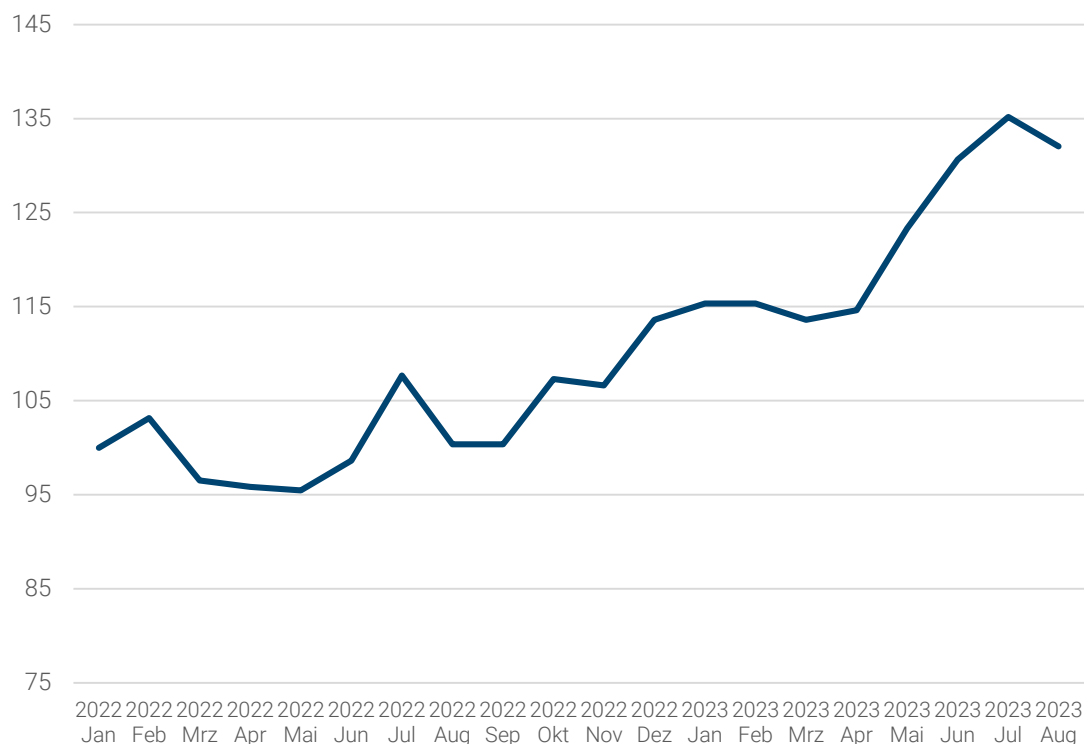
Anforderungsniveau



Im Zeitraum Januar 2022 bis August 2023 hat sich die **Anzahl der Arbeitslosen in Langerwehe um 32 % erhöht.**

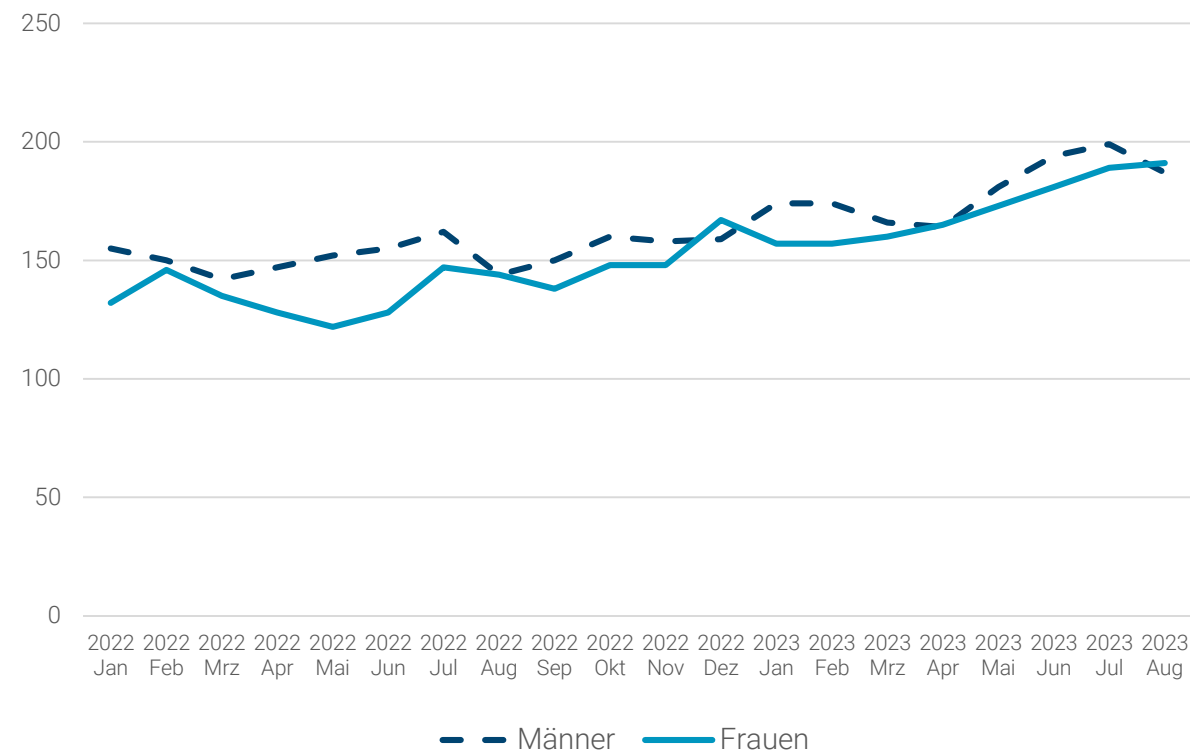
Entwicklung Arbeitslose Jan 2022 – Aug 2023

(Indexmonat Januar 2022)



Entwicklung Arbeitslose nach Geschlecht

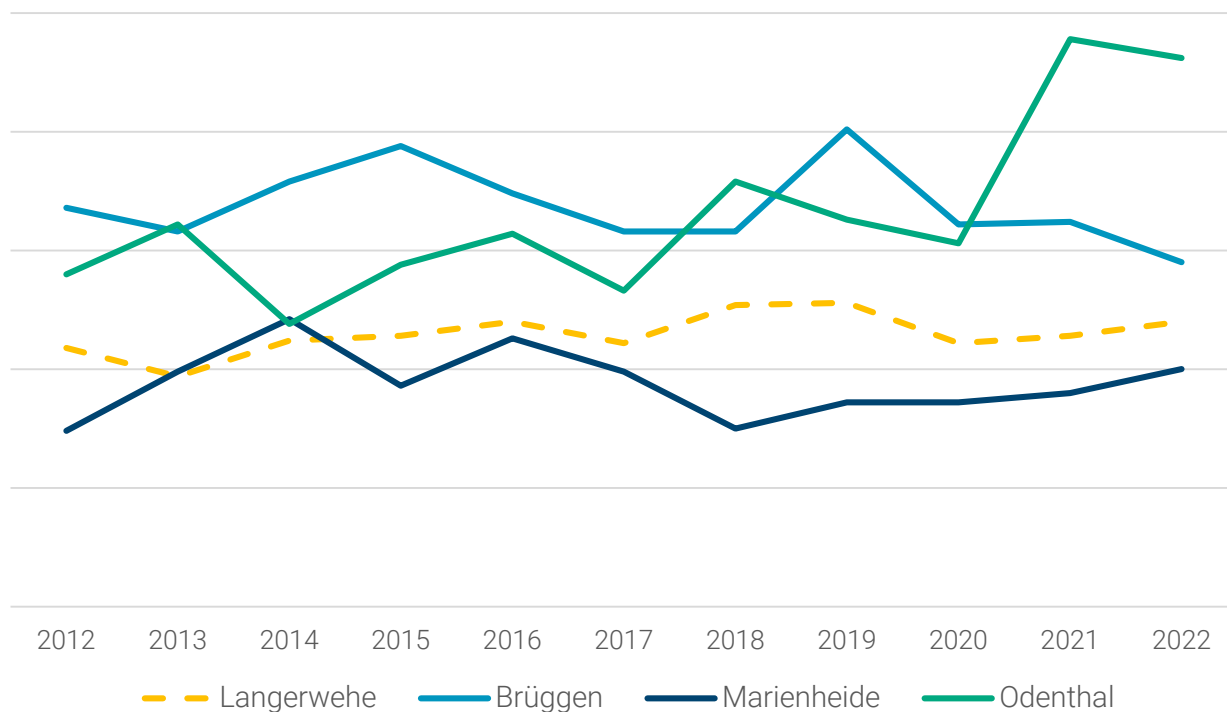
(Absolute Zahlen, Jan 2022 – Aug 2023)



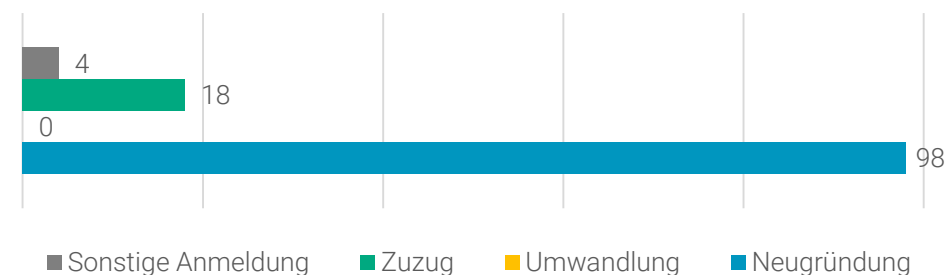
Im Jahr 2022 stehen 120 Gewerbeanmeldungen insgesamt 88 Gewerbeabmeldungen gegenüber.

Entwicklung der Gewerbeanmeldungen

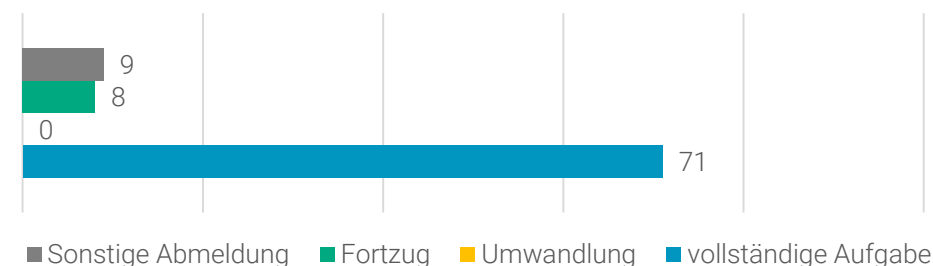
(Absolute Zahlen)



Gewerbeanmeldungen nach Grund der Anmeldung (2022)



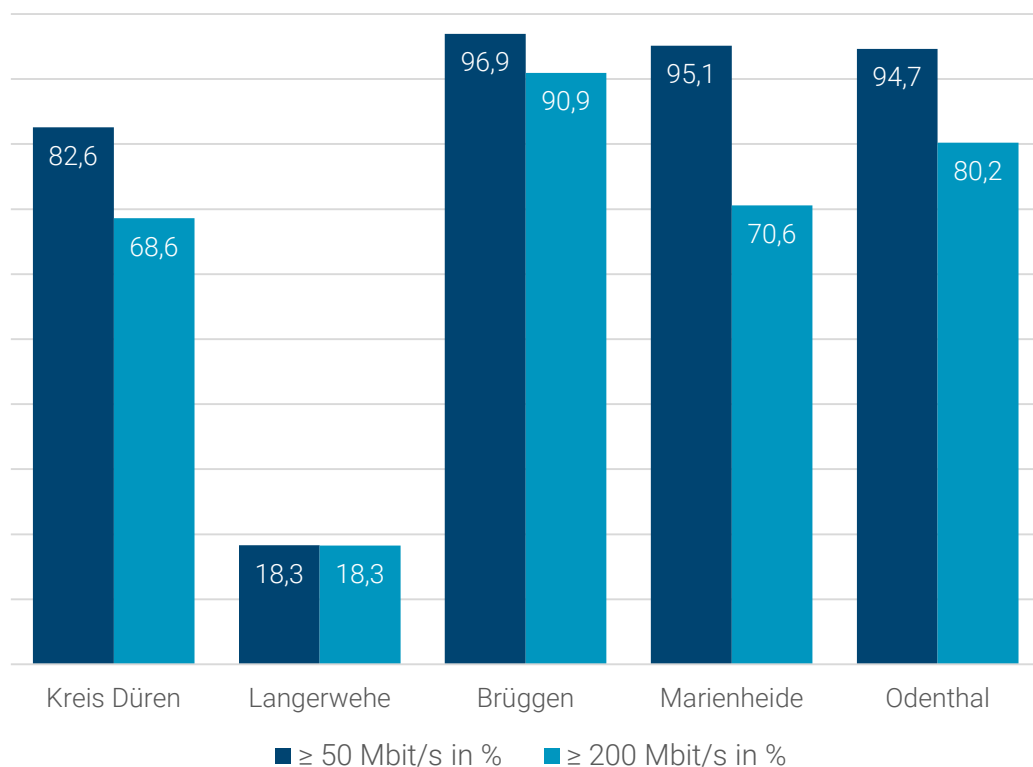
Gewerbeabmeldungen nach Grund der Abmeldung (2022)



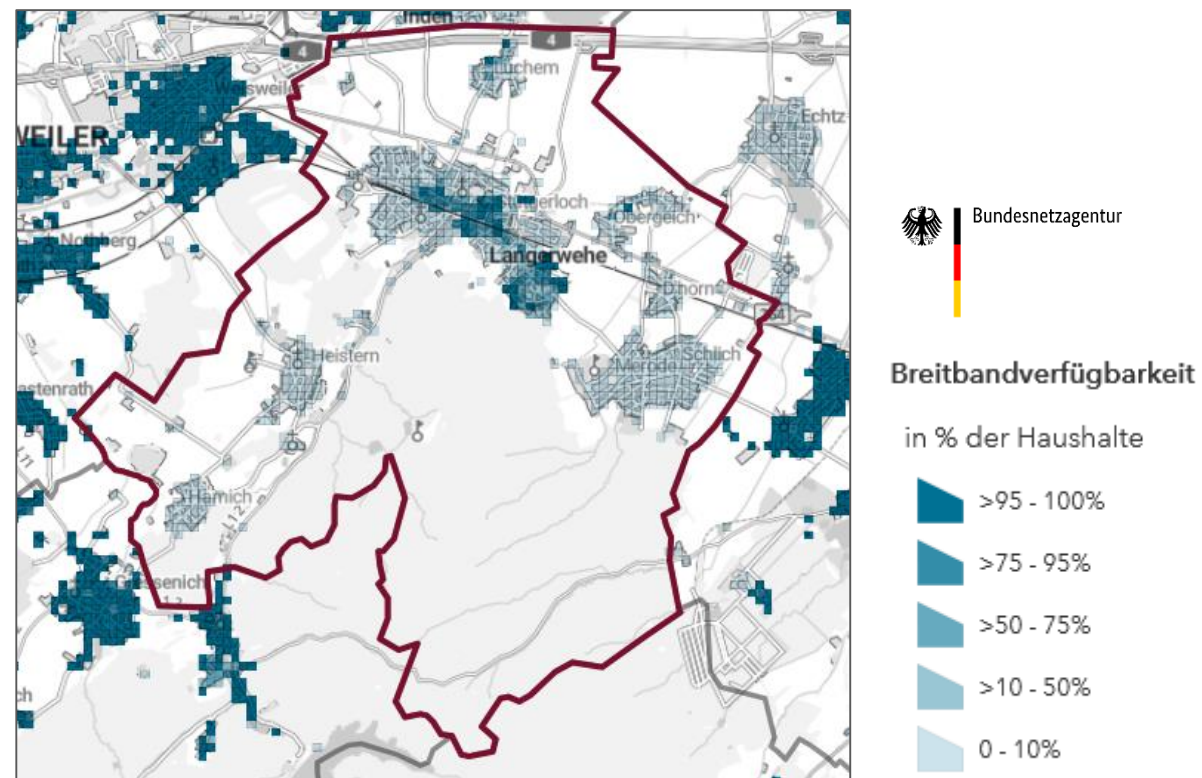
Gerade einmal 18 % der privaten Haushalte in Langerwehe verfügen über eine Breitbandverfügbarkeit von mindestens 50 Mbit/s. Ebenso viel Prozent der privaten Haushalte können auf mindestens 200 Mbit/s zugreifen.

Private Breitbandverfügbarkeit (%)

(2022)



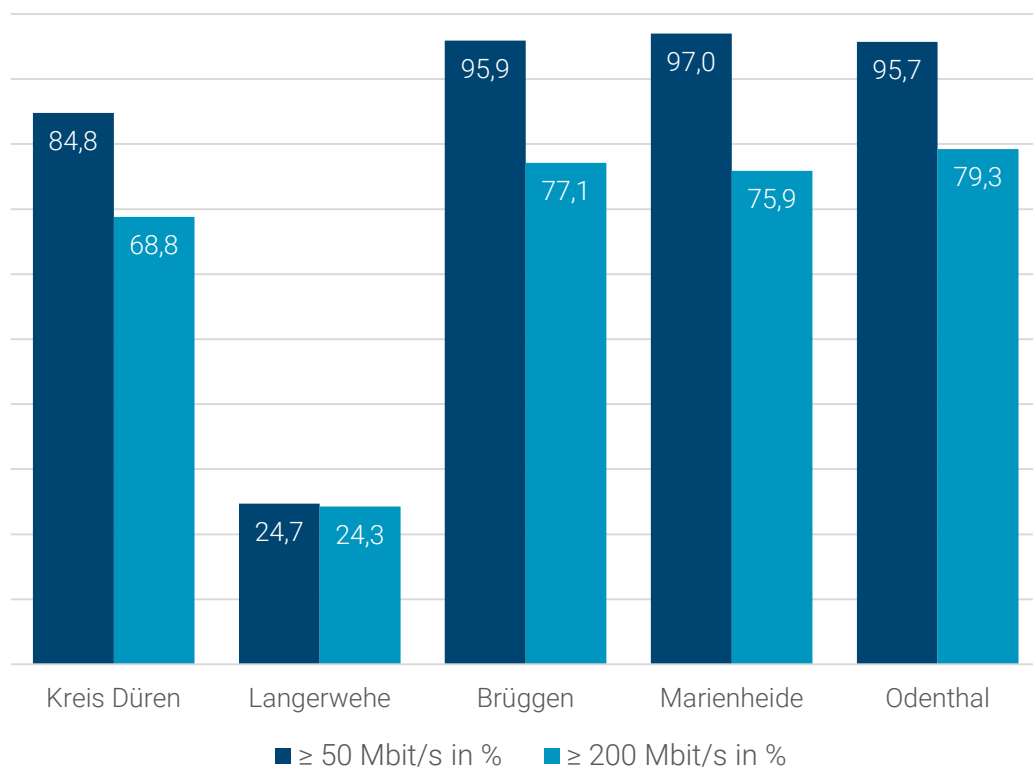
Breitbandverfügbarkeit ≥ 50 Mbit/s (%)



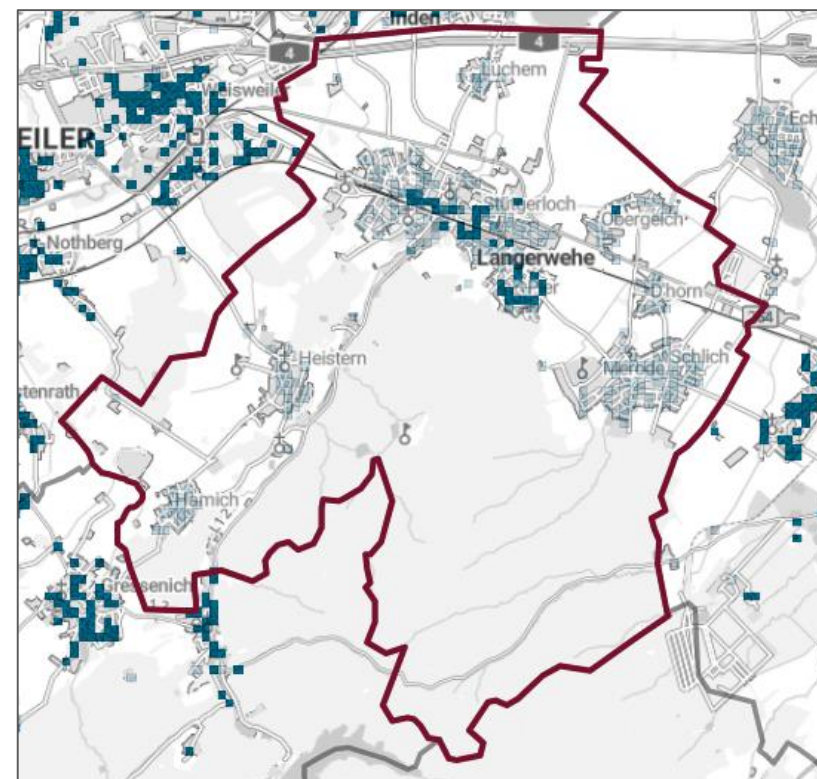
Knapp 25 % der Unternehmen in Langerwehe verfügen über eine Breitbandverfügbarkeit von mindestens 50 Mbit/s. 24,3 % der Unternehmen können auf mindestens 200 Mbit/s zugreifen.

Breitbandverfügbarkeit Unternehmen (%)

(2022)

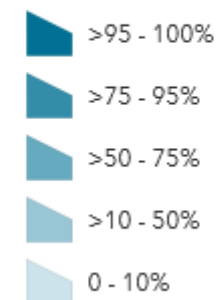


Breitbandverfügbarkeit ≥ 50 Mbit/s (%)



Breitbandverfügbarkeit

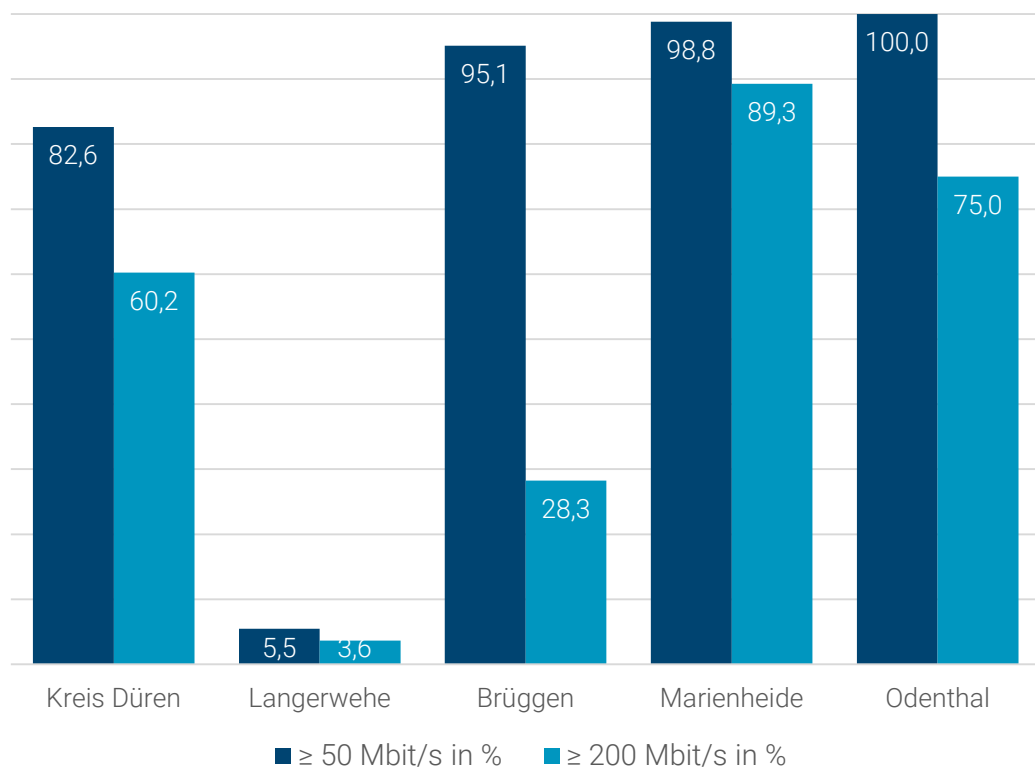
in % der Haushalte



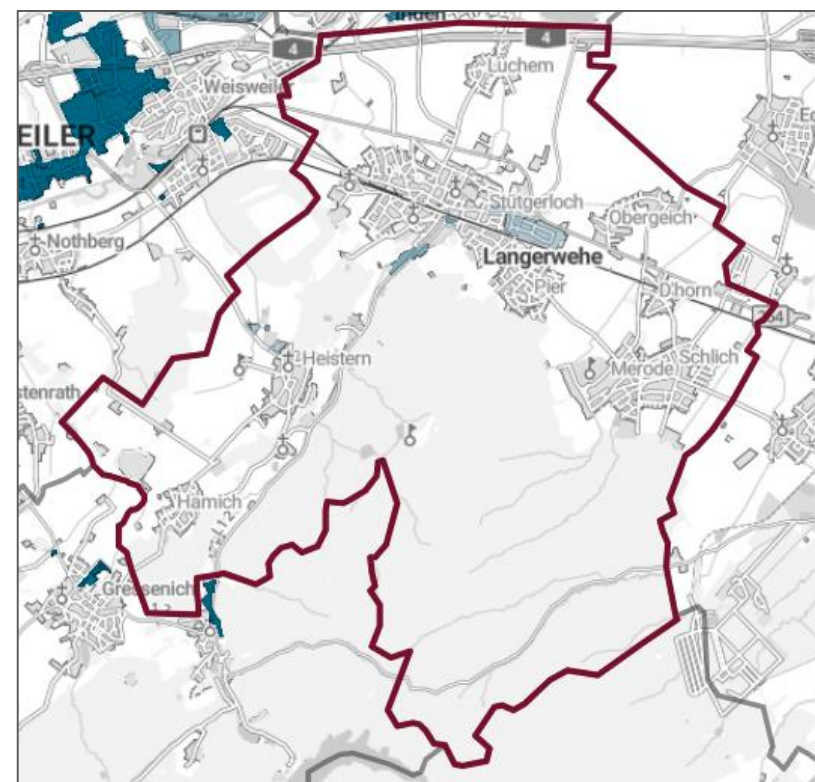
Nur 5,5 % der Unternehmen in Gewerbegebieten verfügen über eine Breitbandverfügbarkeit von mindestens 50 Mbit/s. 3,6 % der Unternehmen in Gewerbegebieten können auf mindestens 200 Mbit/s zugreifen.

Breitbandverfügbarkeit Gewerbegebiete (%)

(2022)

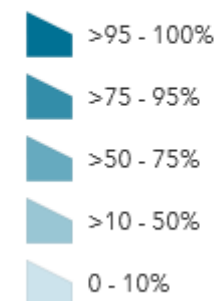


Breitbandverfügbarkeit ≥ 50 Mbit/s (%)



Breitbandverfügbarkeit

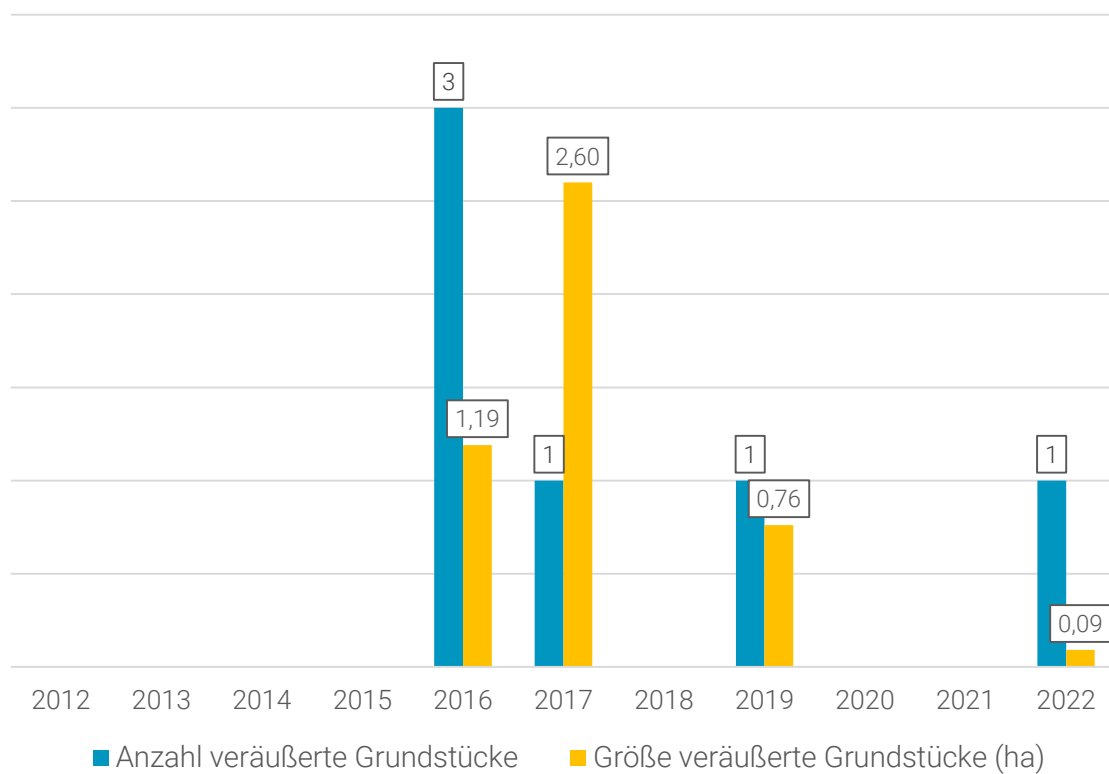
in % der Haushalte



Im Jahr 2022 konnte eine Gewerbeflächenveräußerung verzeichnet werden.

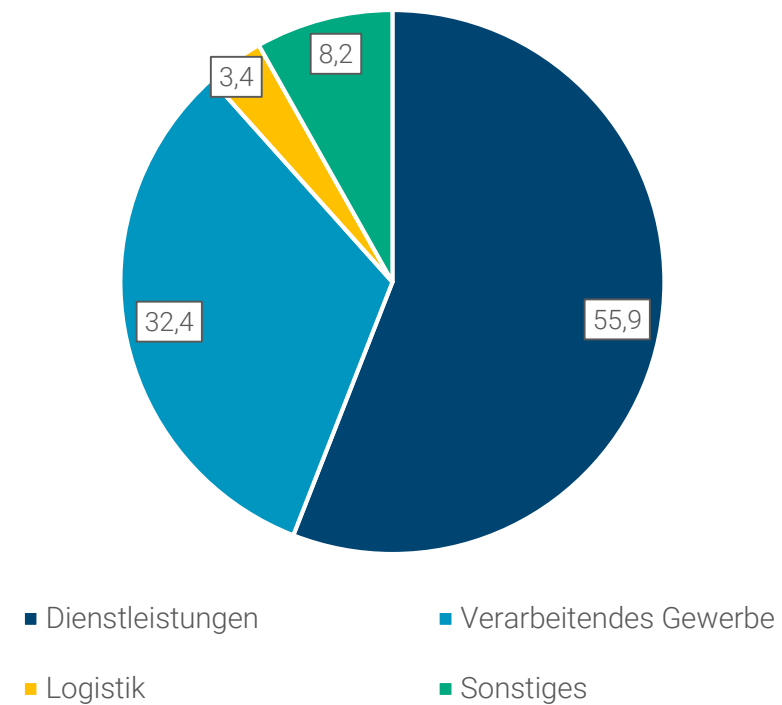
Entwicklung Gewerbeflächenveräußerungen

(Anzahl und Größe)



Veräußerungen nach Wirtschaftszweigen (%)

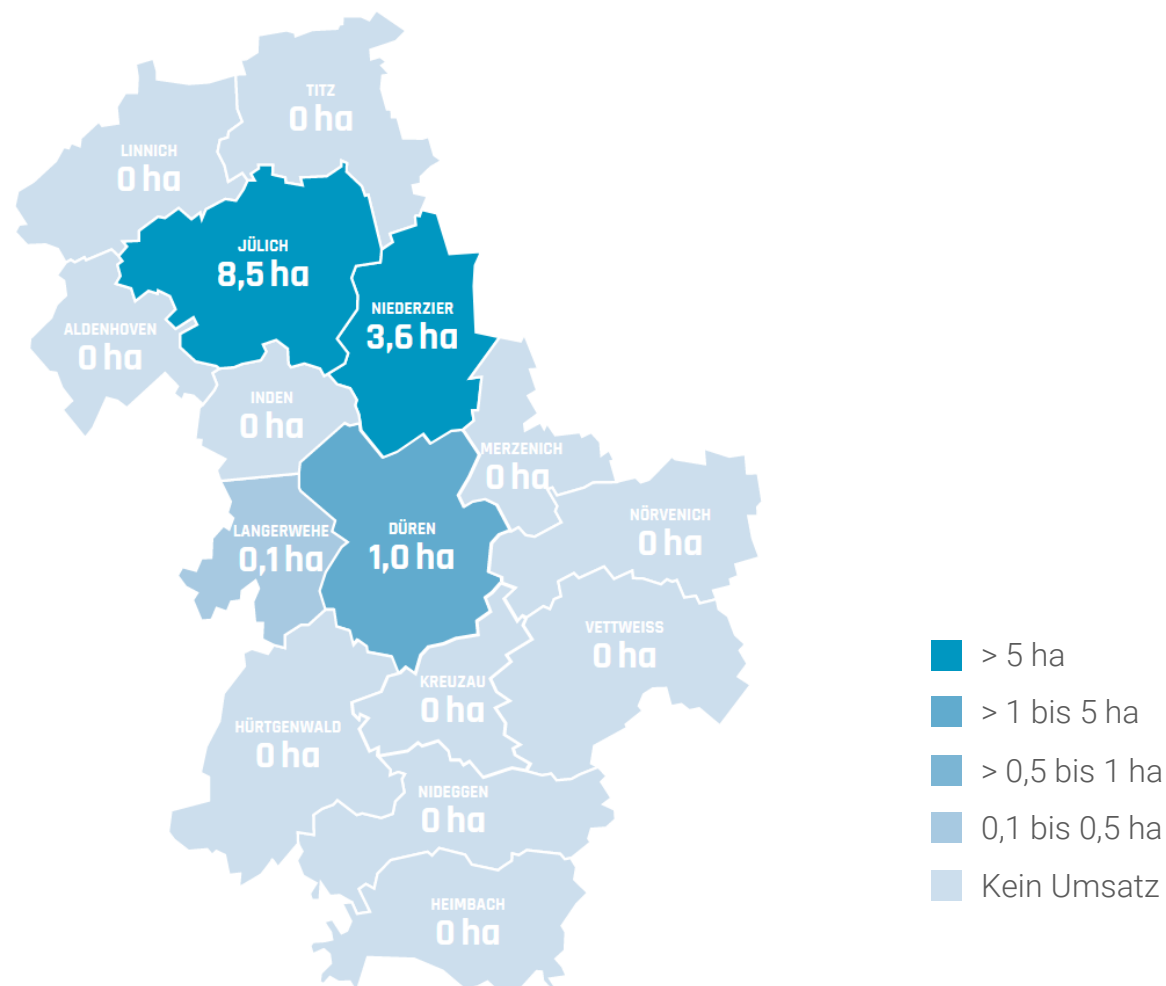
(2012-2022)



2022 konnten im Kreis Düren lediglich die Stadt **Düren**, die Stadt **Jülich** und die Gemeinde **Niederzier** mehr Gewerbefläche veräußern als die Gemeinde Langerwehe.

Gewerbeflächenveräußerungen

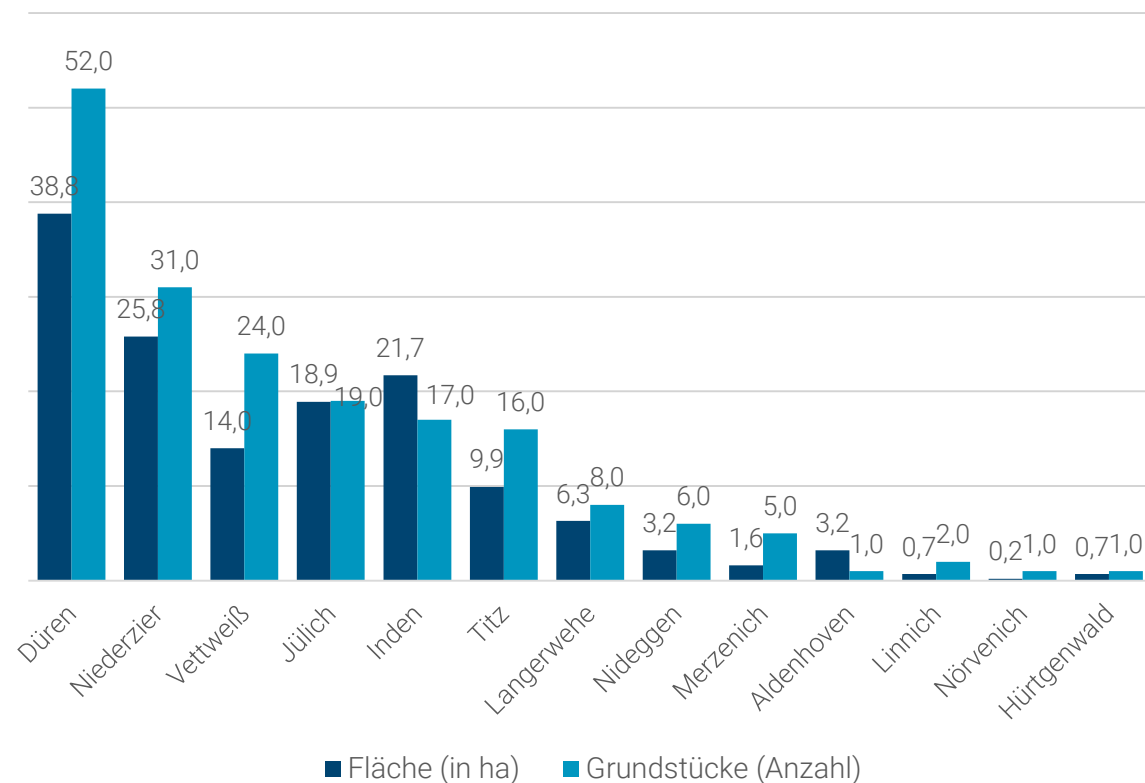
(2022) (Größe in ha)



In der Gemeinde Langerwehe wurden 0,1 ha auf einem Grundstück verkauft, dies entspricht 1 % der zuvor über 10 Jahre abgesetzten Fläche.

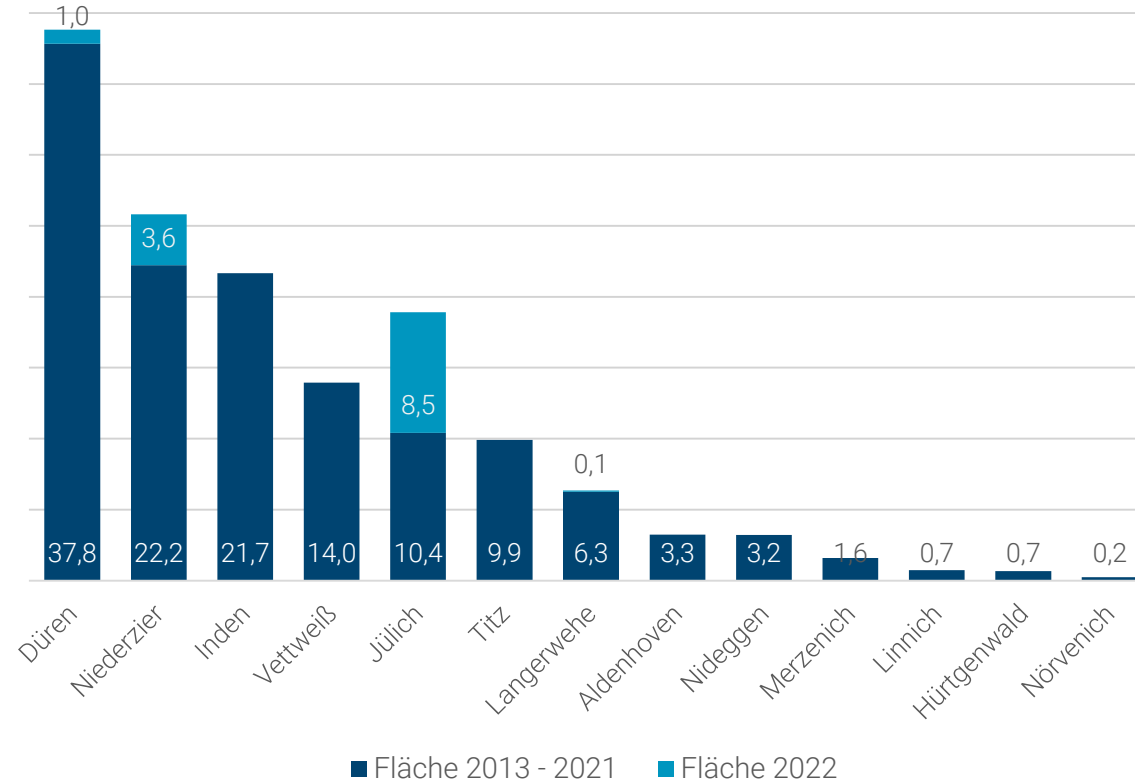
Veräußerte Gewerbeflächen und –grundstücke in den Kommunen des Kreises Düren

(2013-2022) (in ha/Anzahl)



Anteil der Gewerbeflächenveräußerungen 2022 im Vergleich zur veräußerten Fläche der letzten 9 Jahre

(in ha)



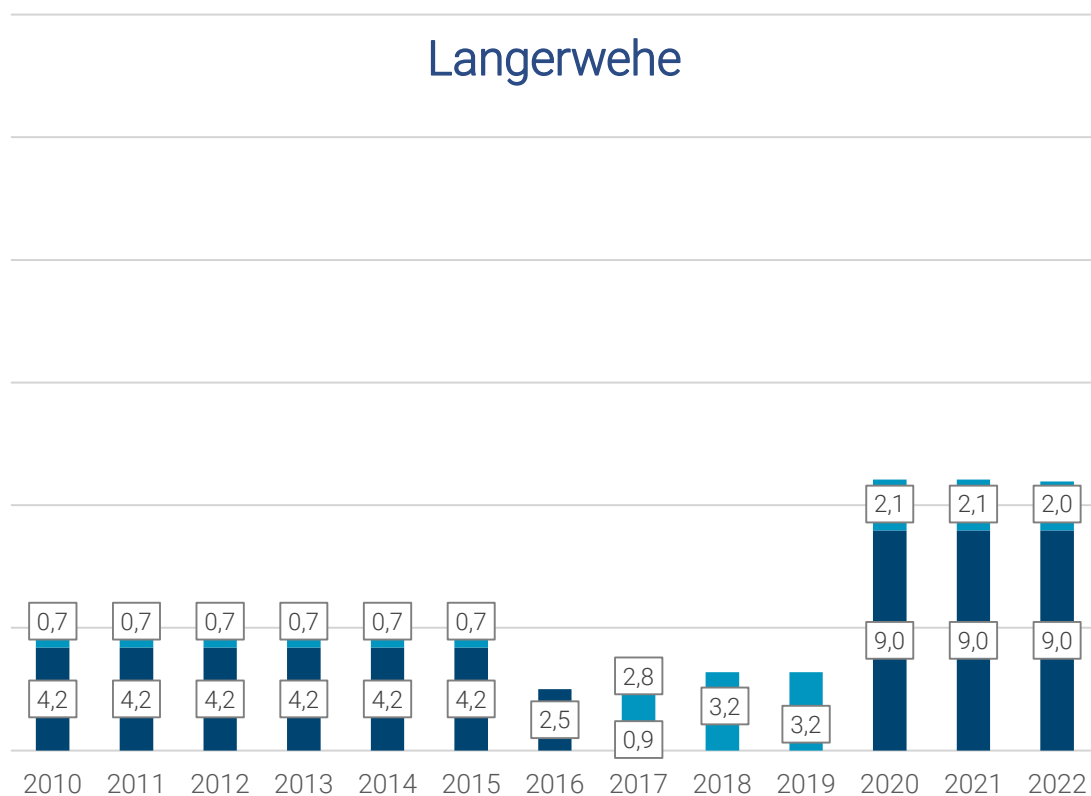
In Langerwehe stehen perspektivisch noch 8,9 ha Gewerbeflächenreserven zur Entwicklung zur Verfügung.

Entwicklung Gewerbeflächenreserven

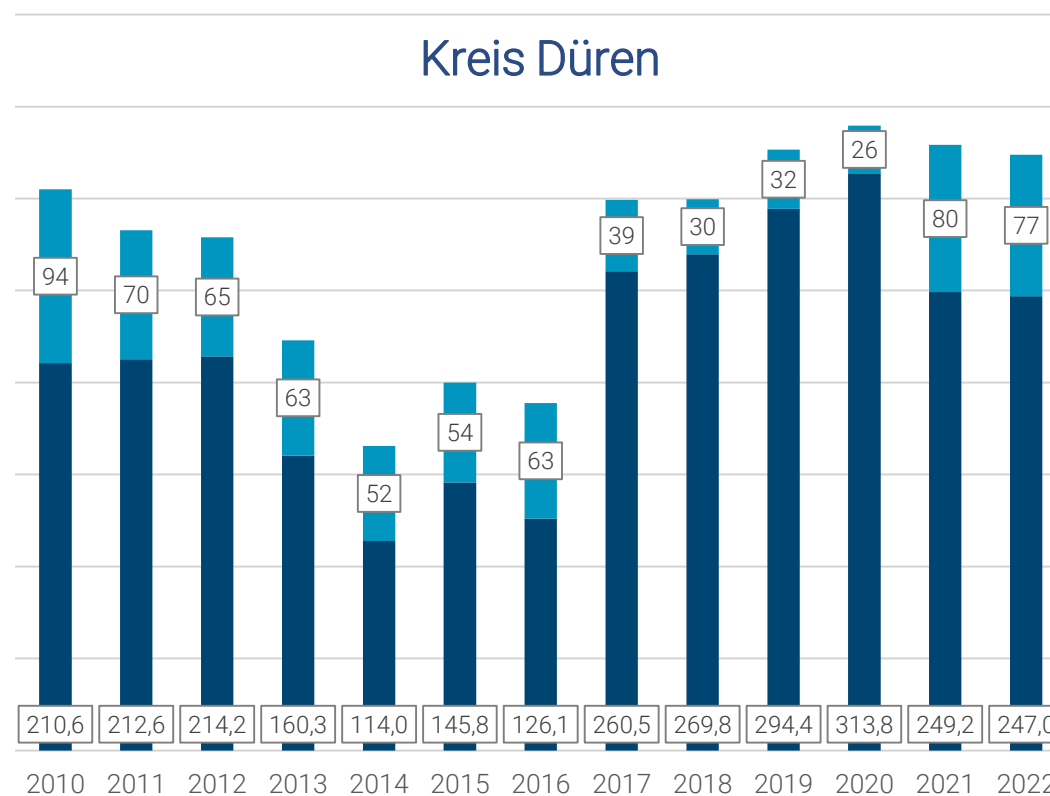
(sofort/nicht sofort verfügbar)
(in ha)

■ Sofort verfügbar ■ Nicht sofort verfügbar

Langerwehe



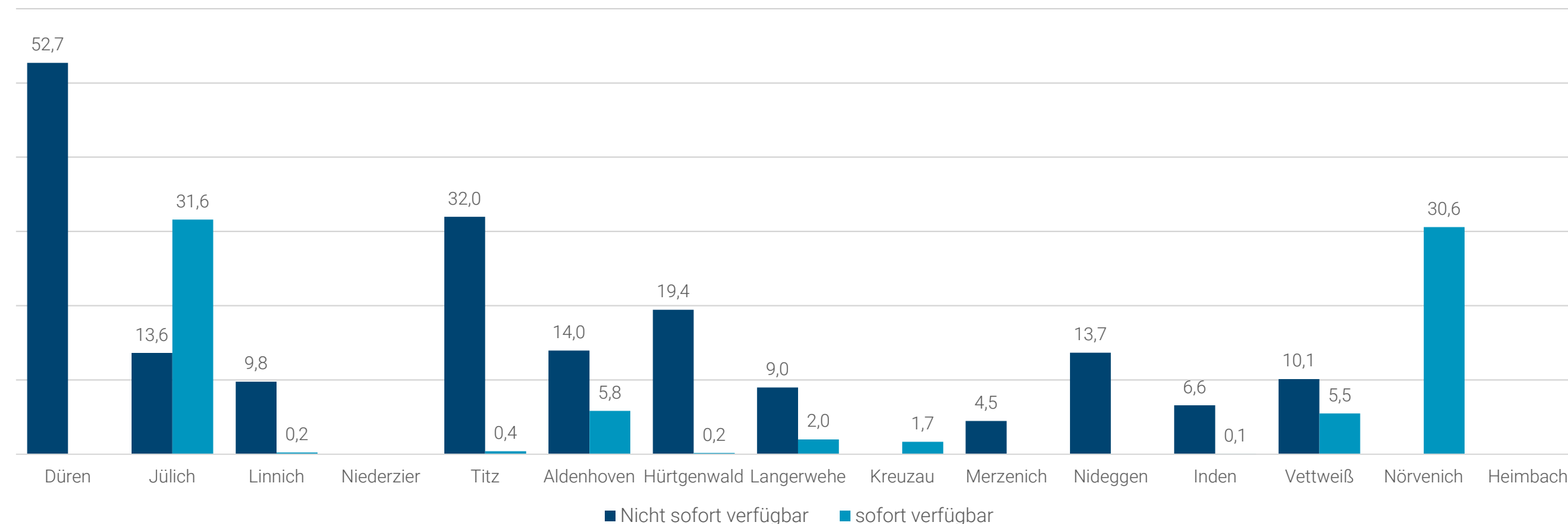
Kreis Düren



In der Gemeinde Langerwehe stehen etwa **2 ha Gewerbefläche** auf vier Grundstücken **sofort verfügbar**.

Gewerbeflächenreserven in den Kommunen des Kreises Düren

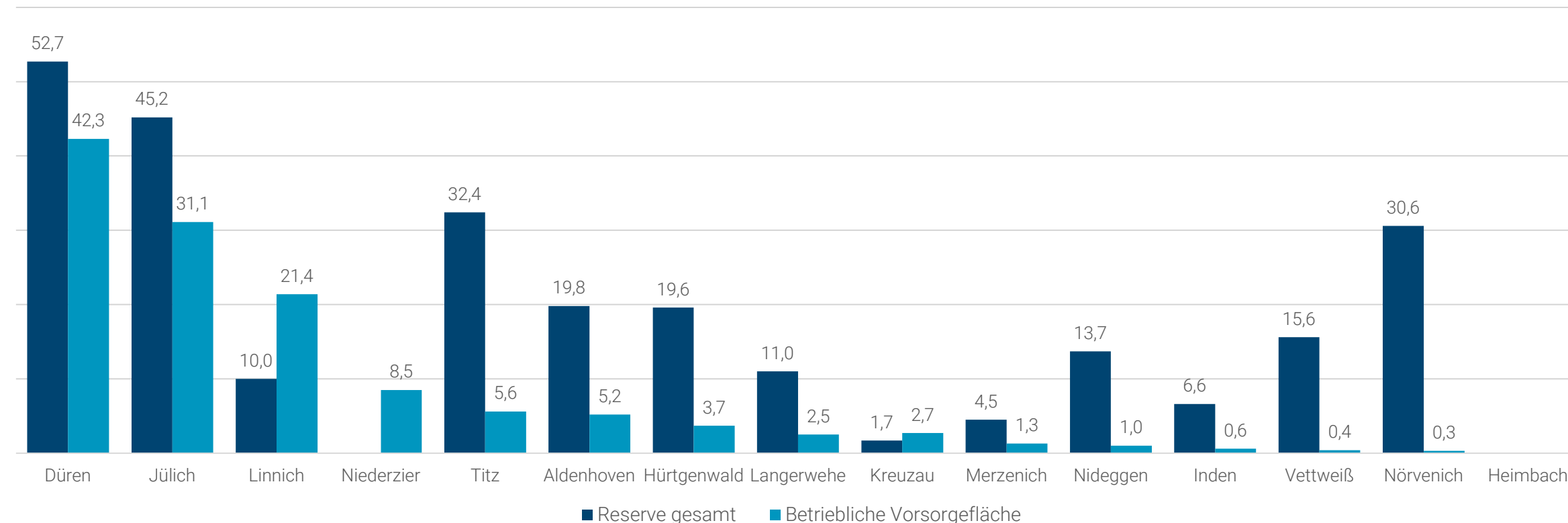
(2022) (in ha)



In der Gemeinde Langerwehe stehen **2,5 ha betriebliche Vorsorgefläche** zur Verfügung.

Betriebliche Vorsorgeflächen im Vergleich zur Gesamtreserve

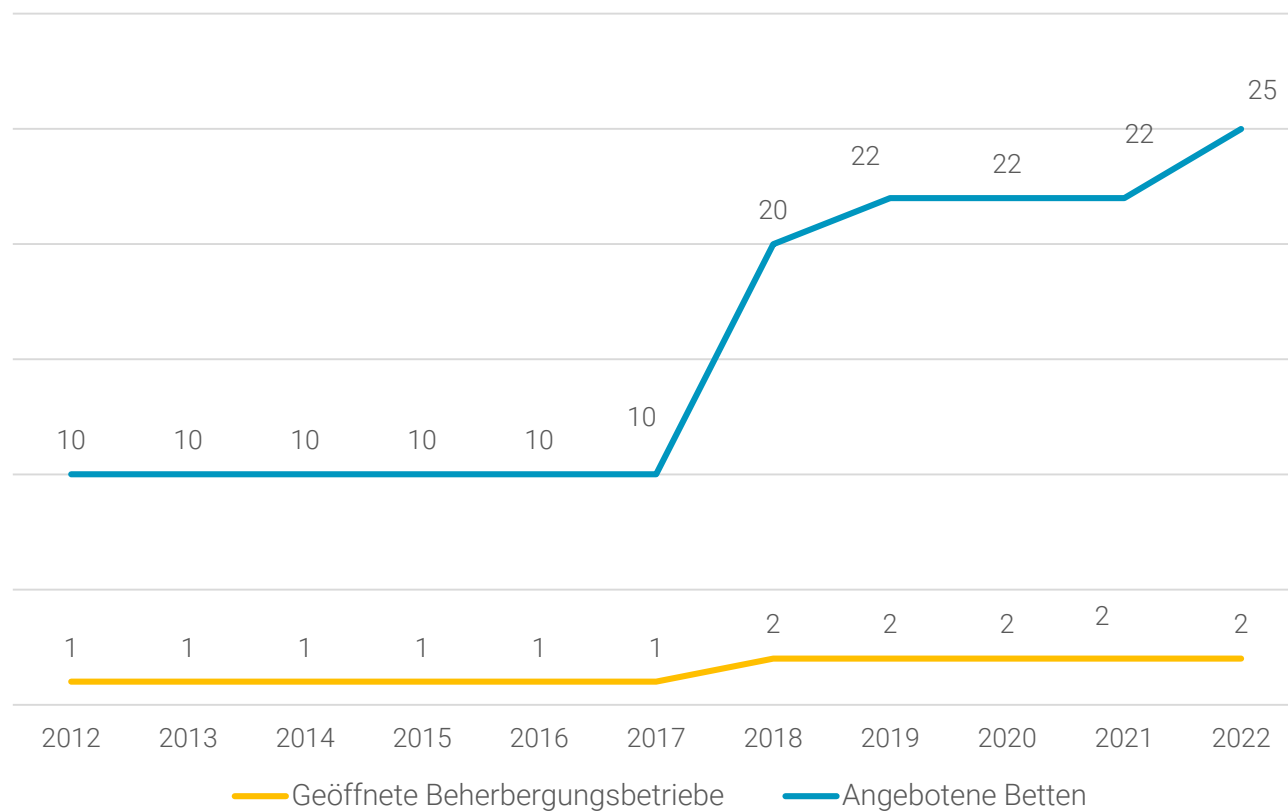
(2022) (in ha)



Seit 2018 gibt es in Langerwehe zwei Beherbergungsbetriebe.

Geöffnete Beherbergungsbetriebe* und Angebotene Betten

(2012-2022, absolute Zahlen)



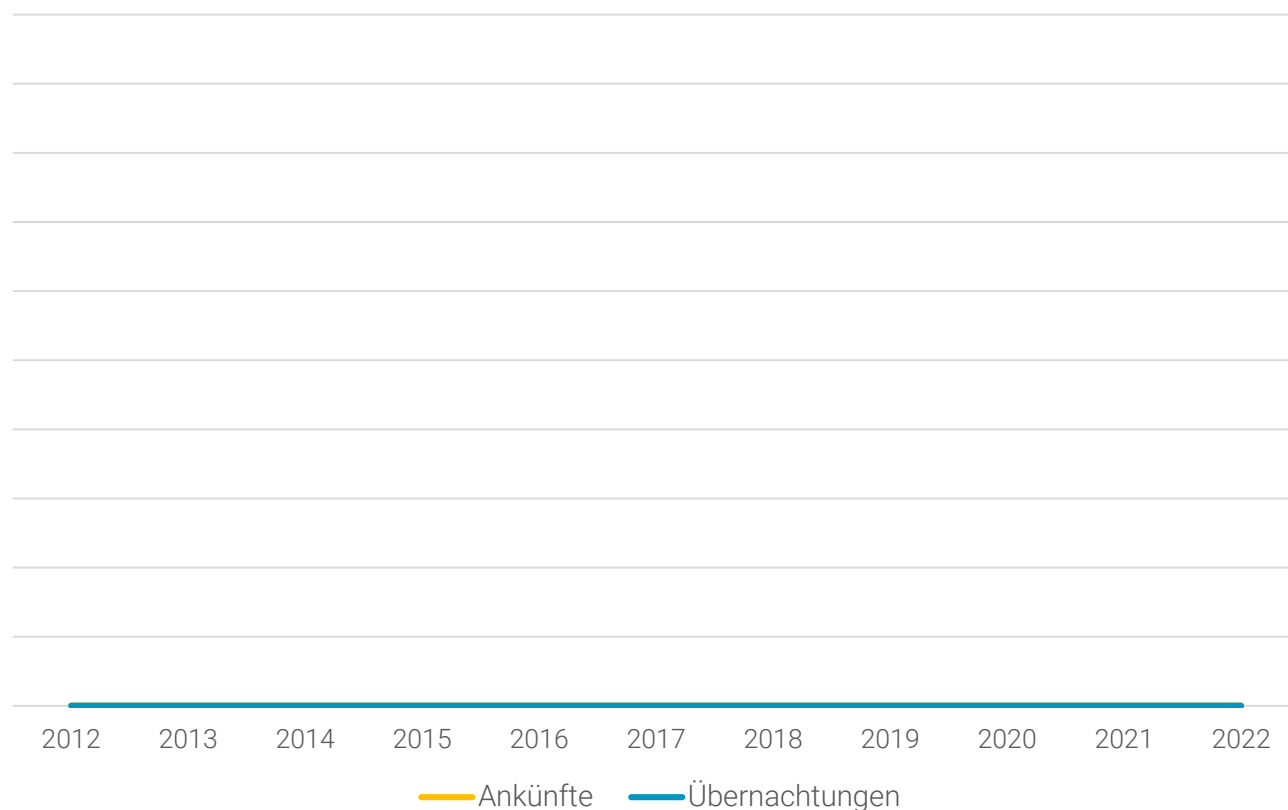
*Beherbergungsbetriebe:

Es handelt sich hierbei um Beherbergungsbetriebe ab 10 Betten, einschließlich Campingplätzen (Touristik-Camping) ab 10 Stellplätzen.

In der Gemeinde Langerwehe sind **keine touristischen Aktivitäten** zu verzeichnen. Sowohl die **Zahl der Ankünfte als auch Übernachtungen** wird seit 10 Jahren nicht erhoben – liegt bei 0.

Ankünfte* und Übernachtungen*

(2012-2022, absolute Zahlen)



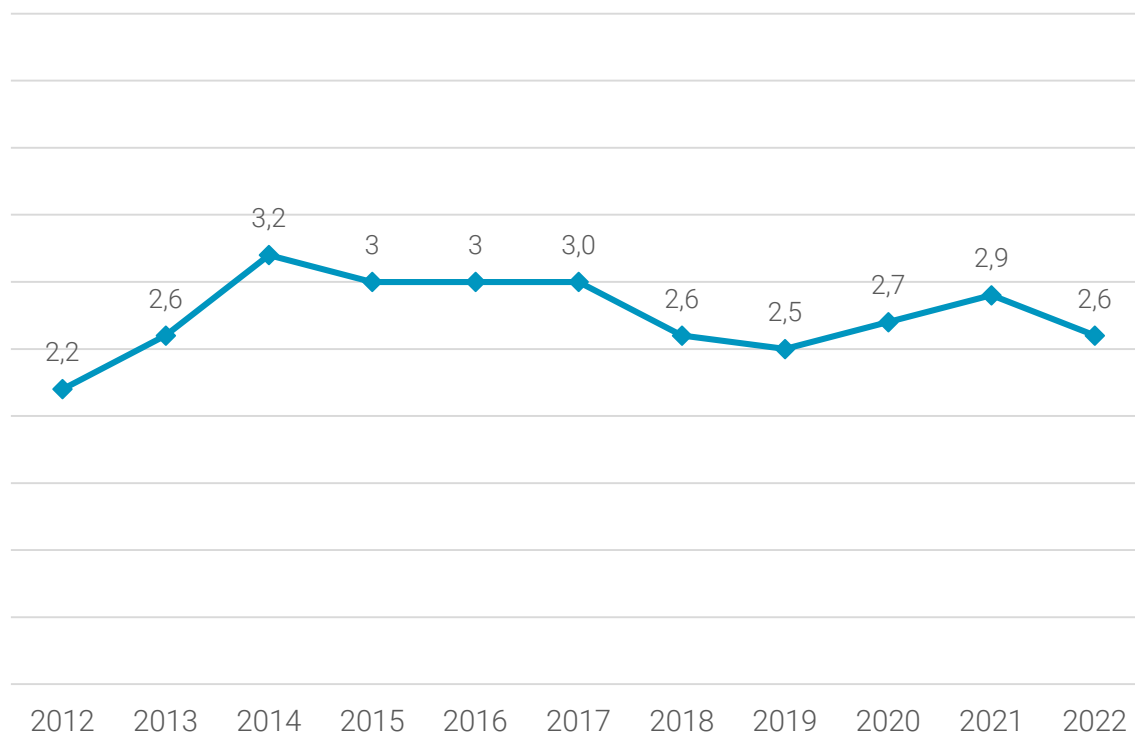
***Ankünfte:** Es handelt sich hierbei um die Zahl der Gäste, die während des Berichtszeitraums ankamen und zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

***Übernachtungen:** Es handelt sich hierbei um die Zahl der Übernachtungen von Personen, die während des Berichtszeitraums in Beherbergungsbetrieben übernachteten, d.h. zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Für die Gemeinde Langerwehe konnte keine Aufenthaltsdauer gemessen werden.

Entwicklung Aufenthaltsdauer (*Kreis Düren als Referenz)

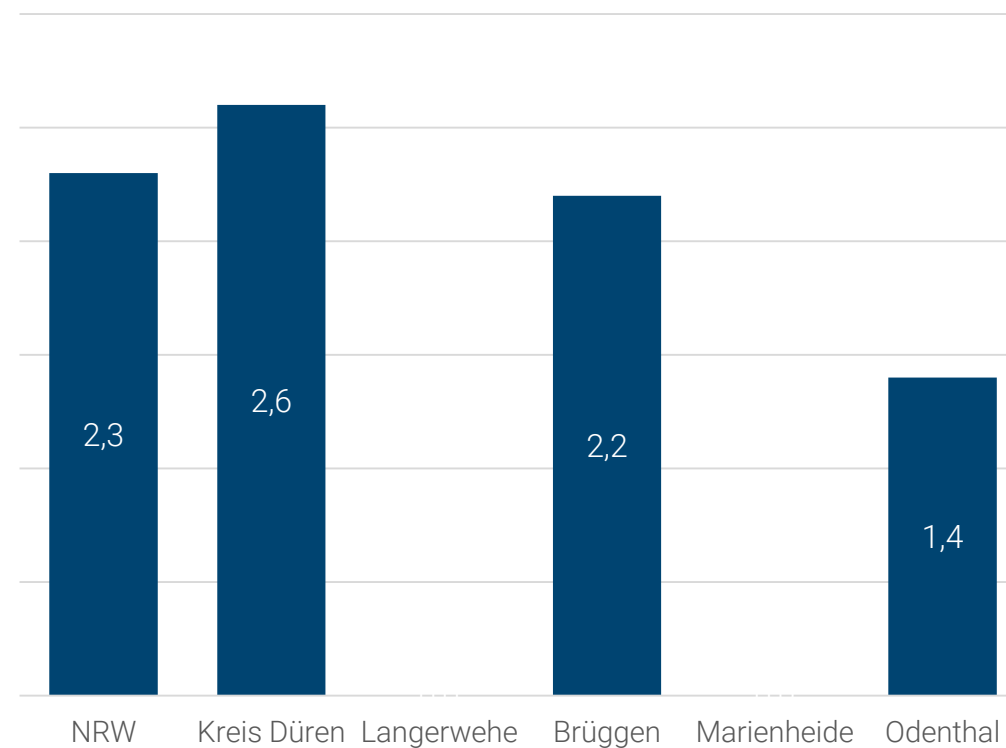
(2012 – 2022)



*Kreis Düren stellv. für Gemeinde Langerwehe, für die keine Daten vorliegen.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer

(2022)



Thesen und Handlungsempfehlungen

1. Bevölkerungsentwicklung

Die Bevölkerungszahlen steigen langsam aber konstant, wobei sich langfristig der Trend hin zu einer stagnierenden Bevölkerung abzeichnet. Hervorzuheben ist, dass es in den letzten Jahren ein positives Wanderungssaldo gab. Da jedoch die Sterberate über der Geburtenrate liegt, ist die Bevölkerungszahl insgesamt nur leicht steigend. Gleichzeitig weisen die Zahlen auf eine zunehmend alternde Bevölkerung hin – bis zum Jahr 2050 wird mit einem Anteil der über 65jährigen von 26 % gerechnet, womit diese die zweitgrößte Alterskohorte in Langerwehe ausmachen werden. Diese Entwicklung wird langfristig auch dadurch verstärkt, dass es in der Altersklasse der 30 bis unter 50 Jährigen deutlich mehr Zuzüge als Fortzüge gibt. Positiv erscheinen die kontinuierlich steigenden Schülerzahlen. Bei den Kindertagesstätten wird der Trend hin zu einer stärkeren Inanspruchnahme der U3 bis U6 Betreuung deutlich. Künftig wird es daher entscheidend sein, die Wohnbedarfe der unterschiedlichen Altersgruppen gleichermaßen zu berücksichtigen. So muss insbesondere Wohnraum für die ältere Bevölkerungsgruppe (altersgerechtes und betreutes Wohnen) zur Verfügung stehen, während gleichzeitig attraktive Wohnangebote für jüngere Menschen bzw. Familien geschaffen werden sollten, um diesen einen Anreiz zu schaffen vor Ort zu bleiben oder sich für Langerwehe als Wahlheimat zu entscheiden.

2. Einzelhandel

Die gute Einkommenssituation der Bevölkerung führt zu einer starken Kaufkraft in Langerwehe. Dies spiegelt sich allerdings nicht im Einzelhandelsumsatz wider, der in den vergangenen Jahren zwar kontinuierlich gewachsen ist, im kreis- sowie landesweiten Vergleich allerdings deutlich geringer ausfällt. Zurückzuführen ist dies u. a. auf den hohen Anteil der Auspendelnden an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Wenn in diesem Bereich Wachstum beabsichtigt ist, sollte darauf geachtet werden, die defizitäre Versorgungssicherheit einzelner Ortschaften in Langerwehe, welche hohe Kaufkraftabflüsse zur Folge hat, zu berücksichtigen und auch vor dem Hintergrund der geplanten Wohnbaumaßnahmen nachhaltig zu agieren. Dies geschieht primär vor dem Hintergrund der Einordnung Langerwehes als Grundzentrum im Landesentwicklungsplan NRW.

3. Gewerbe und Flächenverfügbarkeit

Im Gegensatz zur Einzelhandels- und Einkommenssituation steigen die Gewerbesteuererinnahmen leicht, wobei sie im direkten Vergleich als gering zu bewerten sind. Das produzierende Gewerbe ist insgesamt der am stärksten vertretene Wirtschaftszweig am Standort. Einzelne große Ankerunternehmen lassen sich anhand der Berufsgruppen deutlich erkennen. Im direkten Vergleich zeigt sich, dass Langerwehe über einen niedrigen Anteil hochqualifizierter Arbeitskräfte verfügt. Gleichzeitig ist auch der Anteil der geringfügig Beschäftigten im Verhältnis zur Gesamtbeschäftigung sehr hoch und in der Tendenz steigend. Um zukünftig das Beschäftigungsniveau zu halten bzw. zu erhöhen, ist es notwendig entsprechendes zukunftsweisendes Gewerbe am Standort anzusiedeln bzw. zu halten. Hierzu wird es unabdingbar sein, auch neue Flächen für Gewerbe bereitstellen zu können, weshalb auch interkommunale Entwicklungen sowie mögliche Potentiale durch Revitalisierung mitgedacht werden sollten. Die ausgeprägten Pendelströme weisen zudem auf ein hohes Mobilitätsaufkommen hin, was bei künftigen Planungen ebenfalls eine hohe Priorität genießen sollte. Zukunftsweisende Mobilitätskonzepte (Carsharing, ÖPNV etc.) sind unabdingbar um ein attraktiver Gewerbestandort zu sein. Ein entscheidender (Erfolgs-)Faktor wird zukünftig der Bahnhof Langerwehe (Stichwort: „Tor zum indeland“) sein.

4. Tourismus und Entwicklung des Bahnhofs Langerwehe

Die fehlenden Ankünfte und Übernachtungszahlen sowie niedrige Anzahl an Betten im Jahr 2022 lassen erahnen, dass aktuell insbesondere der Tagestourismus (Schloss Merode, Töpfermuseum, Wanderungen in den Naherholungsflächen) bedeutend sind. Zukünftig wird es jedoch immer wichtiger werden, auch den Wirtschaftszweig Tourismus interkommunal bzw. regional zu denken, um die Angebotspalette zu erweitern und die Vermarktung als attraktive Tourismusregion „indeland“ ganzheitlich und großflächig zu denken. In diesem Zusammenhang wird es zukünftig auch darauf ankommen, ein Übernachtungs- sowie Gastronomieangebot bereitzustellen. Durch die voraussichtliche Bedeutungszunahme des Tourismus ist auch die Entwicklung des Bahnhofs priorisiert zu behandeln.